



Küchenkauf ist Vertrauenssache

Jetzt 2x  
in Knielingen

# Gute Küchen

kauft man bei **Möbel Kiefer!**



**ALNO**  
...die Welt der Küche

**BLANCO**

**Miele**

**SIEMENS**

**AEG**



TOP-Werbepreise auf alle  
**Miele**-Einbaugeräte!

- Kompetente Fachberatung
- Millimetergenaues Aufmaß
- Optimale, EDV-gestützte Planung
- Perfekte Montage durch unseren Schreinermeister

Ihr guter Knielinger Einrichtungspartner.  
Jetzt um 70% größer und noch viel stärker!

# Möbel Kiefer

Matthias Kiefer GmbH

76187 KA-Knielingen • Saarlandstr. 75 + 81 • Tel. 07 21 - 56 69 58

Öffnungszeiten: Mo - Mi 9.30 - 18.30 Uhr, Do - Fr 9.30 - 20.00 Uhr, Sa 9.30 - 16.00 Uhr

**Jetzt kaufen: Starke Marken mit hohen Rabatten!**

... seit über 55 Jahren!

... seit über 55 Jahren!



## Vorwort

Liebe Knielinger Mitbürgerinnen und Mitbürger,

„In Knielingen geht's voran“ – das gilt für viele Themen, die im letzten halben Jahr in unserem Stadtteil anstanden, für Infrastrukturthemen gleichermaßen wie auch für die die Gemeinschaft fördernde Themen. Ganz besonders heraushebenswert ist die Fertigstellung und Veröffentlichung des **Knielinger Ortsfamilienbuches** durch das Knielinger Ehepaar Karin und Michael Niederle. In mühevoller Kleinarbeit wurden die Familienlinien der Knielinger bis zurück zum beginnenden 18. Jahrhundert, teilweise sogar bis zurück ins 17. Jahrhundert, zusammengetragen. Mit diesem Werk ist es nun den Knielingern möglich, ihre historischen familiären Entwicklungen nachzuzeichnen und zu einem ganz persönlichen Familienstammbaum zusammenzufügen. Dieses Werk ist ein ganz besonderer Schatz, auch und ganz besonders für die Knielinger Geschichte. Daher auch an dieser Stelle ein ganz herzliches Vergelt's Gott, liebes Ehepaar Niederle – Sie haben sich um die Knielinger Geschichte sehr verdient gemacht!

Für die Knielinger Geschichte hat sich noch etwas Neues ergeben: Knielingen ist älter als bisher angenommen. Es gilt als gesichert, dass die erste urkundliche Erwähnung von Knielingen bereits zehn Jahre vor dem bisher bekannten Termin stattfand: am 27. August 776. Knielingen ist daher urkundlich erwähnt bereits 1238 Jahre alt.

Auch bei den unterschiedlichen **Infrastrukturmaßnahmen** konnten viele positive Fortschritte erzielt werden: Unsere die Sicherheit erhöhende Forderungen im Bereich der Endhaltestelle Rheinbergstraße konnten umgesetzt werden und auch bei der Weiterentwicklung im Konversionsgelände sind positive Schritte auf den Weg gebracht. So wird die Straßenbahnverlängerung der Linie 2 in die Egon-Eiermann-Allee nicht nur die nördlichen Wohngebiete an den ÖPNV anschließen, son-

dern auch in der Studentenstraße die Verkehrsbelastungen durch entsprechend begleitende Maßnahmen merklich reduzieren, wie z.B. die uns schon seit längerem zugesagte Geschwindigkeitsreduzierung. Auch an dieser Stelle möchten wir uns bei allen beteiligten Bürgerinnen und Bürgern sowie insbesondere auch bei allen Beteiligten aus den unterschiedlichen städtischen Ämtern ganz herzlich bedanken für die immer sehr konstruktive und lösungsorientierte Zusammenarbeit.

Genauere Informationen zu den historischen wie auch zu den infrastrukturellen Themen können Sie den entsprechenden Artikeln dieses Knielingers entnehmen.

Der Gedankenaustausch mit den Bürgerinnen und Bürgern ist uns für die Weiterentwicklung unseres Stadtteils sehr wichtig. Daher möchte ich noch einmal auf unser Angebot des **Bürgertreffs** an jedem 1. Montag im Monat in der Begegnungsstätte hinweisen und Sie alle ganz herzlich dazu einladen. Seit April diesen



Fortsetzung auf Seite 5



## Inhalt

### ■ Vereinsberichte

|                                     |    |
|-------------------------------------|----|
| Begegnungsstätte Mensch-Hund e.V.   | 68 |
| CDU Ortsverband Knielingen          | 69 |
| Förderverein Knielinger Museum e.V. | 70 |
| Freiwillige Feuerwehr               | 73 |
| Gesangverein Eintracht              | 75 |
| Gesangverein Frohsinn               |    |



77

|                                       |    |
|---------------------------------------|----|
| Kaninchen- und Geflügelzuchtverein    | 80 |
| Kleingartenverein Husarenlager e.V.   | 81 |
| Motor-Sport-Club Karlsruhe-Knielingen | 82 |
| Musikverein Knielingen                |    |



85

|                                |    |
|--------------------------------|----|
| NaturFreunde                   | 87 |
| Obst- und Gartenbauverein e.V. | 91 |
| Sängervereinigung              | 93 |
| Schützenvereinigung            | 94 |
| SPD                            | 97 |
| Zucht- und Rennverein          | 98 |

### Bürgerverein Knielingen

Vorwort 1. Vorsitzender



1

Knielingen älter als bisher angenommen 9

Landschaftspark Rhein –  
Endspurt zum Stadtgeburtstag 14

Neues vom Energieberg 21

Neue Straßennamen  
in unserem neuen Knielinger Ortsteil 25

BVK-Kulturfahrt 29

„Los von Karlsruhe!“  
Die Ausgemeindungsbestrebungen  
Knielings im Jahr 1949 31

Die Knielinger Schwalben 39

Stadtplan Karlsruhe  
Ausschnitt Knielingen 40

Der Nikolaus kommt



41

Familiengeschichte –  
Vorstellung des Knielinger  
Ortsfamilienbuches 42





## Bürgerverein Knielingen

|                                                     |     |
|-----------------------------------------------------|-----|
| Knielinger Familien im Wandel der Zeit              | 45  |
| Knielinger Infrastrukturprojekte:<br>Es geht voran! | 47  |
| Streuobstwiesen in Knielingen                       | 57  |
| Knielinger Apfelkuchen                              | 59  |
| Stadtteilstadt in Knielingen                        | 61  |
| Einladung zur Jahreshauptvers.                      | 141 |

## ■ Aktuelles

|                                                 |     |
|-------------------------------------------------|-----|
| Altpapiersammlung 2015                          | 118 |
| Verkehrsmuseum Karlsruhe                        | 119 |
| Freundeskreis Karlsruhe-Sakarya e.V.            | 120 |
| Der 2. Weltkrieg in Knielingen                  | 121 |
| Arbeitsgemeinschaft<br>Karlsruher Bürgervereine | 124 |
| Richtig heizen und lüften                       | 126 |
| Sozialverband Vdk                               | 128 |
| Recht im Alltag                                 | 129 |

## Kinder und Jugend

|                                   |     |
|-----------------------------------|-----|
| Sommerfest Kindergarten Hl. Kreuz | 99  |
| Jugendfischergruppe               | 100 |
| Ev. öffentliche Bücherei          | 101 |
| Grundschule                       | 103 |
| Viktor-von-Scheffel-Schule        | 110 |

## ■ In jeder Ausgabe

|                                                   |     |
|---------------------------------------------------|-----|
| Angebote der Knielinger Vereine<br>für die Jugend | 116 |
| Serie: Knielinger Heimatrezept                    | 127 |
| Aktivitäten für Senioren in Knielingen            | 130 |
| Aktuelle Termine                                  | 132 |
| Geburtstage der BVK Mitglieder                    | 133 |
| Jubiläen der BVK-Mitglieder                       | 135 |
| Der BVK dankt für<br>treue Mitgliedschaft         | 135 |
| Der BVK begrüßt seine<br>neuen Mitglieder         | 135 |
| Gedenken an verstorbene Mitglieder                | 136 |
| Aufnahmeantrag BVK                                | 137 |
| Änderungsmittelteilung                            | 138 |
| Anzeigenpreisliste                                | 138 |
| Vorstandschafft/Impressum                         | 139 |
| Sprecherrat<br>des Knielinger Jugendrates         | 139 |
| Einzelmitgliedsvertreter                          | 140 |
| Wichtige Rufnummern                               | 142 |
| Inserentenverzeichnis                             | 143 |
| Knielinger Vereine                                | 144 |

## ■ Kirchenberichte

|                                 |    |
|---------------------------------|----|
| Ev. Kirchengemeinde             | 62 |
| Kath. Kirchengemeinde Hl. Kreuz | 67 |

**Die nächste Ausgabe: der Knielinger Nr. 98  
erscheint im April 2014  
Redaktionsschluss: 15.02.2014**

**ACHTUNG!**

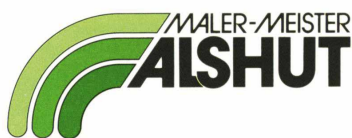
**Innungsmaler**  
**die bessere Wahl®**  
[www.malerinnung.de](http://www.malerinnung.de)



**Wir sind die Fachleute  
in Ihrer Nähe!**

# WINTERZEIT IST MALERZEIT

**Wir sind Ihre Partner  
für eine exklusive  
Innenraumgestaltung!**



**0721/564756**

[www.maler-alshut.de](http://www.maler-alshut.de)

**0721/567316**  
[www.maler-eichsteller.de](http://www.maler-eichsteller.de)

**maler eichsteller**

**Maler Gros**

**0721/567200**  
[www.maler-gros.de](http://www.maler-gros.de)

Jahres haben wir den monatlichen **Vereinsstammtisch** wieder belebt: zum lockeren Gedankenaustausch. Auch dieses Institut des Austausches ist uns sehr wichtig. Sehr erfreulich ist, dass er sehr gut angenommen wird. Auch hier entstehen in lockerer Atmosphäre viele gute neue Ansätze. So wird auch aus vereinsorganisatorischen Gründen der kommende **Knielinger** einen Monat früher als bisher erscheinen: nicht wie bisher Mitte Mai, sondern bereits Mitte April.

Wie wichtig der stadtteilinterne Austausch ist, kommt bei der Vorbereitung zum Stadtteilprojekt anlässlich des Karlsruher Stadtgeburtstages 2015 sehr deutlich zum Ausdruck. Nur im gemeinsamen Einbringen und durch den gegenseitigen kreativen Ideenaustausch ist das geplante Knielinger Fest „**Der goldene Westen**“ überhaupt erst machbar. Dazu gehören die Knielinger Vereine ebenso wie alle Anwohner, Bürgerinnen und Bürger. Nur gemeinsam ist ein solches Fest auch ehrenamtlich zu stemmen. Es ist eine einmalige Möglichkeit, unserem Stadtteil unser Stadtteilstfest wieder zu geben. Daher appelliere ich an Sie alle: bringen Sie sich mit ein, es lohnt sich: für unseren Stadtteil und unsere Stadt gleichermaßen! Bereits heute möchte ich mich bei allen Beteiligten ganz herzlich für ihren bisherigen Einsatz und ihren bereits schon recht langen Atem bedanken, bei allen, die das Knielinger Stadtteilstfest 2015 so sou-



verän nach vorne gebracht haben. Ein ganz besonderer Dank gilt hier insbesondere unserer 2. Vorsitzenden, Frau Ursula Hellmann! Den aktuellen Sachstand und ausführliche Informationen dazu finden Sie in einem separaten Bericht in dieser Ausgabe des Knielingers.

## Achtung! Polstermöbel · Stilmöbel-Eckbänke

Aufarbeiten und Neubeziehen aus Meisterhand. Für beste und einwandfreie Arbeit wird garantiert.

Große Auswahl in Stil- und Möbelstoffen – Gardinen – Raumgestaltung – Polsterei



**Herbert Hock, Karlsruhe**  
Karlsruhe-Knielingen,  
Trifelsstraße 12

Degenfeldstraße 8, Telefon 69 38 17  
Tel.-Privat 072 72 - 84 92

Im Vorfeld der diesjährigen Wahl zum Karlsruher Gemeinderat haben wir wieder eine **Podiumsdiskussion** durchgeführt. Am 16.05.14 stellten sich im voll besetzten Brauhaus 2.0 jeweils ein Vertreter von zehn der elf angetretenen Listen den Knielinger Themen und den Fragen der Knielinger Bürgerinnen und Bürger.

So konnten sich alle Interessierte ein gutes Bild von den Kandidaten und ihren Listen machen. Leider hat es keiner der insgesamt acht angetretenen Kandidaten aus Knielingen in den Gemeinderat geschafft. Nachdem unsere **langjährige Stadträtin, Frau Ute Müllerschön**, nicht mehr kandidiert hatte, kommt somit seit vielen Jahren leider kein Karlsruher Gemeinderat aus Knielingen. An dieser Stelle möchten wir uns bei Frau Müllerschön ganz, ganz herzlich für ihr langjähriges Engagement im Karlsruher Gemeinderat bedanken, auch für die Anliegen und Interessen der Knielingerinnen und Knielinger. Dafür Dir, liebe Ute, ein ganz, ganz herzliches Dankeschön! Für Deine Zukunft wünschen wir Dir alles erdenklich Gute und viel Gesundheit!

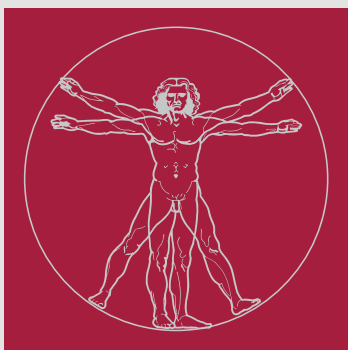
Die diesjährige **Kulturfahrt** des Bürgervereins führte uns vom 31.05. bis 01.06. nach

Hessen an den „Obergermanisch-Raetischen Limes“ mit einem Besuch des Römerkastells Saalburg, des Limeskastells in Pohl und von Bad Ems. Ein ganz herzlicher Dank gilt unserem Vorstandsmitglied Ralph Kunz, der diese Reise hervorragend vorbereitet hat. Die Kulturfahrt im kommenden Jahr wird uns an den Bodensee führen.

Auch dieses Jahr war die Ernte der zahlreichen Helfer auf unseren **Streuobstwiesen** wieder sehr erfreulich: eine Rekordernte von über sechs Tonnen Äpfel wurde an zwei Tagen gesammelt. Am Sonntag nach der Ernte wurde dann wieder mit dem bereits bekannten Saftmobil der Apfelsaft gepresst und in 5-Liter Kartons verpackt. Insgesamt konnten somit über 3,5 Tonnen „reiner Knielinger Apfelsaft“ hergestellt werden, und das auf Knielinger Gemarkung beim Zucht- und Rennverein. Allen Helfern, aber insbesondere unserer Organisatorin Ursula Hellmann, ganz herzlichen Dank hierfür! Es war wieder einmal ein äußerst erfolgreiches Projekt, das auch sehr viel Spaß gemacht hat – mittlerweile sogar eine Knielinger Institution.

Nachdem das **Apfel-Erntefest** in den letzten beiden Jahren so guten Anklang fand, wurde

es auch dieses Jahr wiederholt. Bei einem bunten Programm im katholischen Gemeindezentrum wurden neben einer Tombola auch die verschiedensten Ergebnisse, die sich aus Äpfeln produzieren lassen, gemeinsam genossen. Bei allen Organisatoren und Helfern um Ursula Hellmann und Willi Rink möchte ich mich auch im Namen der über 60 Gäste für ihren Einsatz ganz herzlich



**Die Knielinger  
Physiotherapie**

*„Hier steht  
der Mensch  
im Mittelpunkt.“*

**Die Knielinger Physiotherapie**

Bechtold & Müllerschön

Saarlandstr. 74

76187 Karlsruhe

Tel.: 0721-56 31 44

Fax: 0721-956 30 63

[www.knielingerphysiotherapie.de](http://www.knielingerphysiotherapie.de)

[info@knielingerphysiotherapie.de](mailto:info@knielingerphysiotherapie.de)

bedanken wie auch bei der Firma MIRO, die durch ihre Unterstützung das Fest in seiner Form erst möglich gemacht hat.

Auch dieses Jahr werden in der vorweihnachtlichen Zeit wieder zwei Veranstaltungen für alle Knielingerinnen und Knielinger durchgeführt. Am 05.12. wird der Bürgerverein mit seinem **Nikolaus** auf dem Elsässer Platz sein. Darüber hinaus freuen wir uns sehr, dass die Anwohner aus der Saarlandstraße sich wieder zusammengefunden haben, um zum wiederholten Mal die **Knielinger Adventsfeier** durchzuführen und zwar am Samstag, den 22.11.13. Zu beiden Veranstaltungen lade ich Sie auch im Namen aller Beteiligten ganz herzlich ein. Kommen Sie auf einen Punsch oder Glühwein einfach vorbei und lassen Sie sich vom Nikolaus überraschen sowie an den unterschiedlichen Ständen verwöhnen.

Ganz herzlich bedanken möchte ich mich bei allen, die unseren **Knielinger** durch ihre Berichte aktiv mit gestalten. Dies spiegelt die Vielfalt der Aktivitäten und Meinungen in unserem Stadtteil auf eine ganz besondere Art und Weise wieder. Des Weiteren möchte ich mich ganz herzlich bei allen bedanken, die diese Artikel organisieren, verwalten und verteilen und dadurch zu einer unentbehrlichen Pflichtlektüre in Knielingen werden lassen,

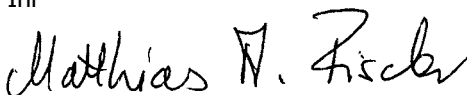
insbesondere bei Manfred Kretschmer und Monika Rink. Ein Dankeschön auch an unsere Geschäftswelt, die mit ihren Inseraten und Artikeln einen umfassenden Einblick in das umfangreiche Waren- und Dienstleistungsangebot unseres Stadtteils vermittelt.

Persönlich möchte ich mich an dieser Stelle einmal ganz besonders und herzlich bei allen Vorstandsmitgliedern bedanken für ihr großartiges Engagement, ihren immensen Einsatz von Zeit, Kraft, Energie und Kreativität für unseren Stadtteil. Euch allen gebührt auch im Namen aller Knielingerinnen und Knielinger ein **herzliches Vergelt's Gott!**

Ich und meine Familie wünschen Ihnen allen eine besinnliche Adventszeit, ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest, ruhige und erholsame Feiertage sowie für das neue Jahr 2015 alles Gute, viel Gesundheit und Gottes reichen Segen.

Mit den besten Wünschen grüßt Sie alle herzlichst

Ihr



Matthias A. Fischer

1. Vorsitzender des Bürgervereins



### Partner-Filiale DPAG Karlsruhe-Knielingen

Reinmuthstr. 28 76187 Karlsruhe

Telefon: 0721/ 56 71 97 Fax: 0721/161 39 33

#### Öffnungszeiten:

**Mo - Fr**  
**8:30 - 12 Uhr**  
**und 14 - 18 Uhr**  
**Sa**  
**8:30 - 13 Uhr**

#### Annahme von:

- Reinigungsaufträgen
- Wäscheaufträgen
- Schuhreparaturen
- Schneidereiänderungsaufträge

- Postalische Leistungen
- Ein- und Auszahlungen
- Überweisungen
- KVV-Tickets
- Schreibwaren
- Bestellservice



Jetzt Finanz-Check  
machen!



## Das Sparkassen-Finanzkonzept: Beratung auf Augenhöhe statt 08/15.

Menschlich. Persönlich. Verlässlich.

 **Sparkasse  
Karlsruhe Ettlingen**

Geben Sie sich nicht mit 08/15-Beratung zufrieden – machen Sie jetzt Ihren individuellen Finanz-Check bei uns. Wir analysieren gemeinsam mit Ihnen Ihre finanzielle Situation und entwickeln eine maßgeschneiderte Rundum-Strategie für Ihre Zukunft. Mehr Informationen erhalten Sie in Ihrer Sparkassenfiliale oder unter [www.sparkasse-karlsruhe-ettlingen.de](http://www.sparkasse-karlsruhe-ettlingen.de). **Wenn's um Geld geht – Sparkasse.**





## Knielingen älter als bisher angenommen – erste urkundliche Erwähnung am 27. August 776

Viele Knielinger erinnern sich noch gerne an die überwältigende 1200-Jahr-Feier im Jahr 1986. Wie wir und die interessierte Öffentlichkeit spätestens auch aus der damals veröffentlichten Knielinger Chronik wissen, ist Knielingen daher der älteste Stadtteil von Karlsruhe. Die erste urkundliche Erwähnung von Knielingen finden wir im Kloster Lorsch. Dort wird berichtet, dass Hiltefrit aus Knielingen dem Kloster unter der Leitung von Abt Gundeland eine Schenkung gemacht hatte: am 27. August des 18. Regierungsjahres von König Karl dem Großen, also im Jahr 786. Folgerichtig wurde daher bisher immer das Jahr 786 als das Jahr der ersten urkundlichen Erwähnung von Knielingen angenommen und demzufolge auch im Jahr 1986 die 1200-Jahr-Feier zu Recht gefeiert.

### Älteste Urkunde über Knielingen

Der Text der Urkunde lautet wie folgt: „Schenkung des Hild(efrit) in Knielingen unter Abt Gundeland und König Karl (Vgl. Urk. Nr. 1304c): In Gottes Namen trete ich, Hiltefrit, dem heiligen Märtyrer N(azarus) Grundbesitz ab. Der Leib des Heiligen ruht im Lorschener Kloster, das in der Obhut des ehrwürdigen Abtes Gundeland steht. Ich schenke in pago Hufgowe (im Ufgau), und zwar im Dorf Cnutlinga (Karlsruhe-Knielingen) zwei Joch Ackerland. Urkund dessen untenstehende Fertigung. Geschehen im Lorschener Kloster am 27. August im 18. Jahr des Königs Karl.“

Beschäftigt man sich intensiver mit diesen Hintergründen, wird man aber gerade bei der Jahreszahl etwas stutzig. Historisch gesichert wissen wir, dass der in der Schenkungsurkunde aufgeführte Abt Gundeland bereits am 18. Dezember 778 starb: er stand als 2. Abt dem Kloster von 765 bis 778 vor. Und wir wissen auch, dass im 18. Jahr des Königs Karl, also im Jahr 786, das Kloster bereits unter der Leitung des übernächsten Abtes Richbod stand. Diese gesicherten Fakten stehen somit im Widerspruch zum aufgeführten Datum der Schenkungsurkunde 786.

### Damit stellt sich die zentrale Frage: Wann fand die Schenkung des Knielingers Hiltefrit an das Kloster Lorsch wirklich statt?

Da sich der Schenkungstext explizit auf den amtierenden Abt Gundeland bezieht „...unter Abt Gundeland...“ ist davon auszugehen, dass die Schenkung auch während der Amtszeit von Abt Gundeland vollzogen wurde, also in der Zeit zwischen 765 und 778. Die Schenkung des Knielingers Hiltefrit und damit die erste urkundliche Erwähnung von Knielingen muss also in dieser Zeit erfolgt sein - früher als bislang angenommen.

### Kloster Lorsch

Das Interesse an der Klärung dieser offenen Frage führt uns zum Kloster Lorsch, einer ehemaligen Benediktinerabtei in Lorsch im südhessischen Kreis Bergstraße, das bereits seit 1991 zum UNESCO-Weltkulturerbe gehört und ein geschütztes Kulturgut nach der Haager Konvention ist. Es wurde 764 gegründet und war bis zum hohen Mittelalter ein Macht-, Geistes- und Kulturzentrum. 1232 kam das Kloster zum Erzstift Mainz und wurde 1461 an die Kurpfalz verpfändet, die das Kloster 1564 aufhob. Wichtige überlieferte Zeugnisse sind der Lorschener Codex, ein umfassendes Güterverzeichnis, das Lorschener Evangelium, aber auch der Lorschener Bienensegen, die ehemalige Bibliothek und die Torhalle des Klosters – die Königshalle.

Zur weiteren Klärung lohnt sich ein Blick in die Geschichte des Klosters bis zu dem für die Knielinger Frage entscheidenden Zeitraum. Eine recht gute Ausführung hierzu finden wir u.a. auch im Internet unter: [[http://de.wikipedia.org/wiki/Kloster\\_Lorsch](http://de.wikipedia.org/wiki/Kloster_Lorsch)].

### Geschichte des Klosters Lorsch

Das Kloster wurde, laut dem Lorschener Codex, als adeliges Eigenkloster von dem Robertiner Cancor und seiner Mutter Williswinth an der Weschnitz gegründet. Die Kirche und die

ersten Klosterbauten aus Holz lagen auf dem Gelände der heutigen Kreuzwiese. Noch existierende Urkunden legen den Schluss nahe, dass es schon vor 764 hier eine Kirche gab, die von der oben genannten Grafenfamilie erbaut und dem heiligen Petrus geweiht wurde. Diese Kirche wurde vermutlich zum Zweck der Familiengrablege zu einem Kloster erweitert und 764 dem Bischof Chrodegang von Metz (einem Verwandten von Williswinth und Cancor) zum persönlichen Besitz übereignet. Der Bischof hatte enge Verbindungen zu Hausmeier Pippin, war päpstlicher Legat und führender Kopf der fränkischen Kirchenneueorganisation.

Ab 764 hielten sich hier schon Mönche aus der Abtei Gorze auf, die von Chrodegang entsendet wurden. Chrodegang führte wie auf seiner Eigengründung Kloster Gorze die benediktinischen Regeln ein.

Die Klostergründung hatte Bestand und blieb auch dem Zugriff der benachbarten Bischöfe von Worms und Mainz verwehrt. Die Abtei erhielt vermehrt Schenkungen, die Zahl der Pilger nahm sprunghaft zu. Dies mag ein Grund gewesen sein, 765 einen Kirchenneubau zu beginnen. In diesem Jahr wurde Gundeland Abt von Lorsch, ein Bruder von Chrodegang. Auf einer Anhöhe auf dem heute noch erkennbaren Klostergelände wurde die neue Kirche gebaut. Als Chrodegang im März 766 starb, lebten 16 Mönche im Kloster.

Die Umwandlung von einem Eigenkloster zu einem Reichs- und Königskloster wurde von Cancors Sohn Heimerich verursacht. Als Cancor 771 starb, erhob Heimerich Besitzansprüche auf das Kloster. Abt Gundeland zog daraufhin vor das Hofgericht von Karl dem Großen. Dort bekam der Abt die Abtei als Eigenbesitz zugesprochen. Um weitere Übergriffe des Adels und der benachbarten Bischöfe auf die Abtei zu verhindern, übertrug Gundeland die Abtei an Karl den Großen. Dieser nahm die Abtei unter seinen Schutz. Die Abtei erhielt damit das Recht, ihre Äbte frei zu wählen, und ihre Immunität.

In der Reichsorganisation hatte die Abtei den Königsdienst zu leisten und sorgte für die Binnenkolonisation. In diesem Kontext muss die Schenkung von Karl dem Großen gesehen werden, der im Jahre 773 und 774 die Mark Heppenheim und die Villa Oppenheim übereignete.

Im Jahr 774 wurde die neue Klosterkirche fertig gestellt. Abt Gundeland lud Karl den Großen zur Weihe ein, der sich in Speyer aufhielt. Dieser kam gerade aus Italien zurück, wo er die Langobarden besiegt hatte. Er reiste mit dem Bischof (später Erzbischof) von Mainz Lullus und weiteren Bischöfen nach Lorsch. Lullus nahm die Kirchweihe vor und überführte die Reliquien des heiligen Nazarius in die neue Kirche. Spätestens seit 774 wird es auch erste Gebäude der Königspfalz gegeben haben, die insbesondere von Karl dem Großen und später Ludwig dem Deutschen häufig besucht wurde.

Eine weitere wichtige Aufgabe kam der Abtei ab dem vierten Abt Richbod zu, der ein bedeutendes Skriptorium aufbaute. Im selben Jahrhundert ist dem Skriptorium auch eine Schule angeschlossen, daraus entwickelte sich die weithin bekannte Klosterbibliothek des Hochmittelalters. Richbod ist vermutlich seit 775 im Kloster als Urkundenschreiber belegt. Er erhielt seine Ausbildung am Hofe von Karl dem Großen bei Alkuin. Es ist zu vermuten, dass er durch seine Nähe zum Königshof 784 zum Abt gewählt wurde und zwischen 791 und 793 in Personalunion auch Erzbischof von Trier war. Als solcher gehörte er zum engeren Gelehrtenkreis am Königshof um Karl und Alkuin. Das Kloster hatte dadurch eine bedeutende Rolle für die Bücherproduktion und damit auch für die Bildungsreform im fränkischen Reich.

Unter den Klöstern im Reich, die die Hauptlast des Königsdienstes zu tragen hatten (z. B. Abgaben an das Reich oder die Bereitstellung von Soldaten für das Reichsheer), taucht Lorsch schon 817 auf. Dies verdeutlicht auch die wirtschaftliche Bedeutung des Klos-

ters für das Frankenreich. [u.a. aus [http://de.wikipedia.org/wiki/Kloster\\_Lorsch](http://de.wikipedia.org/wiki/Kloster_Lorsch)].

Bei unseren Nachforschungen stoßen wir auch immer wieder auf den Lorsch Codex.

### Der Lorsch Codex

Der Lorsch Codex ist ein ungefähr zwischen den Jahren 1170 und 1195 in der Reichsabtei Lorsch angelegtes Manuskript. Es enthält eine umfangreiche Klostergeschichte, ein Kopialbuch von über 3800 Urkunden sowie einige Urbare. Der besondere Wert vor allem des Kopialbuches liegt darin, dass die darin enthaltenen Abschriften die einzige erhaltene Überlieferung der vollständig verloren gegangenen Originalurkunden darstellen, die sich einst im Archiv der bedeutenden Reichsabtei befunden hatten.

Der Codex wurde erstellt, um die Rechte und Besitztümer des Klosters Lorsch zu dokumentieren und damit der Abtei langfristig zu sichern. Der Codex wurde im 12. Jahrhundert zusammengestellt, als die Lorsch Macht bereits zurückging. Er besteht aus 3836 urkundlichen Eintragungen (Traditionsnotizen) eines Rechtsvorgangs (zum Beispiel Kauf, Schenkung) mit den dazugehörigen zitierten Urkunden (von Königen, Päpsten und anderen). Diese Urkunden wurden stark verkürzt wiedergegeben. Die ältesten Rechtsgeschäfte sind ab dem Jahr 764 beschrieben und registriert. Weiterhin enthält der Codex zwei Gönnerverzeichnisse und eine Äbtechronik. Diese Äbtechronik dient vor allem als Quelle für die Baugeschichte und die Entwicklung des Kirchenschatzes. Lediglich der Initialbuchstabe der ersten Seite ist illuminiert.

Der Text des Codex ist in karolingischer Minuskel geschrieben.



1. Seite des Lorsch Codex

Da der Lorsch Codex die Ersterwähnung vieler Gemeinden enthält – über 1.000 Orte werden in ihm genannt – wird er von einigen heimatgeschichtlich Interessierten anachronistisch als Grundbuch bezeichnet. Der Lorsch Codex ist die älteste geschriebene Geschichtsquelle für Hunderte von Orten – so auch für Knielingen.

Im Lorsch Codex verzeichneten die Mönche des Lorsch Klosters neben Kauf- und Tauschverträgen auch die dem Kloster gemachten Schenkungen von Dörfern, Gehöften, Ländereien und allerlei sonstigen schätzenswerten Dingen nach den ihnen vorliegenden Originalurkunden. In diesem Buch werden zuerst die Schenkungen von Kaisern und Fürsten genannt und dann die aus dem Volk, letztere geordnet nach Gauen, dem Wormsgau, dem Speyergau, Lobdengau, Rheingau, Maingau, Neckargau, Kraichgau und weiteren.

## Bedeutung für die Knielinger Geschichte

Aus den bisherigen Informationen grenzt sich der Zeitraum für die erste urkundliche Erwähnung Knielingens nun wie folgt ein:

1. sie muss während der Amtszeit von Abt Gundeland stattgefunden haben, also zwischen 765 und 778, und
2. zu einem Zeitpunkt, als die Reliquien des heiligen Nazarius in der Lorscher Kirche existierten, das heißt ab dem Jahr 774 . Die Schenkung muss somit zwischen den Jahren 774 und 778 stattgefunden haben.

Wie uns bei unserem Besuch des Klosters Lorsch von den dortigen Historikern berichtet wurde, wird heute der Lorscher Codex verstreut an mehreren Universitäten geführt, unter der Leitung des Staatsarchives Würzburg (Bayerisches Staatsarchiv mit dem Regierungsbezirk Unterfranken als Zuständigkeitsbereich). Die Knielinger Urkunde finden wir in dem Teil des Lorscher Codexes, der an der Universität Erlangen-Nürnberg geführt wird. Dort wird unter der Urkundennummer 3543 die besagte Schenkungsurkunde des Knielingers Hiltefrit an das Kloster Lorsch im Jahr 776 geführt mit folgendem Eintrag :

### Urkunde 3543 aus dem Lorscher Codex

URKUNDE 3543 (27. August 776? — Reg. 1524) Schenkung des Hild(efrit) in Knielingen unter Abt Gundeland und König Karl (Vgl. Urk. Nr. 1304c) In Gottes Namen trete ich, Hiltefrit, dem heiligen Märtyrer ,N(azarMS) Grundbesitz ab. Der Leib des Heiligen ruht im Lorscher Kloster, das in der Obhut des ehrwürdigen Abtes Gundeland (765—778) steht. Ich schenke in pago Hufgowe (im Ufgau), und zwar im Dorf Cnutlinga (Karlsruhe-Knielingen) zwei Joch Ackerland. Urkund dessen untenstehende Fertigung. Geschehen im Lorscher Kloster am 27. August im 18. Jahr des Königs Karl. (Statt XVIII. Jahr == 786 mag die Original-Urkunde etwa das VIII. Jahr = 776 angegeben haben.) 212

Quelle : Universität Erlangen-Nürnberg;

Die dortigen Historiker gehen demnach davon aus, dass die Originalurkunde von der römischen Schreibweise der Jahreszahlen her nicht im 18. (XVIII.) Jahr, sondern im 8. (VIII.) Jahr des Königs Karl der Große ausgestellt wurde - und ordnen sie daher dem Jahr 776 zu.

Eine gute Erläuterung hierzu finden wir auch auf der Internet-Seite des „Arbeitskreises für Familienforschung Baden-Durlach Unterland“ zu Knielingen:

„Dass die Äbte verwechselt wurden, ist eher unwahrscheinlich. Der Lorscher Codex ist eine Abschrift der Originalurkunden aus dem 12. Jahrhundert. Die Urkunden waren selbstverständlich in Latein. Das 18. Jahr des Königs Karl wurde in römischen Ziffern XVIII dargestellt. Hier liegt vermutlich der Fehler. Wahrscheinlich stand in der Originalurkunde nur VIII, also im 8. Jahr des König Karl. Das würde bedeuten, dass Knielingen im Jahr 776 und zwar am 27.08.776 erstmals urkundlich erwähnt wurde [Urkunde 3543: Schenkung des Hild(efrit) in Knielingen unter Abt Gundeland und König Karl (Vgl. Urk. Nr. 1304c)].“ [Quelle: <http://www.ak-bd.de/index.php/orte-in-baden-durlach/oa-karlsruhe/knielingen-ka>] Fasst man diese Erkenntnisse zusammen so dürfte mit sehr hoher Wahrscheinlichkeit die Schenkung des Knielingers Hiltefrit am 27. August 776 stattgefunden haben.



Torhalle des Klosters Lorsch: Königshalle

Wie uns beim Besuch des Klosters Lorsch von den dortigen Historikern weiterhin erläutert wurde, dürfte die Schenkung selbst im Empfangssaal der Königshalle stattgefunden haben, der im 1. Stock der berühmten Torhalle liegt - eines der wenigen vollständig erhaltenen Baudenkmale aus der Zeit der Karolinger:

Dass Knielingen zu dieser Zeit bereits ein von mehreren Personen besiedelter Ort war, ergibt sich ferner aus weiteren Schenkungen Knielinger Bürger in dieser Zeit, die auch im Lorsch Codex aufgeführt sind:

- Gumbert aus Knielingen am 22. April 793;
- Ratbald aus Knielingen am 16. Sept. 809.

Anhand dieser Recherchen steht somit fest, dass die erste urkundliche Erwähnung Knielingens vor dem bisher angenommenen Jahr 786 stattfand und zwar während der Amtszeit von Abt Gundeland (765-778), in der die Reliquien des heiligen Nazarius bereits in die neue Kirche überführt waren (774-778). Vermutlich durch einen schriftlichen Übertragungsfehler des Skriptoriums in den darauf folgenden Jahrhunderten handelt es sich bei der Jah-



Eindrücke aus dem Empfangssaal in der Königshalle

resangabe mit hoher Wahrscheinlichkeit um das 8. (VIII.) Jahr (=776) und nicht um das 18. (XVIII.) Jahr (=786) des Königs Karl der Große.

Damit steht fest, dass die erste urkundliche Erwähnung Knielingens 10 Jahre früher stattfand als bisher angenommen, und zwar am 27. August 776.

Knielingen ist damit urkundlich erwähnt bereits 1238 Jahre alt.

Matthias A. Fischer

Quellen:

Universität Erlangen-Nürnberg: <http://wwperson.informatik.uni-erlangen.de/cgi-bin/wwp/LANG=germ/cgi-bin/wwp/LANG=germ/?urkunden> ;  
[http://de.wikipedia.org/wiki/Kloster\\_Lorsch](http://de.wikipedia.org/wiki/Kloster_Lorsch) ;  
<http://www.ak-bd.de/index.php/orte-in-baden-durlach/oa-karlsruhe/knielingen-ka>;



Eindrücke aus dem Empfangssaal in der Königshalle





## Landschaftspark Rhein - Endspurt zum Stadtgeburtstag

Das Stadtjubiläum 300 Jahre Karlsruhe rückt immer näher heran. Zeit, dass eines der Geschenke, das die Stadt ihrer Bevölkerung übergeben möchte, vollendet wird.

Wir sind gut im Zeitplan: Die neuen Pächter haben die Bewirtschaftung der landwirtschaftlichen Flächen übernommen und richten sich Schritt für Schritt im Hofgut ein. Das sanierte Gastronomiegebäude konnte bereits übergeben werden. Die Eröffnung ist im kommen-



Der neue Hofladen im Ausbau

den Frühjahr vorgesehen. Der Hofladen und die Renovierung des Pächterwohngebäudes machen gute Fortschritte und die Außenanlagen um die Hofgutgebäude sind bis auf die Gehölzpflanzungen weitgehend fertiggestellt. Im Herbst folgen noch der kleine Parkplatz und eine neue Bitumendecke für die Zufahrt zwischen Rheindamm und Hofgut.

Mit größerem Aufwand musste das Hofgut mit seinen erweiterten Nutzungen an das städtische Versorgungsnetz angeschlossen werden: jeweils eine Strom- und Wasserleitung führen nun von den Maxauer Rheinbrücken nach Süden. Das Abwasser wird dezentral in einer neuen Kleinkläranlage gereinigt und

unterhalb der Sitzterrassen in den Rhein geleitet. Geheizt wird künftig mit Holzhäckseln, die im Hofgut gelagert werden.

Im vergangenen Herbst konnten die künftigen Beweidungsflächen mit gebietsheimischem Saatgut eingesät werden. Nach einem – naturbedingt leider nur einmaligen, farbprächtigen Mohnaspekt – haben die Gräser und Kräuter inzwischen eine nahezu geschlossene Decke entwickelt und müssen

sich für die künftige Nutzung noch weiter verdichten und entwickeln. Im Wechselspiel mit den beiden Eichengruppen formt sich nun das geplante Landschaftsbild im südlichen Teil des Parks immer mehr heraus. Nördlich des Hofguts sorgen die inzwischen abgeblühten Streifen aus Sonnenblumen für die dort gewünschte Untergliederung der Feldflur.

Mit dem neuen Wasseranschluss konnte auch der Mehrgenerationenspielplatz um ein attraktives Wasserangebot bereichert werden. Ein kleiner „Wasserwald“ aus fünf Stelen, die in Intervallen in unter-

schiedlicher Form sprühen, sorgt an heißen Tagen für Spaß und für eine erfrischende Abkühlung.

Bis zum Frühjahr 2015 werden noch ein größerer Sitzplatz am Rheinufer auf der Höhe des Yachthafens, ein Aufgangsweg zum süd-





# Rhein



Mohnblüte auf den künftigen Beweidungsflächen



Die künftige Gastronomie erstrahlt in neuem Glanz

# Maxau

# Erholung

# Wasser



Die Maxauer Rheinterrassen bei Hochwasser

# Knielingen

# Natur



Blick von der Rollstuhlrampe der Gastronomie in den südlichen Teil des Landschaftsparks

Haare  
Nägel, Fußpflege  
Make-up

**“Alles aus einer Hand!”**



**WEIHNACHTS-AKTION**

vom 1. - 3. Advent Pediküre inkl Fußcreme für 24 € statt 28,50 €  
vom 3. Advent bis Weihnachten waschen, schneiden, föhnen + Farbe  
im Set 10 % Rabatt



**Professional Hair Design**

**Alle Behandlungen auch  
als Gutschein erhältlich!**

**0721-47009764**

[www.facebook.com/jasmin.friseur.nageldesign](http://www.facebook.com/jasmin.friseur.nageldesign)  
Jasmin - Friseur & Nageldesign - Herweghstraße 3a - 76187 Karlsruhe

Wir gratulieren



zur bravourös  
bestandenen  
Meisterprüfung

**Deine Familie**





lichen Haltepunkt Maxau mit einem baumbestandenen Aussichtspunkt nach Süden und zwei Sitzreihen auf dem Hochwasserdamm zwischen dem Hafensperrtor und der Schiffsmeldestelle folgen. Alle Sitzelemente werden – entsprechend den gestalterischen Leitlinien für den Landschaftspark – aus Granitquadern, zum Teil mit Holzauflagen, ausgebildet und die Plätze mit Natursteingroßpflaster belegt. Für den Naturbeobachtungssteg am Knielinger See läuft zurzeit das wasserrechtliche Genehmigungsverfahren. Der Steg wird in Verlängerung des neuen Weges auf Höhe der Boots Liegeplätze für die Angler ca. sechs Meter in das Gewässer einbinden, um den Besuchern einen Einblick in den nicht zugänglichen Teil des Sees mit dem Vogelschutzgebiet Entenfang zu ermöglichen. In Anlehnung an die mitunter bewegte Wasseroberfläche sollen die Sichtschutzblenden, die zum Schutz der Wasservögel angebracht werden, als Welle aus Holzplanken ausgeformt werden.

Die Grünverbindung von Knielingen an den Rhein und der Fuß- und Radweg von Mühlburg durch den Hafen zur Rheinhafeneinfahrt sind

inzwischen so gut wie fertig. Es fehlen noch die Sitzmöglichkeiten am Natohafen und ein Wegeabschnitt zwischen der Hafenverwaltung und der Nordbeckenstraße. Auch diese Maßnahmen werden noch in diesem Jahr ausgeführt.

Damit sind dann bis auf die Brücken über die Rheinhafen- und die Yachthafeneinfahrt alle wesentlichen Komponenten des Landschaftsparks um das Hofgut Maxau vollendet. Leider kann die Stadt Karlsruhe die Brücken nicht aus eigener Kraft finanzieren. Sie bleiben aber weiterhin zentrale Komponenten des Landschaftsparks Rhein.

Alle Beteiligten suchen nach Kofinanzierungsmöglichkeiten, die zeitnahe „Brückenschläge“ erlauben. Dabei steht die Verbindung über den Rheinhafen in erster Priorität.

Alle, die den Landschaftspark Rhein auf den Weg gebracht und realisiert haben, freuen



Auf dem Rheindamm



# Die Nummer 1 für Ihre Immobilie.

IN KARLSRUHE UND IN DER REGION

Ihr Makler für:



**Dieter Kunzmann**  
Makler

Telefon 0721 12082-40  
dieter.kunzmann@  
immocenter-ka-ett.de

## Diese Leistungen gehen bei mir aufs Haus:

- Genaues Hinhören, wenn es um Ihre Wünsche und Vorstellungen geht
- Mit dem richtigen Riecher immer zur rechten Zeit am rechten Ort
- Erfahrung und eine gehörige Portion Empathie bei der Auswahl potenzieller Vertragspartner



ImmoCenter GmbH  
Kaiserstraße 223 · 76133 Karlsruhe  
Tel. 0721 12082-0 · Fax 0721 12082-22  
info@immocenter-ka-ett.de  
[www.immocenter-ka-ett.de](http://www.immocenter-ka-ett.de)

sich über die gute Resonanz, die die neuen Erholungs- und Naturerlebnisangebote bei der Bevölkerung bereits während der Bauphase gefunden haben. Zweifellos haben die Menschen den Landschaftspark sehr früh in Besitz genommen und so können alle gespannt sein, wie es nach Eröffnung der Gastronomie, des Hofladens und mit der sich entwickelnden erlebbaren Landwirtschaft an diesem schönen Karlsruher Ort weitergeht.

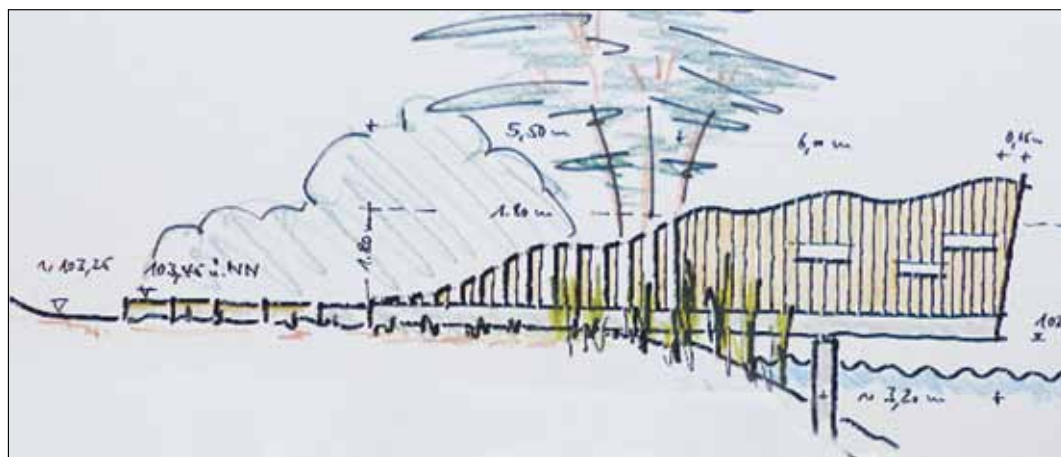
Der Landschaftspark Rhein soll in die Feierlichkeiten zum Stadtgeburtstag eingebunden werden. Anregungen sind uns willkommen. Gewünscht sind Programmpunkte, die sich mit den Besonderheiten vor Ort befassen und das Schutzbedürfnis der angrenzenden Lebensräume und Schutzgebiete berücksichtigen.

Thomas Henz

Gartenbauamt Karlsruhe 5.9.2014



Der neue Weg führt an den Knielinger See. In dessen Verlängerung ist der Aussichtssteg zur Naturbeobachtung geplant



Entwurfsskizze für den Beobachtungssteg





## Dr. med. Anette Ruprecht Frauke Billes-Krull

Internistinnen/Hausärztinnen

Tätigkeitsschwerpunkte:  
**Herz-Kreislauf-Erkrankungen**  
**Ernährungsmedizin**

Karlsruhe-Knielingen  
Saarlandstraße 85  
**Telefon 0721/956830**

Parkplätze und  
S-Haltestelle (Herweghstraße)  
direkt vor dem Haus

### **Sprechstunden:**

Mo 9.00-12.00 Uhr + 14.00-16.30 Uhr  
Di 7.00-12.00 Uhr  
Mi 15.00-18.00 Uhr  
Do 9.00-12.00 Uhr + 14.00-16.30 Uhr  
Fr. 9.00-12.00 Uhr + 16.00-19.00 Uhr  
und nach Vereinbarung



## Pflegedienst SAM

*Ihre Beste Entscheidung*

Saarlandstr. 71  
(Eingang  
Eckhaus Neufeldstraße)  
76187 Karlsruhe  
Tel. 0721 83 04 02 90  
Fax 0721 83 04 02 91  
Mobil 01 76 40 05 64 64

Bürozeiten:  
Mo. - Fr.  
12:00 bis 15:00 Uhr  
oder nach  
Vereinbarung



[info@pflegedienst-sam-karlsruhe.de](mailto:info@pflegedienst-sam-karlsruhe.de)



## Neues vom Energieberg

### Leistungsstärkere Windkraftanlage in Planung – Gutachten verzögern sich

Auf der 65 Meter hohen ehemaligen Mülldeponie West im Rheinhafen, dem Karlsruher Energieberg, wird seit 1998 umweltfreundlicher Strom aus Wind erzeugt. Die drei Windräder mit Nabenhöhen von 65, 73 und 85 Metern haben seither 53 Millionen Kilowattstunden Strom erzeugt. Insbesondere die beiden kleineren Windkraftanlagen (WKA) sind inzwischen in die Jahre gekommen, die Beschaffung von Ersatzteilen gestaltet sich schwierig.

Durch ein sogenanntes „Repowering-Projekt“ sollen die zwei kleineren Anlagen durch ein neues größeres und leistungsfähigeres Windrad ersetzt werden. Die Windmühlenberg WKA GmbH & Co. KG plant seit drei Jahren an dem neuen Windrad, das einen vielfach höheren Stromertrag gegenüber den bisherigen Windkraftanlagen erzeugen wird.

„Bis hoffentlich Mitte Oktober werden alle Antragsunterlagen endgültig erstellt und die zahlreichen Gutachten abgeschlossen sein, sodass zeitnah der fertige Antrag bei der Immissionsschutzbehörde eingereicht werden kann“, erläutert Thomas Müllerschön, Geschäftsführer der Windmühlenberg-Gesellschaft, den geplanten zeitlichen Ablauf. Es gilt ein Verfahren zu durchlaufen, als handele es sich um einen Neuantrag für eine Windkraftanlage. Durch die Flut an Gutachten und Abstimmungen mit den Behörden ist viel Zeit verstrichen, sodass der Immissionsschutzantrag erheblich später als geplant eingereicht werden kann.

Folgende Gutachten wurden erstellt, Prüfungen durchgeführt und Anträge gestellt:

- Fledermausgutachten
- Ornithologisches Fachgutachten
- VSG-Verträglichkeitsprüfung nach §34 BNatSchG Rheinniederungen Elchesheim bis Karlsruhe

- Spezielle artenschutzrechtliche Prüfung
- Landespflegerischer Begleitplan
- Landschaftsbildbewertung
- Visualisierung
- Gründungskonzept durch Fachingenieure
- Abfallrechtlicher Antrag an die Fachbehörde
- Schattengutachten
- Lärmgutachten
- Turbulenzgutachten
- Ertragsgutachten
- Anfahrtswege und Aufbaupläne der Neuanlage
- Gestattungsvertrag mit dem Amt für Abfallwirtschaft

Die Unterlagen mit einem Umfang von weit über 1.000 Seiten sind bei der Immissionsschutzbehörde der Stadt Karlsruhe in 18-facher Ausfertigung einzureichen. Innerhalb von drei Monaten ist die Baugenehmigung für die neue Windkraftanlage durch die Behörde zu erteilen, sodass voraussichtlich im Frühjahr 2015 mit dem Bau der WKA begonnen werden kann. Im Zeitraum zwischen der Antragsabgabe und der Erteilung der Genehmigung wird die Öffentlichkeit entsprechend informiert.

Bei der neuen WKA, einer V112, mit einer Turmhöhe von 119 Metern und einer Leistung von 3,3 Megawatt handelt es sich um eine leistungsstarke und zuverlässige Windenergieanlage. Weltweit kann sie an Standorten an Land mit niedrigen bis mittleren Windgeschwindigkeiten eingesetzt werden. Laut Ertragsgutachten wird die neue Windkraftanlage über 6 Millionen Kilowattstunden Strom pro Jahr erzeugen.

Die Gesellschaft Windmühlenberg bleibt ihrem Slogan „Windmühlenberg – Strom aus Bürgerhand“ auch bei der neuen Windmühle treu.

Thomas Müllerschön  
GF Windmühlenberg

# Wünsche erfüllen!

mit WünscheSparen Plus

schoppe karlsruhe

**Regelmäßig sparen ganz individuell:** Profitieren Sie von einem Sparvertrag der Volksbank Karlsruhe, der flexiblen Freiraum bietet.



**Die WünscheSparen Plus GeschenkBox:**  
mit Geschenkkarte und trendigem Filz-  
Schlüsselanhänger oder einem attraktiven  
Geschenk für Kinder – zum Verschenken!



Telefon 0721 9350-0  
[www.volksbank-karlsruhe.de](http://www.volksbank-karlsruhe.de)



**VOLKSBANK**  
**KARLSRUHE**

Wir machen den Weg frei.





**DIE KOSMETIK**  
Ursula Hellmann

## Schenken leicht gemacht.

Anrufen, mailen oder im Shop bestellen. Sie können Ihren Gutschein oder die ausgesuchte Kosmetik hübsch verpackt abholen oder wir stellen das Geschenk zu.

## Entspannen leicht gemacht,

gönnen Sie sich eine **Kosmetik -Verwöhn-Behandlung.**



Blenkerstr. 41 | 76187 Karlsruhe | Tel. 0721 56 25 73

[www.die-kosmetik.de](http://www.die-kosmetik.de) \* [info@die-kosmetik.de](mailto:info@die-kosmetik.de)

## RAUMGESTALTUNG THEO SCHOLZ

Hermann-Köhl Str. 3, 76187 Karlsruhe, Tel. 0721-563659 Fax. 0721-566336  
Fu 0172 7205636 [theo-scholz@kabelbw.de](mailto:theo-scholz@kabelbw.de)

- Bodenverlegearbeiten und Renovierungen aller Art
- Laminat – PVC – Kautschuk - Linoleum – Kork – Fertigparkett
- Gardinen – Jalousien – Vertikaljalousien – Markisen - Gardinenstangen
- Beratung, Lieferung und Montage
- Verleih von Teppichreinigungsgerät

**Täglich  
wechselnder  
Mittagstisch**

**Nebenzimmer für  
Festlichkeiten für  
50 Personen**



**Gemütlicher  
Biergarten**

Kurzheckweg 21  
76187 Karlsruhe-Knielingen  
Telefon 0721 96148641

**Öffnungszeiten:** Mo - Sa ab 11 Uhr, Sonn- und Feiertags ab 10 Uhr  
Dienstag Ruhetag





## Neue Straßennamen in unserem neuen Knielinger Ortsteil

Architekten, Keramiker und zwei Knielinger Bürger sind neben einigen Gewannen Namensgeber für die neuen Straßen in Knielingen 2.0. Im „Knielinger“ werden die Hintergründe der oft unbekannten Namen aufgezeigt.

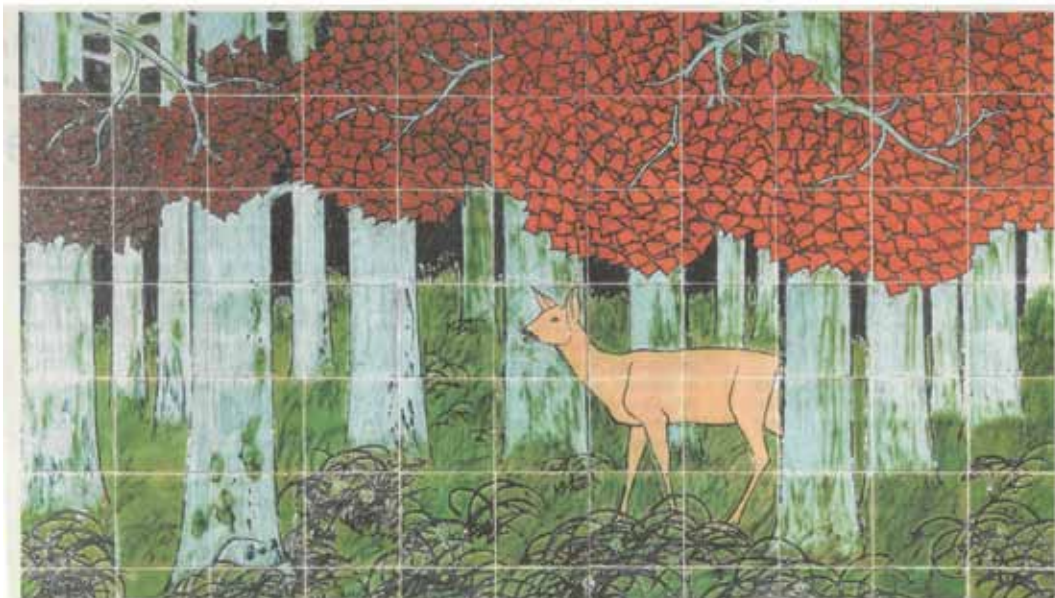
„Max Laeuger stand als Lehrer meiner Neigung am nächsten“, schrieb Emil Nolde in seiner Autobiografie „Wille und Weg“. Aus Dankbarkeit und Anhänglichkeit schickte er seinem ehemaligen Lehrer 1934 ein Exemplar dieser Neuerscheinung. Emil Nolde, damals noch Emil Hansen, war wohl der berühmteste Schüler Max Laeugers während seiner Lehrtätigkeit an der Karlsruher Kunstgewerbeschule. Dort hatte auch dieser selbst seine Ausbildung absolviert.

Noch ganz im Geiste des Historismus geschult, wendet sich Laeuger rasch der jungen Bewegung des Jugendstils zu. Seine eigenständige, unverwechselbare Formensprache entwickelt er zunächst als Keramiker. Dies sollte auch immer seine bevorzugte Technik



bleiben. Trotzdem machte er sich auch einen Namen als Grafiker, als Entwerfer für Innenausstattungen und Einzelmöbel sowie für Glasfenster oder als Gartenarchitekt.

Seit den frühen 1890er-Jahren erlernte er in Kändern die keramische Technik des Irdenguts. Bereits 1900 wurde er auf der Weltausstellung für seine Fliesen, Vasen und Schalen ausgezeichnet. Von 1897 bis 1914 leitete er



Das im Jahr 1900 entstandene Fliesenbild aus der Erstaussstattung des Restaurants „Zum Moninger“ in Karlsruhe zeigt ein Reh im Wald. Der Entwurf stammt von Max Laeuger, die Ausführung lag bei den Tonwerken Kändern.  
Fotos: Badisches Landesmuseum Karlsruhe

sbk.org

# „Meine SBK: Deutschlands serviceorientierteste Krankenkasse“

**Leonie Büttner,**  
Kundenberaterin in Karlsruhe

Entdecken Sie Deutschlands serviceorientierteste Krankenkasse unter **sbk.org** und profitieren Sie von unserem persönlichen Service.

**Geschäftsstelle in Ihrer Nähe:**  
Siemensallee 84, 76187 Karlsruhe

**Starke Leistung. Ganz persönlich.**



die keramische Abteilung der Tonwerke Kandern. In dieser Zeit orientierte er sich auch in seiner Lehrtätigkeit neu: 1896 berief ihn die Technische Hochschule in Karlsruhe als außerordentlichen Professor für Figurenzeichnen und Dekorieren. Mit dem endgültigen Wechsel 1904 erhielt er dort eine ordentliche Professur für Innenarchitektur und Gartenkunst. Er war weiterhin im Bereich der Keramik erfolgreich tätig und betrieb zwischen 1916 und 1944 ein Keramikatelier in der Hoffstraße.

Von 1921 an arbeitete er darüber hinaus für neun Jahre an der Majolika-Manufaktur Karlsruhe. Dort wurde in den frühen 1920er-Jahren auch seine berühmte „Zitronenvase“ produziert. Ihr balusterförmiger Gefäßkörper ist völlig mit dem Muster aus Zitronen und Blättern überzogen. Den kalottenförmigen Deckel krönt die Figur eines stilisierten Elefanten.

Als Gartenarchitekt entwarf Laeuger 1915 in Karlsruhe den Ehrenfriedhof. In Baden-Baden schuf er 1908 die weitläufige „Gönner-Anlage“ an der Oos und 1924 das „Paradies“, eine westlich auf den Hängen über der Stadt gelegene Gartenanlage. Nach dem Zweiten Weltkrieg kehrte Laeuger in seine Heimatstadt Lörrach zurück, wo er 1952 im Alter von 79 Jahren starb.



Quellen:

<http://www.karlsruhe.de/b1/stadtgeschichte/biographien/laeuger.de>

<http://www.loerrach.de/503>

zusammengestellt von Dr. Martin Ehinger, BVK

## *Die mobile Schere*

**Susanne Haraschin**

Frisörin

E-Mail: [susanneharaschin@web.de](mailto:susanneharaschin@web.de)

Tel. 0721/46719958, Mobil 0177/4247533



Geschäftszeiten:

Mo. bis Fr. 9:00 bis 18:00 Uhr, Sa. nach Vereinbarung



# MEINE ENERGIE.

## Zeichen setzen. Natürlich.

Wer auf die Kraft erneuerbarer Energien setzt, denkt heute schon an morgen. Diesen aktiven Umweltschutz fördern und unterstützen wir mit einer Vielzahl von Angeboten und Maßnahmen. Sprechen Sie mit uns. **Karlsruhe macht mit. Natürlich.**



[www.energie-fuer-karlsruhe.de](http://www.energie-fuer-karlsruhe.de)

 **STADTWERKE  
KARLSRUHE**

VERSORGUNG MIT VERANTWORTUNG



# BVK – Kulturfahrt – 2015

## Die Schifffahrt am Bodensee



### ÜBER Wasser

Vorbesprechung  
am 08.12.2014 – 19:30 Uhr  
in der Begegnungsstätte  
Eggensteiner Str. 1



### AUF DEM Wasser



### und UNTER Wasser



Reise an den Bodensee (D/CH) mit Museumsbesuchen und einem Abschluss auf der Mainau.

Busreise mit einer Übernachtung – Mai/Juni 2015  
(Deutschland und Schweiz)

Kosten ca. 175 Euro/Person

Anmeldung bitte bis zum **31.12.2014**  
bei Ralph Kunz (0721 / 956346 - 0)  
Goldwäschergasse 6, 76187 Karlsruhe  
[ralph.kunz@knielingen.de](mailto:ralph.kunz@knielingen.de)







# *DIE gibt 's nur bei uns:* **Goldhähnchen**

*stets frisch zubereitet, dazu frisches Brot und unser hausgemachter Dip nach Omas Rezept!*

## **HÄHNCHEN**

|                                                                  |       |
|------------------------------------------------------------------|-------|
| ½ Goldhähnchen mit Brot                                          | 5,50  |
| 6 Chicken Wings mit Dip und Brot                                 | 4,20  |
| 12 Chicken Wings mit Dip und Brot                                | 6,90  |
| Hähnchenschenkel mit Dip und Brot                                | 5,50  |
| Hühnerstall-Platte                                               | 11,90 |
| ½ Hähnchen, 3 Chicken Wings, 1 Hähnchenschenkel mit Dip und Brot |       |

## **SCHNITZEL**

|                                                   |      |
|---------------------------------------------------|------|
| Hähnchenschnitzel mit Pommes Frites               | 8,90 |
| Schnitzel von der Pute mit Pommes Frites          | 8,90 |
| Paniertes Schnitzel vom Schwein mit Pommes Frites | 8,90 |

## **SALATE**

|                                              |      |
|----------------------------------------------|------|
| Kleiner gemischter Salat                     | 3,50 |
| Großer gemischter Salat                      | 5,50 |
| Tomaten-Mozzarella-Salat                     | 6,50 |
| Griechischer Salat mit Feta und Oliven       | 7,20 |
| Salat-Platte „Hühnerstall“ mit Putenstreifen | 8,90 |
| Gebackener Schafskäse                        | 6,50 |

## **BEILAGEN**

|                            |      |
|----------------------------|------|
| Pommes Frites              | 2,20 |
| Kartoffelecken             | 3,00 |
| Hausgemachter Dip          | 1,00 |
| Sauce Champignon / Paprika | 1,50 |

## **DESSERTS**

|                         |      |
|-------------------------|------|
| Eis verschiedene Sorten | 4,50 |
| Frischer Obstsalat      | 4,50 |

**Öffnungszeiten:**  
Dienstag - Samstag ab 15 Uhr  
Sonn- und Feiertag ab 12 Uhr  
Montag Ruhetag

**Hermann-Köhl-Straße 32**  
**Karlsruhe-Knielingen**  
**Tel. 0721-47046555**

**Alle Speisen auch zum Mitnehmen!**

**[www.huehnerstallknielingen.de](http://www.huehnerstallknielingen.de)**



## „Los von Karlsruhe!“ Die Ausgemeindungsbestrebungen Knielingens im Jahr 1949

Am 1. April 1935 wurde die bis dahin selbstständige Gemeinde Knielingen auf Anordnung des badischen Gauleiters Robert Wagner nach Karlsruhe zwangseingemeindet<sup>1</sup>. Es war der erste Vorgang dieser Art in der Fächerstadt seit der Machtübernahme der Nationalsozialisten im Jahr 1933. Am 1. April 1938 sollte mit Hagsfeld und Durlach auf die gleiche Weise verfahren werden<sup>2</sup>. Ende der 1940er Jahre kam es in Durlach und Knielingen etwa

zeitgleich zu Ausgemeindungsbestrebungen. Während diese in Durlach so weit gingen, dass sogar der Verwaltungsausschuss des württemberg-badischen Landtags sich mit dieser Angelegenheit beschäftigte, blieben sie in Knielingen bei einem Strohfeuer, das gelöscht wurde, bevor es überhaupt richtig zu brennen begonnen hatte<sup>3</sup>. Dieser Umstand ist möglicherweise der Grund dafür, dass es in der Karlsruher Stadtgeschichtsschreibung hierüber bisher zu keiner näheren Untersuchung gekommen ist<sup>4</sup>. Im Folgenden sollen daher nun die damaligen Geschehnisse dargestellt und bewertet werden.

1 Vgl. hierzu ausführlich BÜRGERVEREIN KNIELINGEN E.V. (Hg.), 1200 Jahre Knielingen 786–1986, Karlsruhe 1985, S. 299–308.

2 Zu den Zwangseingemeindungen der 1930er Jahre in Karlsruhe vgl. Ernst Otto BRÄUNCHE, Residenzstadt, Landeshauptstadt, Gauhauptstadt. Zwischen Demokratie und Diktatur 1914–1945, in: Susanne Asche/ Ernst Otto Bräunche/ Manfred Koch/ Heinz Schmitt/ Christina Wagner, Karlsruhe – Die Stadtgeschichte, Karlsruhe 1998, S. 357–502, hier S. 384–388.

3 Vgl. Manfred KOCH, Trümmerstadt – Residenz des Rechts – Zentrum der Technologieregion – Wechselvoller Weg in die Gegenwart, in: Susanne Asche/ Ernst Otto Bräunche/ Manfred Koch/ Heinz Schmitt/ Christina Wagner, Karlsruhe – Die Stadtgeschichte, Karlsruhe 1998, S. 519–673, hier S. 647.

4 In dem vom Bürgerverein Knielingen herausgegebenen Band zum 1200. Geburtstag Knielingens werden die Ausgemeindungsbestrebungen nicht erwähnt. In der Karlsruher Stadtgeschichte von 1998 wird auf sie lediglich in einem Nebensatz (freilich mit Quellenangabe) verwiesen. Einzig in dem Begleitband zur 1200-Jahr-Feier Knielingens wird die Thematik in einem Absatz angesprochen. (Vgl. KOCH, Trümmerstadt, S. 647; STADT KARLSRUHE (Hg.), Karlsruher Stadtteile – Knielingen, Ausstellung der Stadtgeschichte im PrinzMaxPalais, Karlsruhe 1986, S. 33.)

### **Bioland-Hofladen** **Getreide ist unser Ding!**



Sie finden unser Angebot auch im Internet unter [www.biokauffladen.de](http://www.biokauffladen.de)

### **Familie Litzenberger**

Jakob-Dörr-Str. 17, 76187 Karlsruhe  
Tel./Fax: 0721 561591  
[w.litzenberger@t-online.de](mailto:w.litzenberger@t-online.de)

### **Öffnungszeiten:**

Donnerstag: 17:00-18:30 Uhr  
Samstag: 10:00-12:00 Uhr

# Einwohner von Knielingen!

Knielingen, Euer Heimatort, eine uralte selbständige Gemeinde, wurde trotz heftigem Widerspruch seiner Bürger und Einwohner durch ein Diktat vom 17. Dezember 1934 seiner Selbständigkeit beraubt und der Stadt Karlsruhe einverleibt.

## Die ehemals selbständige Gemeinde Knielingen

hatte vor der Zwangseingemeindung gut geordnete Verhältnisse, nannte zirka 600 ha gut gepflegten Wald sein eigen, besaß 11 gemeindeeigene Gebäude und baute ein modernes Schulhaus. Die eigene Wasserleitung, Kanalisation, Friedhofshalle, rasche Erledigung der Amtsgeschäfte auf dem eigenen Rathaus und andere Einrichtungen waren Grundlagen der damals zufriedenen Gesamtbevölkerung.

Knielinger! Wißt Ihr noch wie nach der Zwangseingemeindung die Umlagen und sonstige Abgaben gewaltig erhöht wurden? Wißt Ihr noch wie vor der Zwangszeit die Anlagen zur Be- und Entwässerung Eures Geländes, ebenso die jetzt verschlammte Alb fast jedes Jahr gereinigt wurden? Schaut Euch die holbrigen Straßen und die teils unbefahrbaren Waldwege an. Zieht Vergleiche mit der Straßenbeleuchtung in selbständigen Nachbargemeinden und den dunkeln gefährvollen Straßenkreuzungen in Knielingen. Überzeugt Euch wie in vielen anderen Gemeinden gebaut und in Knielingen nicht gebaut wird. Macht Euch Gedanken, ob aus den Erträgen des ehemaligen Gemeindewaldes bei gutem Willen in Knielingen nicht manches denn doch besser sein könnte?

## Bürger und Einwohner von Knielingen!

Seit Januar 1947 verhandelt Eure gewählte Kommission mit der Stadtverwaltung Karlsruhe um eine gleiche Vereinbarung wie die der seinerzeit sich freiwillig eingemeindeten Vororte Dillach und Daxlanden und Durchführung der vertraglichen Abmachungen zu erreichen. Es wurden Hoffnungen gemacht. Doch am Schlusse wurden die Paragraphen des Zwangsgesetzes als Hinderungsgrund geltend gemacht. Dies im Zeitalter der Demokratie!

Knielinger! Unterstützt durch Eure Unterschrift die Beschlüsse der Bürgerversammlung auf Aufhebung des Eingemeindungsgesetzes durch den württemberg-badischen Landtag nach Artikel 98 der Verfassung. Eure Kommission war jederzeit bereit, eine noch tragbare Vereinbarung abzuschließen. Dieses scheiterte an dem Verhalten der Stadtverwaltung Karlsruhe. Dieserhalb der Beschluß:

## Los von Karlsruhe!

Wiedererrichtung Eurer eigenen Gemeinde Knielingen! Helft mit wieder wahr zu machen:

Knielingen, mein Heimatort,  
Hör es und glaub mein Wort:  
„Kein Winkel Erde, noch so klein,  
Kann so wie Du mir Heimat sein“.

November 1949

Die Kommission.

Flugblatt der Bürgerkommission Knielingen zur Ausgemeindung Knielingens aus Karlsruhe, November 1949, in: Stadtarchiv Karlsruhe 1/H-Reg. 2869.

„Einwohner von Knielingen! Knielingen, Euer Heimatort, eine uralte selbständige Gemeinde, wurde trotz heftigem Widerspruch seiner Bürger und Einwohner [...] seiner Selbständigkeit beraubt und der Stadt Karlsruhe einverleibt.“<sup>5</sup> Mit diesen Worten begann jenes Flugblatt, das die 1946 gegründete Knielinger Bürger-Kommission, die Vorläuferorganisation des 1959 gegründeten Bürgervereins Knielingen, im November 1949 herausgab, um bei den Knielingerinnen und Knielingern um Unterstützung für die Ausgemeindung aus Karlsruhe zu werben.

Konkret wurden zunächst die „gut geordnete[n] Verhältnisse“ in Knielingen vor der Zwangseingemeindung gelobt. So besaß die Gemeinde „zirka 600 ha gut gepflegten Wald“, „11 gemeindeeigene Gebäude“ und hatte „ein modernes Schulhaus“. Dies in Verbindung mit der „eigene[n] Wasserleitung, Kanalisation, Friedhofhalle“, sowie der „rasche[n] Erledigung der Amtsgeschäfte auf dem eigenen Rathaus“ bildeten „die Grundlagen der damals zufriedenen Gesamtbevölkerung.“

Im weiteren Text des Flugblatts wurde schließlich der Eindruck erweckt, der Stadtteil habe seit Mitte 1935 auf nahezu allen Gebieten Nachteile erlitten. So behauptete die Kommission beispielsweise, die Umlagen und

sonstigen Abgaben seien „gewaltig erhöht“ worden, und in Knielingen finde keine Bautätigkeit statt. Außerdem wurde die Zeit „vor der Zwangsehe“ gelobt, in der eine jährliche Reinigung der Anlagen zur Be- und Entwässerung des Geländes und der „jetzt verschlammte[n] Alb“ stattgefunden habe. Zusätzlich wies man auf „die holprigen Straßen und die teils unbefahrbaren Waldwege“ hin. Auch wurden die „dunklen gefährvollen Straßenkreuzungen“ im Vergleich „mit der Straßenbeleuchtung in selbständigen Gemeinden“ angeprangert.

Die seit Januar 1947 geführten Verhandlungen der Kommission mit der Karlsruher Stadtverwaltung „um eine gleiche Vereinbarung wie die der seinerzeit sich freiwillig eingemeindeten Vororte Bulach und Daxlanden“ waren ihrer Ansicht nach „an dem Verhalten der Stadtverwaltung Karlsruhe“ gescheitert. Daher sah sich die Kommission, die betonte, jederzeit dazu bereit gewesen zu sein, „eine noch tragfähige Vereinbarung abzuschließen“, nun dazu veranlasst, die Ausgemeindung aus der Fächerstadt anzustreben.<sup>6</sup>

### Die Reaktion der Karlsruher Stadtverwaltung

Die Karlsruher Stadtverwaltung reagierte auf das Flugblatt insofern, als sie von verschiedenen städtischen Ämtern eine interne Stellungnahme zu den im Flugblatt gemachten

5 Stadtarchiv Karlsruhe (StadtAK) 1/H-Reg. Nr. 2869 (Flugblatt der Knielinger Bürger-Kommission v. November 1949).

6 Alle vorherigen Zitate ebd.



## Brennholzverkauf Karlsruhe

Ihr zuverlässiger Partner für Brennholz in Ihrer  
Nähe

Hertzstraße 66, 76187 Karlsruhe

Mobil: 0 1 7 1 – 8 6 9 3 7 8 1

Suchen Grundstück zur Brennholzaufbereitung und -lagerung





Kann ich mit virtuellen  
Menschen arbeiten, ohne die  
echten zu vernachlässigen?

**Kristy Myers will es wissen.  
Bei Siemens kann die Ingenieurin Karriere und Familie bestens vereinen.**

Kristy Myers hilft, neue Standards in der Fertigungstechnologie zu setzen. Denn die Software für eine virtuelle Simulation von Produktionsabläufen, die sie und ihr Team entwickeln, ermöglicht Unternehmen, effizientere Prozesse und sicherere Arbeitsumgebungen zu schaffen. Ein anspruchsvoller Job, der viel Engagement fordert. Trotzdem hat Kristy genug Zeit für ihren kleinen Sohn – flexible Arbeitszeiten machen es möglich. Wollen Sie wissen, wie Ihnen eine Karriere bei Siemens dabei helfen kann, die richtige Balance zwischen Arbeit und Familie zu finden? **Finden Sie's heraus.**

[siemens.com/careers](https://www.siemens.com/careers)

**SIEMENS**



Vorwürfen anforderte. Wie sich zeigen sollte, konnte von den Vorwürfen der Kommission nach deren Untersuchung durch die entsprechenden Ämter kein einziger aufrechterhalten werden. Was den ersten Punkt der höheren Abgaben betraf, zitierte die Stadtverwaltung aus einem Artikel der NS-Zeitung „Der Führer“ vom 13. März 1935, in dem bereits kurz nach der Eingemeindung die Meldung erschienen war, dass die Grund- und Gewerbesteuern in Knielingen nach Sätzen erhoben worden waren, „die bei unbebautem Grundbesitz und Gewerbebetrieb die gleiche Höhe wie in Karlsruhe [hätten], bei Wald, Gebäuden und Gewerbeertrag jedoch höher als in Karlsruhe [seien].“<sup>7</sup> Da mit der Eingemeindung Knielingens dort die in Karlsruhe geltenden Steuersätze eingeführt worden waren, hatten diese genau den gegenteiligen Effekt, nämlich eine steuerliche Entlastung der Knielinger Bürger zur Folge gehabt.

Als erste Behörde antwortete das Tiefbauamt zu den Punkten, die in seinen Zuständigkeitsbereich fielen. Es berichtete u. a. davon, dass die Alb bereits bei der Eingemeindung in einem derart schlammigen Zustand gewesen sei, dass Knielingen selbst von einem Ingeni-

eurbüro „einen Entwurf für deren durchgreifende Regulierung“<sup>8</sup> hatte erarbeiten lassen. Da der Entwurf nach Ansicht der Stadtverwaltung jedoch unzureichend ausgearbeitet worden sei, habe sie dem Ingenieurbüro eine Abfindung gezahlt und die weiteren Planungen selbst übernommen. Als der städtische Entwurf schließlich vorgelegen habe, konnte in den folgenden Jahren durch Baggerarbeiten „viel Schlamm aus der Alb entfernt werden, sodass der Wasserspiegel sich wesentlich senkte und so die bessere Entwässerung der Niederung bei Knielingen ermöglichte.“<sup>9</sup>

Der Ausbruch des Zweiten Weltkriegs setzte den Arbeiten freilich ein abruptes Ende. Durch die Sprengung der „Weitesten Brücke“ wurde jedoch die Verschlammung der Alb wieder gefördert, und der Wasserspiegel stieg an. Da dies durch Kriegseinwirkung geschehen war, konnte der Stadtverwaltung hierbei aber keine Verantwortung zugewiesen werden. Und auch was die Tiefentwässerung Knielingens anging, die bereits zu Zeiten der Selbstständigkeit „nicht in Ordnung war“, konnte die Stadtverwaltung Ergebnisse vorweisen, hatte

<sup>8</sup> StadtAK 1/H-Reg. Nr. 2869 (Schreiben des städtischen Tiefbauamts an die Finanzabteilung der Stadt Karlsruhe v. 3. Dezember 1949).

<sup>9</sup> Ebd.

<sup>7</sup> Der Führer v. 13. März 1935.



**neben Badische Backstub'**

**Kfz - Reparaturen  
Inspektion – Reifen - Ölservice  
TÜV Vorbereitung und Abnahme**

**Winfried Köhler  
Kfz-Meisterbetrieb**

**Elsässer Platz 2  
76187 Karlsruhe  
Tel. 82038599**

sie doch vor dem Krieg damit begonnen, „mit hohem Aufwand einen besonderen Sammler zum Klärwerk Neureut“<sup>10</sup> zu bauen, der die Grundlage für eine ordnungsgemäße Entwässerung der Gemeinde und der völligen Entwässerung der Alb von Abwässern unter Einhaltung des Wassergesetzes ermöglichte. Der vollständige Aus- und Umbau des Kanalnetzes würde allerdings noch hohe finanzielle Mittel erfordern. Zudem konnte laut Tiefbauamt von einer Vernachlässigung der Straßen in Knielingen keine Rede sein. Diese würden „genauso gut instand gesetzt wie im Rest der Stadt auch“ und hingen im Wesentlichen von der Verfügbarkeit „guter Baustoffe“ ab. Demnach kam das Tiefbauamt zu dem Ergebnis, dass in Knielingen „bisher im Verhältnis mindestens so viel gebaut wurde wie sonst überall und dies [...] auch weiterhin vorgesehen [sei].“<sup>11</sup>

Noch deutlichere Worte fand dagegen die städtische Forstverwaltung in ihrem Schreiben an die Stadtverwaltung. Hinsichtlich der von der Kommission aufgestellten Behauptung über den Zustand der Wege im Knielinger Gemeindewald sprach sie von einer

„offensichtliche[n] Irreführung der Knielinger Bevölkerung.“<sup>12</sup> Demnach befanden sich die Waldwege „vor der Eingemeindung in einer derart schlechten Verfassung, dass sie kaum noch befahren werden konnten und dies ausnahmsweise nur bei günstiger Witterung.“<sup>13</sup> Nach der Eingemeindung habe die Forstverwaltung „diese Schwierigkeiten beseitigt und normale Wegeverhältnisse geschaffen.“<sup>14</sup> Darüber hinaus hätten die Knielinger Bürger gegenüber der Stadtverwaltung bekundet, dass in ihrem Stadtteil „noch nie so gute Feldwege bestanden als nach der Eingemeindung.“<sup>15</sup> Abschließend stellte die Forstverwaltung fest, dass „der Gemeindewald Knielingen bezüglich der Wegeinstandhaltung nicht schlechter behandelt [worden sei] als jeder andere Stadtwalddistrikt“, und, die Kriegsjahre ausgenommen, „bereits beachtliche Mittel für die Aufrechterhaltung guter Wegeverhältnisse im gesamten Stadtwald, somit auch für den Gemeindewald Knielingen, verwendet worden [seien].“<sup>16</sup>

Zuletzt konnte auch die Behauptung der

12 . (Schreiben der städtischen Forstverwaltung an die Finanzabteilung der Stadt Karlsruhe v. 2. Dezember 1949).

13 Ebd.

14 Ebd.

15 Ebd. (internes Schreiben der Karlsruher Stadtverwaltung v. 9. Dezember 1949).

16 Ebd. (Schreiben der städtischen Forstverwaltung an die Finanzabteilung der Stadt Karlsruhe v. 2. Dezember 1949).

**KLARE SACHE!**

**FENSTER, TÜREN,  
GLASTECHNIK  
VON SAND**

Tel.: 0721 – 9 40 01 50  
[www.sand-glas.de](http://www.sand-glas.de)



mangelhaften Straßenbeleuchtung entkräftet werden. Die Abteilung IV der Karlsruher Stadtverwaltung, zuständig für die Straßenbeleuchtung, erklärte hierzu, dass in Knielingen „bereits Ende 1945 als einem der ersten Vororte die Beleuchtung an den wichtigsten Straßenkreuzungen und Verkehrsknotenpunkten wieder eingerichtet“<sup>17</sup> worden sei. Demgegenüber stand, „dass in Vororten wie Rüppurr oder Daxlanden, sowie in sonstigen Stadtteilen, die überwiegend Gasbeleuchtung haben, die Wiederinbetriebnahme erst 1947/48 vorgenommen wurde.“<sup>18</sup> Zur Bautätigkeit in Knielingen bezog die Stadtverwaltung insofern Stellung, als sie einer gerade in der Gründung befindlichen Knielinger Baugenossenschaft „eine tatkräftige Förderung im Rahmen des Wohnungsbauprogramms 1950 zugesagt“<sup>19</sup> habe.

Nachdem diese Informationen zusammengetragen worden waren, entschied Oberbürgermeister Friedrich Töpfer kurz vor Jahresende 1949, kein Gegenflugblatt zu veröffentlichen.<sup>20</sup> Vielmehr sollte abgewartet werden, bis weitere Schritte von Knielinger Seite unternommen würden. Da die äußerst dünne Aktenlage – sie umfasst je nach Zählweise fünf bis sieben Dokumente – an dieser Stelle abreißt, ist davon auszugehen, dass es von Seiten der Bürger-Kommission keine weiteren Bemühungen gab, die Ausgemeindung Knielingens aus der Fächerstadt voranzutreiben.

## Resümee

Auch wenn keine Aussage darüber gemacht werden kann, wie viel Knielinger Bürgerinnen und Bürger dem Aufruf der Kommission folgten und durch ihre Unterschrift die Aktion unterstützten, geht doch aus den Dokumenten der Karlsruher Stadtverwaltung hervor,

dass die Mehrheit der Knielinger eine Ausgemeindung nicht herbeiwünschte, weil sie eine Benachteiligung gegenüber den anderen Karlsruher Stadtteilen nicht erkennen konnte. Damit scheiterte der Plan der Kommission eine Stimmung zu erzeugen, die mit jener aus dem Jahr 1928 vergleichbar gewesen wäre, als die Bewohner überwiegend ihre Selbstständigkeit erhalten wollten, mit dem Ergebnis, dass der erste Eingemeindungsversuch scheiterte, da er nur von der Arbeiter-, nicht aber von der mehrheitlichen Bauernbevölkerung befürwortet wurde.<sup>21</sup>

Es ist unklar, welche Gründe die Kommission überhaupt dazu bewogen hatten, eine Ausgemeindung aus der Fächerstadt anzustreben. Wahrscheinlich ist, dass der sich nach Kriegsende abzeichnende Bau der Siemens-Werke in Knielingen eine wesentliche Rolle gespielt hat.<sup>22</sup> Durch die daraus in der Zukunft zu erwartenden hohen Gewerbesteuererinnahmen hatte die Kommission wohl darauf spekuliert, dass der wieder eigenständigen Gemeinde dadurch mehr Vorteile entstünden, als sie bei einem Verbleib bei Karlsruhe jemals haben würde. Zudem dürfte auch der Beschluss des Karlsruher Gemeinderats vom Oktober 1949, die von der Kommission geforderte Erhöhung des Bürgernutzens, einer Jahresrente für bezugsberechtigte Bürger, von 60 DM auf 100 DM abzulehnen, sie in ihren Absichten bestärkt haben.<sup>23</sup> Jedenfalls blieb dieser Versuch eine Episode und tat dem künftigen Verhältnis zwischen Knielingen und Karlsruhe keinen Abbruch. In der Folgezeit entwickelte sich der älteste urkundlich erwähnte Stadtteil Karlsruhes durch die Fertigstellung der Ölraffinerien am Rhein 1962/63 und den Ausbau des

<sup>21</sup> Vgl. BRÄUNCHE, Residenzstadt, S. 385.

<sup>22</sup> Vgl. Manfred KOCH, Karlsruher Chronik. Stadtgeschichte in Daten, Bildern, Analysen, Karlsruhe 1992 (=Veröffentlichungen des Karlsruher Stadtarchivs, Bd. 14), S. 190.

<sup>23</sup> Vgl. Manfred KOCH, Karlsruher Chronik. Stadtgeschichte in Daten, Bildern, Analysen, Karlsruhe 1992 (=Veröffentlichungen des Karlsruher Stadtarchivs, Bd. 14), S. 190.

<sup>17</sup> Ebd. (Schreiben der Abteilung IV an die Finanzabteilung der Stadt Karlsruhe v. 2. Dezember 1949).

<sup>18</sup> Ebd.

<sup>19</sup> Ebd. (internes Schreiben der Karlsruher Stadtverwaltung v. 9. Dezember 1949).

<sup>20</sup> Ebd. (interner Aktenvermerk v. 28. Dezember 1949).



Ich bin's!  
Mitglied des  
Bürgerverein  
Knielingen e.V.

Sie auch?  
falls nicht,  
sollten Sie es  
sofort  
nachholen.

A man in a dark suit, white shirt, and dark tie, wearing glasses, is smiling and holding a book titled 'Klause' in front of a display of vintage cars. The book features a portrait of a man. The background shows a museum exhibit with several vintage cars, including a red Volkswagen Beetle and a black and white car.

EINE BIOGRAPHIE über Günther Klotz legte der Autor Ralf Gilbert nach jahrelanger intensiver Forschungsarbeit vor.  
Foto: kodo

## „Er hat die Geschichte der Stadt geprägt“

**Dissertation widmet sich Wirken des ehemaligen Oberbürgermeisters Günther Klotz**

Der Name Günther Klotz dürfte dem Karleher ein Begriff sein. Man weiß, dass er nicht nur ein bekannter, sondern auch ein sehr erfolgreicher Autor ist, der es ist als Übersetzerin der Geschichte der Stadt (konkret: Mannheim) weit weniger bekannt wissen, dass er im Jahre 1912, nämlich mit 19 Jahren, in die Welt der Literatur eintrat. Er war damals ein junger Mann, der sich für die Geschichte der Stadt interessierte und die ersten Schritte in die Literaturwelt machte. Er war ein junger Mann, der sich für die Geschichte der Stadt interessierte und die ersten Schritte in die Literaturwelt machte. Er war ein junger Mann, der sich für die Geschichte der Stadt interessierte und die ersten Schritte in die Literaturwelt machte.

Klotz wurde im März 1911 in Freiburg geboren. Er schloss die Schule mit dem Realschulabschluss ab und begann eine Lehre als Kaufmann, die jedoch nach

Autor René Gilbert  
recherchierte mehrere Jahre

einem Jahr abbruch. Es folgten eine Lehre als Zementeur und ein Ingenieurstudium am Technischen Staatstechnikum Karlsruhe. Danach arbeitete er beim Tiefbauamt Karlsruhe und wurde später Bauleitungsbeauftragter.

„Aus dem städtischen Dienst musste er jedoch 1939 ausscheiden, da er nicht Mitglied in der NSDAP war“, sagte Gilbert. Danach arbeitete Klitz einige Jahre in Österreich, ehe er als Ingenieur für die Baugruppe „Toll“ in Frankreich und

Nach dem Krieg wurde er Leiter bei der Aufklärungs-Arbeitsgemeinschaft Karlsruhe (AAG) und war dafür zuständig, die Schutzmassen aus der Stadt zu

schaffen. Im Dezember 1947 kandidierte Klau erstmals für den Gemeinderat. „Kein Jemand weiß, dass er damals nicht direkt in den Gemeinderat gewählt wurde“, so Gilbert. Der Listenplatz 23 habe dafür nicht ausgereicht. „Er rückte für Friedrich Töpfer nach, der zum Oberbürgermeister gewählt wurde“, erklärte Gilbert. „Als Stadtrat wurde er schnell zum Sympathisierender und gewann schließlich 1952 die OB-Wahl.“

Der Großteil des Buches widmet sich den vielen drängenden Aufgaben, denen sich Klotz in dieser Zeit gegenüber sah: Erklärt wird zum Beispiel die Wohnungsbaupolitik, mit der Klotz der großen Wohnungsmangel beseitigen wollte.

Aber auch der Ausbau der Infrastruktur und die Errichtung von Veranstaltung-, Sport- und Freizeiteinrichtungen, etwa die Neugestaltung des Karlsruher Festplatzes, werden ausfindig bei unschönen. Ebenso sein Engagement bei der Ansiedlung politischer, wissenschaftlicher und wirtschaftlicher Einrichtungen in der Fischstadt.

## Service

Das Buch „Günter Klotz. Die politische Biographie eines badischen Kommunalpolitikers“ ist im Karlsruher Info-Verlag erschienen und kostet 19,90 Euro. Es ist ab sofort im Buchhandel erhältlich.





## Die Knielinger Schwalben

Seit Jahren geht der Schwalbenbestand in Knielingen leider zurück. Umso mehr freut es uns, dass sich im neuen Stadtteil einige Schwalben angesiedelt haben, die dort fleißig ihre Nester gebaut und Junge großgezogen haben.



Hier z.B. neue Nester in der Keßlastr., der Hausbesitzer hat darunter ein Brett angebracht, damit kein Kot herunter fallen kann.

Da immer noch an anderen Häusern Nester abgeschlagen werden, hat der Bürgerverein die Anwohner angeschrieben:



Knielingen, Juli 2014

Sehr geehrte Bewohner der Keßlastr. 10,

herzlichen Glückwunsch, Sie haben ein Mehlschwalbennest an Ihrem Haus!

Darüber haben wir uns sehr gefreut, denn der Bürgerverein Knielingen beobachtet seit Jahren mit Sorge, dass es immer weniger Schwalben bei uns gibt. Damit die Vögel den notwendigen Lehm für ihren Nestbau finden, haben wir vor Jahren auf dem Knielinger Friedhof eine „Schwalbenpfütze“ mit Lehm angelegt, die wir in trockenen Zeiten regelmäßig feucht halten. Für ihr Nest brauchen die Mehlschwalben 700-1500 Lehmkügelchen.

Umso mehr freuen wir uns, dass im neuen Stadtteil 2.0 auch Schwalben einziehen.

Weil es den Schwalben nicht gut geht, zählen sie zu den besonders geschützten Vogelarten, auch ihre Nester sind geschützt. Deshalb bitten wir Sie, dulden Sie an Ihrem Gebäude das Nest, das die Tiere mit soviel Mühe gebaut haben.

Während einer Brut verzehrt eine Schwalbenfamilie etwa 250 000 Insekten, wobei Fliegen und Blattläuse ihre Leibspeise sind, aber auch Schnaken werden gern gefressen. Der Vogelkot ist übrigens ein hervorragender Pflanzendünger. Sollte er Sie stören, können Sie ein Brett unter dem Nest anbringen, das einen Abstand von mindestens 30cm haben sollte. Schwalben bringen Glück, sagt ein Sprichwort. Das wünschen wir Ihnen und den Schwalben.

Freundliche Grüße,  
Bürgerverein Knielingen

An die Besucher des Friedhofs haben wir eine Bitte: die Schwalbenpfütze muss von April bis August feucht gehalten werden, denn in dieser Zeit bauen die Vögel ihre Nester oder bessern sie bei Bedarf aus. Bitte einfach ein oder zwei Gießkannen Wasser darauf verteilen. Die Pfütze befindet sich im „neuen“ Friedhofsteil vor der hinteren Mauer.





## Stadtplan Karlsruhe Ausschnitt Knielingen



Stadt Karlsruhe | Liegenschaftsamt | 2014-1842

# Einladung

Der Nikolaus hat viel zu tun, hat Äpfel, Nüsse und Süßes in seinen Sack gepackt und freut sich, die Knielinger schon am **5. Dezember** zu treffen. Wer ein Gedicht oder ein Lied vorträgt, bekommt bestimmt eine extra Überraschung.



**Am Freitag, 5. Dezember,  
kommt der Nikolaus**

Aber wo kann man ihn treffen?

Auf dem Elsässer Platz von 16:00 - 19:30 Uhr.

Fleißige Helfer haben dann auch Bratwurst, Glühwein und Apfelpunsch im Angebot.

Wir freuen uns auf große und kleine Gäste.

**Bürgerverein Knielingen**







## Familiengeschichte – Vorstellung des Knielinger Ortsfamilienbuches

Nach dreijähriger intensiver Arbeit war das Knielinger Ortsfamilienbuch fertig und konnte den Knielinger Mitbürgern und anderen Interessierten am 26.09.2014 vorgestellt werden. Ein Buch, das es jedem „Knielinger“ ermöglicht, seine Familie und Vorfahren zu erforschen und ein wenig in die Geschichte Knielingens einzutauchen.

„Häufig werden wir darauf angesprochen“, so das Ehepaar Niederle, „dass im Ortsfamilienbuch bestimmte Familienmitglieder nicht enthalten seien. Das ist aber kein Fehler, sondern liegt an den Schutzfristen der ev. Landeskirche. Diese betragen z.B. 30 Jahre für Todesfälle und 110 Jahre für Geburten. Damit darf jeder, der nach 1904 geboren oder nach 1984 verstorben ist, nicht in das Buch“. Hauptquelle für das Knielinger Ortsfamilienbuch sind die Kirchenbücher, die in Knielingen seit 1703 existieren. Wie in vielen anderen Gemeinden der Umgebung sind die älteren Kirchenbücher seit dem Pfälzischen Erbfolgekrieg (1689-1697) verschollen. Es ist dem Pfarrer Johann Jacob Wechsler zu verdanken, dass man in Knielingen dennoch weiter in die Vergangenheit blicken kann. Er war es, der die Geburten bis 1664 nachgetragen und darüber hinaus Familienzusammenstellungen bis zu Beginn des Dreißigjährigen Krieges (1618-1648) angefertigt hat. „Insgesamt fanden wir den Abend recht gelungen“, so das Ehepaar Niederle, „wir danken allen herzlich, die dazu beigetragen haben. Besonderen Dank Herrn Dannenmayer und Herrn Hauer für die Grußworte und der Big-Band des Musikvereins Knielingen, die wesentlich den Abend aufgelockert hat.“

Insgesamt 5310 Familien und 17909 Personen fanden den Weg in das nun



871-seitige Buch. Erhältlich ist das Knielinger Ortsfamilienbuch für 48 € bei den Autoren Karin und Michael Niederle (0721) 561116.





# Kiefers schlagen Knoblochs

Karin und Michael Niederle stellen ihr Ortsfamilienbuch für Knielingen vor

mit kann jeder rebeschreiben, wer seine Ahnen sind und seinen eigenen Stammbaum erstellen", erklärte Familienforscherin Karin Niederle den rund 90 Besuchern der Buchpräsentation.

Sie selbst war bei der Suche nach ihren Vorfahren auf viele Schwierigkeiten gestoßen und hatte deshalb die Idee zu dem Familienbuch. Eine auf dem ersten Familienbuch basierende Abgrenzung hatte den Ausstoß gegeben und die Niederles nicht mehr zugelassen.

Kiefer, der Geburtsname von Karin Niederle, hatte sich als einer der typischen Knielinger Namen herausgestellt. Insgesamt 1.350 Personen lauten an, gefolgt von Knobloch und Birtgen.

„Leider sind im physischen Erbleibung 1689 bis 1697 viele Kirchenbücher verschunden oder verwirrt“, erklärte Niederle. Deshalb reichten die Recherchen meist nur bis zum Beginn des 18. Jahrhunderts zurück. Während Michael Niederle bei der Lektüre der

Eintragungen in den Kirchenbüchern allerdings Wert auf Daten und Fakten gelegt hat, berührten seine Frau vor allem die Geschichten und Schicksale der Menschen. Diese Erkenntnisse möchte sie nun in einem neuen Buch über kleine Epochen im Alltag Knielinger Familien niederschreiben.

„Spannend ist die Suche nach den Ahnen“, befand auch Gerlinde Rockenbach. Sie blätterte auch gleich in der Chronik auf der Suche nach ihren

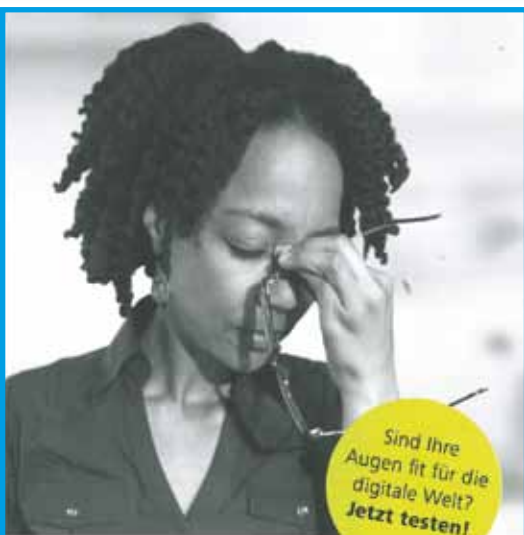
Grundvater Wilhelm Kiefer. „Es ist interessant zu sehen, dass man mit einigen ehemaligen Schulkameraden weitaus häufiger verwandt ist, ohne das bisher zu wissen“, erklärte Joachim Frey. Auch Friedrich Thönnig ist insofern von den vielen Verzweigungen in der Knielinger Bevölkerung. Und er erzählte gleich vom Knobloch-Zweig seiner Familie, der im Zweiten Weltkrieg ausgelöscht wurde.

Wie man anhand von Familiennummern vor und rückwärts recherchiert, erklärte Armin G. Meyer. Er war den Niederles mit Rat und Tat zur Seite gestanden, denn er ist seit über zehn Jahren damit befasst, ein Karlsruher Ortsfamilienbuch zu erstellen. Peter Stutz

SNK, 23.03.16, S. 28

Drei Jahre haben Karin und Michael Niederle den größten Teil ihrer Freizeit damit verbracht, die Archive der Landeskirche zu durchforsten, unzählige Dokumente zu fotografieren, zu übersetzen und Zusammenhänge festzustellen, um das Ganze in die chronologische Ordnung zu bringen. Jetzt können das Ehepaar sein Werk den Knielinger präsentieren. Die beiden Genealogen stellen am Freitagabend das Ergebnis ihrer Heilarbeit vor.

Auf den 871 Seiten des Knielinger Ortsfamilienbuchs sind 5.310 Familien und 17.969 Personen aufgeführt. „Dn-



Sind Ihre Augen fit für die digitale Welt? Jetzt testen!

Schluss mit digitalem Sehstress.  
**ZEISS Digital Brillengläser.**

**Gutschein für einen Augen-Fitness-Check.**

Mit diesem Gutschein prüfen wir bei einem kostenlosen professionellen Belastungstest, wie fit Ihre Augen für die digitale Welt sind.

Einfach Gutschein abtrennen, bei uns einlösen oder an Familie und Freunde weitergeben.

Jetzt ausschneiden und mitbringen!



Saarlandstraße 68  
76187 Karlsruhe  
Tel. 0721 / 56 60 10  
Fax 0721 / 56 19 07



www.steinmetz-oberle.de



**OBERLE**  
NATURSTEINBETRIEB

- Grabmale • Küchenplatten
- Fensterbänke • Treppen
- Böden • Skulpturen • Brunnen

**07247 4132**  
Gewerbering 6  
76351 Linkenheim-Hochstetten

über 50 Jahre Design in Stein



**Mario Müller**  
Zimmerei-Dachdeckerei

Büro: Hermann-Vollmer-Str. 45 76187 Karlsruhe  
Telefon: 0721 - 562 582 Fax: 0721 566 471  
Email: info@holzbau-mueller-ka.de

**Wir führen gerne für Sie aus:**  
Dachstühle, Dachgauben, Balkone, Carports, Eingangsdächer,.....  
Innenausbau: Wände, Paneelen-Decken, Böden, Parkett.....  
Dachdeckungen, energetische Sanierungen, Solaranlagen, .....  
Dachfenster von ROTO oder VELUX und vieles andere mehr

**Wir sind ein eingetragener Meisterbetrieb, Innungsmitglied  
und direkt in Ihrer nächsten Nähe**



## Familiengeschichte – Knielinger Familien im Wandel der Zeit



Beim Erforschen und Auswerten der Knielinger Kirchenbuchseiten wurde auch ein Teil der Knielinger Geschichte wieder lebendig. Schilderungen über Hochwasser und Dürren, Unruhen und kriegerische Auseinandersetzungen ließen die damalige Zeit, oft geprägt von Entbehrungen und Familienschicksalen, Wirklichkeit werden. Daraus entstand die Idee eines neuen Buchprojektes: Knielinger Familien im Wandel der Zeit – kleine Episoden aus dem Alltag.

Jeder, der dabei mitwirken möchte, ist herzlich eingeladen. Gesucht werden Fotos, Erinnerungen, Geschichten, Tagebuchaufzeichnungen, Briefe, Einträge in Bibeln, Biographien, Nachrufe und vieles mehr.

Wer ist an der Knielinger Geschichte interessiert und kann und will etwas dazu beitragen? Karin Niederle ist für alle Informationsquellen dankbar und erreichbar unter (0721) 561116 oder [karin.niederle@web.de](mailto:karin.niederle@web.de)



Ihr Friseur in Knielingen  
*Salon Ramona Ebner*

Neufeldstraße 6 • 76187 Karlsruhe • Tel.: 0721.56 26 78

Auf Ihren Besuch freuen sich Ramona und Tanja  
Mi. - Fr. 8 - 12 Uhr und 14 - 17.30 Uhr, Sa 8-12 Uhr



Öffnungszeiten:  
Montag Ruhetag  
Di-Fr: 8.30 - 19.00 Uhr  
Sa: 8.00 - 14.00 Uhr

## **Diana's Haarwelt**

Saarlandstr. 88, 76187 Karlsruhe  
Tel. 07 21 56 96 96 4



Bezirksleiter  
Bankbetriebswirt  
Sebastian Brem  
Tel. 0721 91326-23



Sparkassenbetriebswirt  
Volker Meinzer  
Tel. 0721 564611

Unser Team  
in allen  
Baufinanzierungs-  
fragen!

LBS-Beratungsstelle  
Siegfried-Kühn-Str. 4  
76135 Karlsruhe  
Karlsruhe@LBS-BW.de

Finanzgruppe · [www.LBS-BW.de](http://www.LBS-BW.de)

**Wir geben Ihrer Zukunft  
ein Zuhause.**

**Nutzen Sie unseren Immobilien-Service!**





## Knielinger Infrastrukturprojekte: Es geht's voran!

Auch im letzten Halbjahr hat es zumeist positive Weiterentwicklungen bei den verschiedensten aktuellen Infrastrukturprojekten gegeben. Ganz besonders erfreulich ist dabei, dass dies bei fast allen Themen durch ein sehr fruchtbares Zusammenwirken aller Beteiligten gekennzeichnet war: von Knielinger Bürgerinnen und Bürgern, die sehr sachbezogen ihre Ideen, Wünsche aber auch Bedenken eingebracht haben, den unterschiedlichen Behörden der städtischen Verwaltung, die sich sehr aktiv, konstruktiv und lösungsorientiert um diese Themen annahmen, und dem Bürgerverein als verbindendes Scharnierorgan.

### 1. Sicherheit erhöht an Endhaltestelle Rheinbergstraße

Bei einem Vor-Ort-Termin Anfang September mit dem Ordnungs- und Bürgeramt sowie Vertretern des Tiefbauamtes konnten 2 wesentliche Themen voran gebracht werden:

- An der Kreuzung Rheinberg-/Rheinbrückenstraße wurde nun mittlerweile die beantragte Signalanlage für die Fußgänger und Fahrradfahrer stadtauswärts umgesetzt („der Knielinger“ berichtete in seiner vorletzten Ausgabe über diesen dringenden Bedarf). Damit wird eine ganz wichtige Forderung des Bürgervereins sowie der beiden Knielinger Sportvereine VfB und TVK umgesetzt: die Erhöhung der Sicherheit beim Zugang zum Sportpark für Fußgänger und Radfahrer.
- An der Endhaltestelle Rheinbergstraße gab es ein weiteres hohes Sicherheitsrisiko: der Radweg stadteinwärts führt momentan noch über die Endhaltestelle und stellt daher ein hohes Sicherheitsrisiko für Radfahrer und Straßenbahnfahrer dar. Wie uns bei dem Vor-Ort-Termin Anfang September vom Tiefbauamt mitgeteilt wurde, wird im kommenden Frühjahr der Radweg stadteinwärts auf die Straße verlegt werden, das zur Zeit bestehende Kollisionsrisiko zwischen Fahrrad- und Straßenbahnfahrern wird somit beseitigt.

Wir möchten auch hier allen Beteiligten ganz herzlich für die sehr konstruktiven Lösungen und Umsetzungen unserer Themen danken, insbesondere den Vertretern des Amtes für Sicherheit und Bürgerservice sowie den Vertretern des Tiefbauamtes.

### 2. Bebauung altes VfB-Gelände

Mit dem Bau des Knielinger Sportparks gingen die alten Vereinsgelände der beiden Sportvereine VfB und TVK an die Volkswohnung über, die nun die Gelände auch zur Gegenfinanzierung des Sportparks umbaut. Momentan steht dabei das Gelände des VfB an: dort sollen Ein- und Mehrfamilienhäuser gebaut werden, „der Knielinger“ berichtete darüber in seinen beiden letzten Ausgaben. Die ursprüngliche Planung der Neubebauung hatte an 2 Stellen Klärungsbedarf geschaffen. Wie die „Interessengemeinschaft Sandberg“ im letzten Knielinger berichtet hatte, ging es dort insbesondere um das Thema Zufahrt zum Neubaugebiet über den Sandberg. Und die auch im letzten Knielinger veröffentlichten Planunterlagen führten zu Irritationen bei der Neubebauung parallel der Bestandsbebauung in den Kolbengärten. Durch den Einsatz der Anwohner am Sandberg und in den Kolbengärten, des Gemeinderates sowie auch des Bürgervereins konnten diese neuralgischen Themen mittlerweile gemeinsam mit dem Stadtplanungsamt während der Offenlegung der Planung geklärt werden. Am Sandberg bleibt die Stichstraße als Sackgasse erhalten und die Bebauung parallel zu den Kolbengärten wird in ausreichendem Abstand mit Einfamilien- bzw. Doppelhäusern bebaut werden. Diese Lösungen entsprechen den Wünschen der jeweiligen Anwohner.

Allen, die sich für die Anliegen der Bestandsbewohner so erfolgreich und konstruktiv eingesetzt haben, ein ganz herzliches Vergelt's Gott!

### 3. Knielingen 2.0

Bei der Weiterentwicklung des Konversionsgeländes Knielingen 2.0 standen im letzten Halbjahr zwei wichtige Themen an, die für die Knielinger Öffentlichkeit sehr wichtig und interessant sind. Zum einen war bei der Neubebauung entlang der Eggensteiner Straße eine Planänderung notwendig geworden, und zum anderen wurde die schon lang ersehnte Verlängerung der Straßenbahnlinie von der Siemensallee in das Konversionsgelände konkreter. Bei beiden Themen wurden die Bürgerinnen und Bürger in einer öffentlichen Veranstaltung zu den geplanten Maßnahmen informiert.

### Bebauung entlang der Eggensteiner Straße

Am Mittwoch, den 15. Oktober, wurden die Bürgerinnen und Bürger über die notwendig gewordenen Planänderungen bei der Neubebauung entlang der Eggensteiner Straße informiert. Ziel der Bebauung ist hier, ein möglichst naturbezogenes Ambiente zu schaffen mit begrünten Flachdächern und Innenhöfen. Konsequenterweise wird die Parksituation über 4 Tiefgaragen gelöst, für jede der 144 Wohneinheiten ist ein Stellplatz vorgesehen. Gerade diese viel zu geringe Anzahl an Stellplätzen wurde von den zahlreichen erschienenen Interessenten und Anwohnern kritisiert; in der heutigen Zeit ist das bei weitem nicht mehr ausreichend.

BNN-Artikel vom 17.10.14, Seite 25

## Weitgehend autofreies Quartier

### Neuer Bebauungsplan für Areal in Knielingen

Für die Bebauung des Areals an der Eggensteiner Straße hatte die Stadt im vergangenen Jahr einen Architektenwettbewerb ausgeschrieben. Der preisgekrönte Entwurf des Büros Schneider+Schuhmacher aus Frankfurt weicht aber in einigen Punkten vom vorhandenen Bebauungsplan ab. Bei einer gut besuchten Veranstaltung konnten sich die Knielinger nun über die geplanten Änderungen informieren. Dies geschah im Rahmen der vorgeschriebenen „frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit.“

Verantwortlich für den modifizierten Bebauungsplan ist das Büro der Stadtplaner Werner Gerhardt und Peter Schneider. „Der alte Plan war sehr weitgefasst, einige Elemente der preisgekrönten Planung können so nicht realisiert werden“, erklärte Gerhardt. Dazu gehöre die Möglichkeit, auch dreistöckige Gebäude zu errichten, die vor allem an den Rändern des viereckigen Areals vorgesehen sind, während in der grünen Mitte überwiegend zweigeschossige Hofhäuser stehen werden.

Ein weiterer wichtiger Punkt, der eingearbeitet werden soll, betrifft die vier geplanten Tiefgaragen mit Zufahrten von allen Seiten. Denn nach den Erläuterungen des Architekten Gordon Dubokovic vom Preisträgerbüro soll das neue Quartier „weitgehend autofrei“ bleiben. Neben einer variablen Gestaltung der 144 Einheiten, die auf die familiären Bedingungen und die Altersstruktur Bezug nimmt, lege man großen Wert auf das natürliche Ambiente: Neben

den Innenhöfen sollen auch die Flachdächer begrünt werden.

Die Fragen aus dem Publikum bezogen sich vorwiegend auf die Tiefgarage. Dieser Vorschlag sei prinzipiell gut, aber die 144 Stellplätze seien zu wenig, da viele Familien mehr als ein Auto hätten. „Vorgeschrieben ist ein Platz pro Einheit“, so Gerhardt, der sich auch mit den vorgeschlagenen Doppelparkern nicht anfreunden konnte: „Die Leute schätzen das zweistöckige Einparken in der Regel nicht besonders.“

Heinz Klusch

BNN, 17.10.14, S. 25

## **Straßenbahnverlängerung Linie 2**

Von Anfang an war es dem Bürgerverein Knielingen ein großes Anliegen, den von vielen Seiten und Knielinger Bürgerinnen und Bürgern geäußerten Wunsch nach einer Verlängerung der Straßenbahnlinie 2 von der Siemensallee in das Konversionsgelände zu forcieren. Lange Zeit war dieses Thema von offizieller Seite zwar zugesagt, aber auch aus finanziellen Gründen zeitlich „nach hinten“ verschoben worden.

In diesem Frühjahr wurde es dann konkret, wir wurden über die ausgearbeiteten Pläne informiert. Diese Planung kann sich sehen lassen, integriert sie doch mehrere dringende Wünsche der Knielinger Bürger: zum einen wird das Neubaugebiet Knielingen 2.0 sowie die Gebiete in der Roten Erde und nördlich

der Siemensallee an den ÖPNV angebunden, zum anderen wird durch die konkrete, sehr elegante Planung auch der Verkehr durch mehrere Maßnahmen beruhigt. So wird die uns schon seit Längerem zugesagte Änderung der Geschwindigkeitsbegrenzung in der Sudetenstraße von 50 km/h auf 30 km/h bis zur Anweilerstraße nun auch konkret umgesetzt. Und auch die Umwandlung der Kreuzung Siemensallee/Sudetenstraße von einer signalgesteuerten Kreuzung in einen Kreisel dürfte einen weiteren positiven Beitrag zur Verkehrsberuhigung in der Sudetenstraße liefern. Nicht nur aus diesen Gründen hat der Bürgerverein diesen Plänen zugestimmt. Sehr begrüßenswert empfinden wir es, dass die VBK diese Planungen nun in einer öffentlichen Veranstaltung allen Bürgerinnen und Bürgern präsentiert hat.

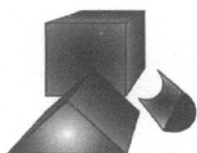


**ZWEIRAD  
ZIMMERMANN**  
Fahrräder - Reparaturen - Ersatzteile - Zubehör

**Jürgen Zimmermann**  
Zweiradmechanikermeister

Rheinstr. 16 - 76767 Hagenbach  
Tel.: 07273 / 36 47 Fax: 07273 / 51 09  
zweirad-zimmermann@t-online.de

**[www.zweirad-zimmermann.de](http://www.zweirad-zimmermann.de)**  
Fahrradreparaturen: Kostenloser Abhol- und Bringservice



THOMAS SCHMIDT  
BAUBLECHNEREI

Ihr Spezialist für jegliche Blecharbeiten  
am Dach

- Blechfassade
- Dachgauben
- Dachrinnen
- Metaldächer
- Verwahrungen

Kußmaulstraße 13 • 76187 Karlsruhe (Knielingen)

Tel. 0721 563627 • Fax 0721 563360

Homepage: [www.baublechnerei-schmidt.de](http://www.baublechnerei-schmidt.de)

E-Mail: [info@baublechnerei-schmidt.de](mailto:info@baublechnerei-schmidt.de)

CONTAINERDIENST

HENNE

TRANSPORTE & ENTSORGUNG

Henne. Einfach mehr Service



Stephan Henne · Neufeldstraße 28 · 76187 Karlsruhe  
Tel.: 0721 563468 · Fax 0721 5315189 · [Hennekarlsruhe@arcor.de](mailto:Hennekarlsruhe@arcor.de)  
[www.henne-containerdienst.de](http://www.henne-containerdienst.de)



# Gleisnetz wächst auch oberirdisch

## Verkehrsbetriebe steuern jetzt die Verlängerung der Knielinger Schiene an

Von unserem Redaktionsmitglied  
Rupert Jägle

Das Gleisnetz der Karlsruher Straßenbahn wächst in diesem Jahr nicht nur unterirdisch. Zur U-Straße kann auch noch ein oberirdischer Streckenabschnitt bis 2020 verlängert werden. Die Verkehrsbetriebe Karlsruher Verkehrs (VBK) wollen zum Jahresende den Gleisausbau für die Tramlinie 2, 2.07 ausbauen.

Lassen sie jetzt nicht mehr locker, dann können 2018 noch vor der Inbetriebnahme des Jahrmarktprojekts U-Straße die Bahnen bis zum Ende der Ebermann-Allee in Knielingen Nordwesten verlagert werden. Mit dem Knielinger Projekt wächst die Nahverkehrsinfrastruktur in der Ebermann-Allee wieder nach dem Bau des Nordtiefbahns und der Trasse durch die U-Straße.

Aber auch nach Wälderswieser. Allerdings benötigen die VBK, dass entgegen von Ankündigungen im Frühjahr bislang weder der Finanzierungsbeitrag, noch der Planfeststellungsbescheid, noch das Planfeststellungsverfahren beim Regierungspräsidium beantragt ist. Die VBK wollen das 1,5 Kilometer lange Doppelseitenbahnfeld bis 2020 fertigstellen.

Wird die Bahn durch Knielingen 2.07 gebaut, dann können 2018 noch vor der Inbetriebnahme des Jahrmarktprojekts U-Straße die Bahnen bis zum Ende der Ebermann-Allee in Knielingen Nordwesten verlagert werden. Mit dem Knielinger Projekt wächst die Nahverkehrsinfrastruktur in der Ebermann-Allee wieder nach dem Bau des Nordtiefbahns und der Trasse durch die U-Straße.

Aber auch nach Wälderswieser. Allerdings benötigen die VBK, dass entgegen von Ankündigungen im Frühjahr bislang weder der Finanzierungsbeitrag, noch der Planfeststellungsbescheid, noch das Planfeststellungsverfahren beim Regierungspräsidium beantragt ist. Die VBK wollen das 1,5 Kilometer lange Doppelseitenbahnfeld bis 2020 fertigstellen.

Ungens Norden verlängert, befinden sich nur noch zwei VBK-Wunschprojekte in der Warteschleife – der Ausbau der Nordbahn von der S-Bahn-Station Ost-Neurent bis Knieling Nord sowie eine Bahnstrecke zwischen Knieling Nord und Knieling Süd.

Die Planungsarbeiten für die Verlängerung der Knielinger Schiene sind in der ersten Hälfte des Jahres 2014 abgeschlossen. Die Planungsarbeiten für die Verlängerung der Knielinger Schiene sind in der ersten Hälfte des Jahres 2014 abgeschlossen.

Die Planungsarbeiten für die Verlängerung der Knielinger Schiene sind in der ersten Hälfte des Jahres 2014 abgeschlossen.

Die Planungsarbeiten für die Verlängerung der Knielinger Schiene sind in der ersten Hälfte des Jahres 2014 abgeschlossen.

Die Planungsarbeiten für die Verlängerung der Knielinger Schiene sind in der ersten Hälfte des Jahres 2014 abgeschlossen.

Die Planungsarbeiten für die Verlängerung der Knielinger Schiene sind in der ersten Hälfte des Jahres 2014 abgeschlossen.

Die Planungsarbeiten für die Verlängerung der Knielinger Schiene sind in der ersten Hälfte des Jahres 2014 abgeschlossen.

Die Planungsarbeiten für die Verlängerung der Knielinger Schiene sind in der ersten Hälfte des Jahres 2014 abgeschlossen.

Die Planungsarbeiten für die Verlängerung der Knielinger Schiene sind in der ersten Hälfte des Jahres 2014 abgeschlossen.

Die Planungsarbeiten für die Verlängerung der Knielinger Schiene sind in der ersten Hälfte des Jahres 2014 abgeschlossen.

Die Planungsarbeiten für die Verlängerung der Knielinger Schiene sind in der ersten Hälfte des Jahres 2014 abgeschlossen.

Die Planungsarbeiten für die Verlängerung der Knielinger Schiene sind in der ersten Hälfte des Jahres 2014 abgeschlossen.

Die Planungsarbeiten für die Verlängerung der Knielinger Schiene sind in der ersten Hälfte des Jahres 2014 abgeschlossen.

Die Planungsarbeiten für die Verlängerung der Knielinger Schiene sind in der ersten Hälfte des Jahres 2014 abgeschlossen.

Die Planungsarbeiten für die Verlängerung der Knielinger Schiene sind in der ersten Hälfte des Jahres 2014 abgeschlossen.

Die Planungsarbeiten für die Verlängerung der Knielinger Schiene sind in der ersten Hälfte des Jahres 2014 abgeschlossen.

Die Planungsarbeiten für die Verlängerung der Knielinger Schiene sind in der ersten Hälfte des Jahres 2014 abgeschlossen.

Die Planungsarbeiten für die Verlängerung der Knielinger Schiene sind in der ersten Hälfte des Jahres 2014 abgeschlossen.

Die Planungsarbeiten für die Verlängerung der Knielinger Schiene sind in der ersten Hälfte des Jahres 2014 abgeschlossen.

Die Planungsarbeiten für die Verlängerung der Knielinger Schiene sind in der ersten Hälfte des Jahres 2014 abgeschlossen.

Die Planungsarbeiten für die Verlängerung der Knielinger Schiene sind in der ersten Hälfte des Jahres 2014 abgeschlossen.

Die Planungsarbeiten für die Verlängerung der Knielinger Schiene sind in der ersten Hälfte des Jahres 2014 abgeschlossen.

Die Planungsarbeiten für die Verlängerung der Knielinger Schiene sind in der ersten Hälfte des Jahres 2014 abgeschlossen.

Die Planungsarbeiten für die Verlängerung der Knielinger Schiene sind in der ersten Hälfte des Jahres 2014 abgeschlossen.

Die Planungsarbeiten für die Verlängerung der Knielinger Schiene sind in der ersten Hälfte des Jahres 2014 abgeschlossen.

Die Planungsarbeiten für die Verlängerung der Knielinger Schiene sind in der ersten Hälfte des Jahres 2014 abgeschlossen.

Die Planungsarbeiten für die Verlängerung der Knielinger Schiene sind in der ersten Hälfte des Jahres 2014 abgeschlossen.

Die Planungsarbeiten für die Verlängerung der Knielinger Schiene sind in der ersten Hälfte des Jahres 2014 abgeschlossen.

Die Planungsarbeiten für die Verlängerung der Knielinger Schiene sind in der ersten Hälfte des Jahres 2014 abgeschlossen.

Die Planungsarbeiten für die Verlängerung der Knielinger Schiene sind in der ersten Hälfte des Jahres 2014 abgeschlossen.

Die Planungsarbeiten für die Verlängerung der Knielinger Schiene sind in der ersten Hälfte des Jahres 2014 abgeschlossen.

Die Planungsarbeiten für die Verlängerung der Knielinger Schiene sind in der ersten Hälfte des Jahres 2014 abgeschlossen.

Die Planungsarbeiten für die Verlängerung der Knielinger Schiene sind in der ersten Hälfte des Jahres 2014 abgeschlossen.

Die Planungsarbeiten für die Verlängerung der Knielinger Schiene sind in der ersten Hälfte des Jahres 2014 abgeschlossen.

Die Planungsarbeiten für die Verlängerung der Knielinger Schiene sind in der ersten Hälfte des Jahres 2014 abgeschlossen.

Die Planungsarbeiten für die Verlängerung der Knielinger Schiene sind in der ersten Hälfte des Jahres 2014 abgeschlossen.

Die Planungsarbeiten für die Verlängerung der Knielinger Schiene sind in der ersten Hälfte des Jahres 2014 abgeschlossen.

Die Planungsarbeiten für die Verlängerung der Knielinger Schiene sind in der ersten Hälfte des Jahres 2014 abgeschlossen.

Die Planungsarbeiten für die Verlängerung der Knielinger Schiene sind in der ersten Hälfte des Jahres 2014 abgeschlossen.

Die Planungsarbeiten für die Verlängerung der Knielinger Schiene sind in der ersten Hälfte des Jahres 2014 abgeschlossen.

Die Planungsarbeiten für die Verlängerung der Knielinger Schiene sind in der ersten Hälfte des Jahres 2014 abgeschlossen.

Die Planungsarbeiten für die Verlängerung der Knielinger Schiene sind in der ersten Hälfte des Jahres 2014 abgeschlossen.

Die Planungsarbeiten für die Verlängerung der Knielinger Schiene sind in der ersten Hälfte des Jahres 2014 abgeschlossen.

Die Planungsarbeiten für die Verlängerung der Knielinger Schiene sind in der ersten Hälfte des Jahres 2014 abgeschlossen.

Die Planungsarbeiten für die Verlängerung der Knielinger Schiene sind in der ersten Hälfte des Jahres 2014 abgeschlossen.

Die Planungsarbeiten für die Verlängerung der Knielinger Schiene sind in der ersten Hälfte des Jahres 2014 abgeschlossen.

Die Planungsarbeiten für die Verlängerung der Knielinger Schiene sind in der ersten Hälfte des Jahres 2014 abgeschlossen.

Die Planungsarbeiten für die Verlängerung der Knielinger Schiene sind in der ersten Hälfte des Jahres 2014 abgeschlossen.

Die Planungsarbeiten für die Verlängerung der Knielinger Schiene sind in der ersten Hälfte des Jahres 2014 abgeschlossen.

### Bürgerinformation über VBK-Projekt

Die Verkehrsbetriebe Karlsruhe (VBK) berichten morgen den Knielungen über den Stand ihrer Planungen für die Verlängerung der Straßenbahntrasse. Die Veranstaltung beginnt am Mittwoch, 22. Oktober, um 19 Uhr im Brauhaus 2.0, Ebermann-Allee 8.

Christian Högner, technischer Projektleiter, Rüdiger Biedermann, Leiter der Planungsabteilung, und Projektleiter Andreas Kuhl sowie Ulrich Wagner vom Stadtplanungsamt werden das Bauprojekt vorstellen und Fragen beantworten.



DURCH DIESE OFFENE GASSE in der Ebermann-Allee soll die Straßenbahn ab 2016 in Knielingen 2.0 fahren und endlich das Konversionsgebiet anschließen. Foto: Jodo

Am Mittwoch, den 22. Oktober, wurde dann den Interessierten die aktuelle Planung im voll besetzten Brauhaus 2.0 von den VBK und dem Stadtplanungsamt vorgestellt. Auch von den anwesenden Bürgern wurde sie sehr positiv aufgenommen, einziger Diskussionspunkt war die Parkplatzsituation in der Siemensallee. Diesen Punkt wird das Stadtplanungsamt noch einmal überprüfen. Auf ka-news.de wurde im Rahmen der Berichterstattung zu diesem Thema eine Umfrage gestartet.

Auch hier haben 87% der 545 beteiligten Umfrageteilnehmer die Planung zur Verlängerung der Straßenbahnlinie 2 mit ihrem Wert „finde ich gut“ bestätigt. Einziger momentaner Wehrmutstropfen bei dem Projekt ist der Zeithorizont: vor 2017 wird sie wohl aller Wahrscheinlichkeit noch nicht in das Konversionsgelände Knielingen 2.0 fahren.

### Anbei der Bericht von ka-news zu dieser Veranstaltung:

The screenshot shows the homepage of ka-news.de. The navigation bar includes links for Start, Region, Nachrichten, Fußball, Sport, Wirtschaft, Kultur, Kino, Entertainment, Ratgeber, Fotos, and Videos. Below the navigation bar, there are links for various locations: Karlsruhe, Baden-Baden, Bretten, Bruchsal, Ettlingen, Pfinztal, Pforzheim, Rastatt, Rheinstetten, Stutensee, and Südpfalz. The main content area displays a news article titled "Neue Karlsruher Bahntrasse: Tram 2 stellt Knielingen auf den Kopf". To the right of the article, there is a "News-Ticker" section with a link to "alle Meldungen".



(Symbolbild)  
Bild:(ze)



Info-Abend zur neuen Trasse der Tram 2  
Bild:(fst)

### Neue Karlsruher Bahntrasse: Tram 2 stellt Knielingen auf den Kopf

**Karlsruhe (fst) - Der Karlsruher Stadtteil Knielingen ist gewachsen - dies wird vor allem an den Neubaugebieten im Norden deutlich. Um diese direkt**

**an die Stadt anzubinden, planen die Karlsruher Verkehrsbetriebe (VBK) die Verlängerung der Tramlinie 2 bis in die Egon-Eiermann-Allee. Am Mittwoch lud das Unternehmen deshalb Bürger zum Info-Abend in das dortige „Brauhaus 2.0“. Sie kamen zahlreich und sparten auch nicht mit kritischen Fragen.**

Gute öffentliche Verkehrsverbindungen auch für Neubaugebiete, kurze Wege zu den Haltestellen und Verlagerung vom PKW auf die Schiene - so formuliert die VBK ihre Ziele. „Die Bahn muss zu den Menschen kommen und nicht umgekehrt. Das ist unsere Prämisse“, sagt Reinhard Bickelhaupt von den Verkehrsbetrieben im Rahmen des Info-Abends. Hintergrund ist das Wachstum im Norden Knielingens: „Die Umwandlung des ehemaligen Armeegeländes zum Wohngebiet ist mittlerweile vollständig. Eine Verlängerung der Tram 2 bis hierhin war von Anfang an mit eingeplant gewesen“, so Christian Höglmeier von der VBK. Bisher gebe es noch keine Direktverbindung in die Stadt, diese Situation sei „nicht optimal“. Deshalb könnte es bald schon einen „Busvorlaufbetrieb“ geben, bevor die neue Tram fertig ist.

Neue Trasse soll 1,5 Kilometer lang werden. Konkret geht es um anderthalb Kilometer neue Trasse, komplett zweigleisig und als „besonderer Bahnkörper“ im eigenen Grasbett, also ohne die Strecke etwa mit Autos teilen zu müssen. Laut Bickelhaupt ist diese Art Trasse in Wohngebieten mittlerweile Standard.

Die Strecke verläuft zunächst vom bisherigen Endpunkt in der Siemens-Allee über die Sudetenstraße, bis in die Egon-Eiermann-Allee. Neuer Endhaltepunkt ist dort dann „Knielingen-Nord“ mit großer Wendeschleife. Weitere Haltestellen sind etwa „Egon-Eiermann-Allee“ und „Pionierstraße“ - allesamt barrierefrei. Geplant ist ein Zehn-Minuten-Takt.

Sudetenstraße: Bahngleise statt Baum-Allee. Die betroffenen Straßen bekommen durch die neue Tramstrecke teilweise ein ganz neues Gesicht, was nicht bei allen Anwohnern gefallen finden dürfte. So wird die Sudetenstraße ihren Allee-Charakter durch das Fällen einer ganzen Baumreihe wohl verlieren.

Kritische Fragen bei der anschließenden Diskussionsrunde kreisten besonders um den Wegfall von Parkplätzen sowie den geplanten Kreisverkehr an der Kreuzung von Siemensal-

lee und Sudetenstraße. Auch die Fahrbahnen dieser beiden Straßen schrumpfen künftig von zwei auf eine Spur, die Sudetenstraße soll zudem zur 30er-Zone werden. Diese Maßnahmen dienen der Verkehrsberuhigung, so die VBK.

### **Parkplatzproblematik und Kreisverkehr**

„Die Fahrbahnbreiten in Siemensallee und Sudetenstraße sind überdimensioniert“, so Bickelhaupt. In letzterer sei die Umwandlung der Quer- in Längsparkplätze daher verkraftbar. „Der Kreisel wird nach unseren Erhebungen den Verkehr sogar etwas flüssiger machen“, meint Wagner.

Einige Bürger bleiben hier sehr skeptisch, etwa mit Verweis auf Rückstau von der östlichen Rheinbrückenstraße im Berufsverkehr. Andere finden es „schön“, dass die Raser auf der Siemensallee endlich mal ein bisschen eingeschränkt werden.“ Auch die Verlegung der Fahrradspur vom Gehweg auf die Straße findet Anklang.

Zur Parksituation in der Siemensallee verweisen die VBK sowie das Stadtplanungsamt mehrfach darauf, dass es hier keine ausgewiesenen Parkplätze gebe, nur werde eine von zwei Spuren bisher de facto als solche benutzt und von der Stadt Karlsruhe lediglich geduldet.

Ein weiterer Faktor sei hier das Phänomen von Stadtrandparkern, so Ulrich Wagner vom Stadtplanungsamt. Besorgten Anwohnern bietet Bickelhaupt die Überlegung an, auf den nach wie vor breit angelegten Gehwegen der Siemensallee gegebenenfalls ein paar mehr Parkplätze einzurichten.

### **Tram 2017 fertig?**

Als nächstes wollen die VBK den Finanzierungsantrag bis Ende 2014 einreichen, den Antrag auf Planungsfeststellung dann Anfang 2015. Während einer vierwöchigen Offenlegung gibt es von Bürgerseite die Möglichkeit, Einwende zu äußern. „Erfahrungsgemäß dauert dieser ganze Prozess etwa ein bis anderthalb Jahre, nach meiner Prognose haben

wir das Baurecht bis Mitte 2016 und können auch im gleichen Jahr damit anfangen - wenn die Finanzierung steht", so Bickelhaupt. Die Bauzeit selbst schätzt er wegen zahlreicher bereits abgeschlossener Vorbereitungen auf nur ein Jahr.

-----  
Tram 2 wird verlängert: Wie finden Sie das?  
Gesamt 545 Stimmen

86,79% - Finde ich gut.

7,89% - Finde ich nicht gut.

5,32% - Dazu habe ich keine Meinung.  
Die Umfrage ist bereits beendet, Sie können leider nicht mehr abstimmen.

-----  
[Quelle: www.ka-news.de, 25.10.14]

#### 4. Bürgerzentrum

Das seinerzeit im Brauhaus 2.0 geplante Bürgerhaus haben wir aus Gründen des zu hohen Risikos für die beteiligten Vereine im Sommer 2012 absagen müssen. OB Mentrup hat sich gleich zu Beginn seiner Amtszeit dieses Themas angenommen und dies bereits zwei Wochen nach seinem Amtsantritt den Karlsruher Bürgervereinen mitgeteilt:

stadtteilbezogene Bürgerzentren sind ihm sehr wichtig. In der Zwischenzeit hat eine städtische Planungsgruppe eine Bestandsaufnahme durchgeführt und einer ersten Dringlichkeitsbewertung unterzogen. Knielingen liegt mit der Innenstadt im Cluster 1 mit der höchsten Dringlichkeit. Nach der Vorstellung dieser Ergebnisse beim Kooperationsgespräch der Karlsruher Bürgervereine mit der Stadt Karlsruhe wurden die ersten direkten Sondierungsgespräche vom zuständigen Amt für Stadt- und Stadtteilentwicklung mit uns und den anderen Bürgervereinen aufgenommen. Das Zwischenergebnis wurde in diesem Herbst dem Gemeinderat vorgestellt. Wie dem Bericht der BNN zu entnehmen ist, wird auch nach diesen Gesprächen einem Bürgerzentrum in Knielingen eine hohe Präferenz zugesprochen: Knielingen gilt neben Daxlanden und der Nordweststadt als Favorit. Darüber freuen wir uns sehr. Die weiteren Gespräche werden dann zeigen, wie konkret eine mögliche Umsetzung aussehen wird. Wir werden die Knielinger Bürgerinnen und Bürger auf dem Laufenden halten.

*2010, 27.10.14, S. 22*  
**Bürger bekommen Zentren auch am Stadtrand**  
Eine Verdoppelung der Zahl der Bürgerzentren wird angestrebt / Daxlanden und Knielingen unter den Favoriten

### LOGOPÄDISCHE PRAXIS



Roswitha Grünling

Östliche Rheinbrückenstr. 1

(Ecke/Haltestelle: Eggensteinerstraße 55, 551)

Tel.: 0721 / 759 49 649

Behandlungen von  
Kindern & Erwachsenen  
bei Störungen der

- Sprech-
- Sprach-
- Schluck-
- Stimmfunktion

Termine: Mo - Fr nach Vereinbarung



## 5. Zweite Zufahrt bei Siemens für DHL

Bei diesem Thema ist nun mittlerweile von den zuständigen Entscheidungsgremien entschieden worden, dass die 2. Zufahrt in der Siemensallee kommen wird für die Logistikflotte von DHL, der Zeitpunkt selbst steht noch nicht fest.

## 6. Zweite Rheinbrücke/Ersatzbrücke

Beim Thema 2. Rheinbrücke steht nach wie vor eine Beschlusslage zur Planfeststellung aus. Sie hängt momentan noch bei den zuständigen Behörden auf Rheinland-Pfälzischer Seite und ist zeitlich nicht konkret absehbar. Unabhängig davon setzen wir uns nach wie vor – wie uns von den Mitgliedern aufgetragen wurde – für unser Lösungsmodell der Ersatzbrücke ein. Interessant ist, dass momentan über ein sehr ähnliches Verfahren die Autobahnbrücke über den Rhein-Main-Donaukanal bei Erlangen ersetzt wird – das Ganze bei laufendem Verkehr.

⇒ Ganzer Artikel  
[[www.nordbayern.de](http://www.nordbayern.de),  
14.08.14]

Artikel

Bildergalerie

Karte

# Herkuleskräfte schieben Stahlbrücke über Main-Donau-Kanal

Schwertransporter und ein Lastschiff bewegen 880-Tonnen-Bauwerk - 14.08.2014 13:15 Uhr

ERLANGEN - Am Donnerstag ist es mit Anbruch des Tages soweit: Schwertransporter, hydraulische Geräte und ein Lastschiff auf dem Kanal schieben die neue 880 Tonnen schwere Stahl-Stabbogenbrücke über den Main-Donau-Kanal ein. 24 Stunden wird die gewagte Aktion dauern.



Am Donnerstag ist es so weit: Schwertransporter, Litzeneheber und ein Lastschiff (im Vordergrund) bewegen die 880 Tonnen schwere Stahlbrücke über den Main-Donau-Kanal

Die Arbeiten dafür laufen schon seit April: Da wurde die südliche Brückenhälfte der Main-Donau-Kanalbrücke abgebrochen. Seit Mai haben Arbeiter dann auf einem Vormontageplatz östlich des Main-Donaukanals die neue Stahl-Stabbogenbrücke zusammengesetzt. Die fertige Brückenhälfte wird mit Hilfe von Litzenehebern - das sind hydraulische Geräte zum Bewegen schwerer Lasten - über den Main-Donau-Kanal von Osten nach Westen geschoben. Dazu positioniert sich eine Lastschiff, um die Brücke während des Einschubvorgangs abzustützen.

Bilderstrecke zum Thema



<http://www.nordbayern.de/region/erlangen/herkuleskraefte-schieben-stahlbruecke-uber-...> 20.08.2014

Unterstützung für unsere Bündnisidee „Ersatzbrücke“ erhalten wir auch wieder von dem mittlerweile neu gewählten Karlsruher Gemeinderat. Wie einem Bericht der BNN vom 25.10.14 zu entnehmen ist, findet die „Idee einer Ersatzbrücke ... im Karlsruher Gemeinderat weiterhin breite Unterstützung...“. Über diese Entscheidung sind wir sehr froh, finden wir doch in diesem Entscheidungsgremium eine deutliche Unterstützung unseres Anliegens.

Dies alles lässt uns sehr zuversichtlich für Knielingen nach vorne blicken. Über den weiteren Fortgang werden wir die Knielinger Bürgerinnen und Bürger zeitnah auf dem Laufenden halten.

Matthias A. Fischer



# WEINPARADIES

## Geschäftsaufgabe

aus Altersgründen

% % % --alles muss raus-- % % %

Waren-Einrichtung-Technik-Deko

## Totalräumungsverkauf

2. Jan. bis 27. Febr. 2015

tägl. 10-18 Uhr, Sa. 10-13 Uhr

Yorckstr. 27, 76185 KA - Weststadt  
0721-592499 [weinparadies@t-online.de](mailto:weinparadies@t-online.de)

Ausgabe Nr. 247 – Seite 27

BNN, 25.10.14, S.27

## Mehrheit für Ersatzbrücke

BNN – Die Idee einer Ersatzbrücke über den Rhein am bisherigen Standort findet im Karlsruher Gemeinderat weiterhin breite Unterstützung. In einem gemeinsamen Antrag fordern die Fraktionen von SPD, Grünen, Kult sowie die zwei Stadträte der Linken, die gemeinsam eine Mehrheit im Gemeinderat haben, jetzt eine Machbarkeitsstudie der baden-württembergischen Landesregierung für das Projekt.

Die neue Brücke bringt aus Sicht der Fraktionsvorsitzenden Parsa Marvi (SPD) und Bettina Lisbach (GRÜNE) entscheidende Vorteile: „Die regelmäßigen Staus wegen Renovierungen an der bestehenden alten Brücke werden entfallen. Dank zweier sich selbst tragender Brückenhälften wird es rund um die Uhr an 365 Tagen im Jahr eine leistungsfähige Rheinquerung geben. Denn

### Gemeinsamer Antrag für eine Machbarkeitsstudie

bei Verkehrsunfällen, ja selbst bei einer Schiffshavarie wird immer eine Brückenhälfte zur Verfügung stehen.“ Auch müssten bei einem Bau am bisherigen Standort keine Gebäude auf rheinland-pfälzischer Seite abgerissen werden. Die Brücke solle mit drei Fahrstreifen in jede Richtung, je einer Standspur und jeweils zwei Fahrradstreifen leistungsfähiger als die bisherige Brücke sein, betonen Marvi und Lisbach.

Kult-Fraktionschef Lüpke Cramer zieht den Vergleich zur Suche nach einer zusätzlichen Brücke auf Karlsruher Gemarkung: „Mit einer leistungsfähigen Brücke am bisherigen Standort erledigt sich das langwierige Verfahren und der kostspielige Bau einer zweiten, nördlichen Brücke samt deren Anschlussstraßen.“ Die Antragsteller betonen, dass im laufenden Planfeststellungsverfahren zur zweiten Rheinbrücke der Bau einer Brücke am bisherigen Standort ohnehin untersucht werden müsse.



## Streuobstwiesen in Knielingen

Schon im Frühjahr konnte man bei einer Radtour oder beim Spaziergang die reiche Apfelblüte bestaunen. Grundsätzlich sind Streuobstwiesen kleine Wunderwerke für das ökologische Gleichgewicht und gleichzeitig ein Stück Kulturgut, das sich im letzten Jahrhundert entwickelt hat. Die Streuobstwiesen bieten für ca. 5000 Tier- und Pflanzenarten den optimalen Lebensraum und verkörpern somit gelebte Natur für Menschen, Tiere und Pflanzen. Der Bürgerverein setzt sich mit seinen Aktionen für den Erhalt dieser wertvollen, artenreichen Wiesen ein.

Die Apfelernte war in diesem Jahr sehr spannend, da bei herrlichem Wetter auch neue Helfer die Äpfel tatkräftig von den Bäumen schüttelten und Eimer um Eimer füllten. So konnten wir an zwei Nachmittagen die Anhänger mit etwas mehr als sechs Tonnen Äpfel beladen.

Herzlichen Dank an Herrn Ruf, der uns auch in diesem Jahr mit Traktor und Anhängern von Wiese zu Wiese begleitete.

Am Sonntagmorgen kurz nach 7 Uhr stand das „Saft-o-mobil“ bei der Rennbahn bereit, um unsere Äpfel zu verarbeiten. Nach dem Aufbau der mobilen Presse - der Anschluss an Strom und Wasser war schnell hergestellt - wurde sie zügig mit Äpfeln gefüttert. Diese wurden gewaschen und nochmals sortiert, damit kein angefaultes Obst den Weg in die Presse fand.

Ausschlaggebend für die Qualität des Knielinger Apfelsaftes sind die verschiedenen Apfelsorten, welche nicht gespritzt werden. Auch die schnelle Verarbeitung, freitags und samstags wird geerntet und sonntags kann der Saft schon gekauft werden, trägt zum hervorragenden Geschmack des Saftes bei. Einfach lecker und natürlich.

Bereits nach dem Befüllen der ersten 5-Liter-Boxen standen die Käufer Schlange. Bis zum Nachmittag wurden ca. 500 Boxen verkauft. Insgesamt konnten 700 Boxen abgefüllt werden, die sage und schreibe 3650 Liter Knielinger Apfelsaft enthalten.

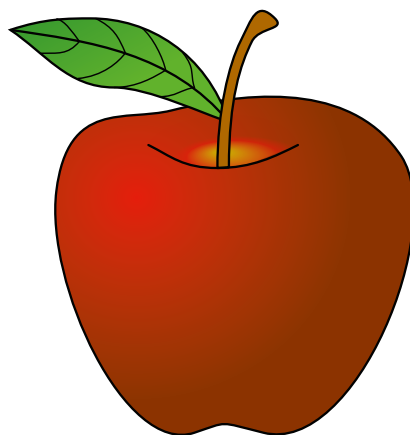


Als die letzte Box des „Bürgervereins-Apfelsaftes“ abgefüllt war, ließ der Knielinger Museumsverein anschließend ebenfalls mehrere Tonnen Äpfel keltern.

Am 9.10.14 hatten wir zum Apfelfest eingeladen und konnten in großer Runde einen geselligen Nachmittag erleben. Dieses Mal haben Klaus Heyer und Marliese Fichter mit ihren Lesungen, Alexander May mit einem musikalische Empfang und Frau Niederle mit der Vorstellung des Knielinger Familienbuches den Nachmittag bereichert. Herzlichen Dank dafür.

Vielen Dank auch für die zahlreichen Kuchen Spenden, die ich gerne alle getestet hätte. Mit dem traditionellen „Fleischkäsweck“ für alle fand der Nachmittag seinen Ausklang.

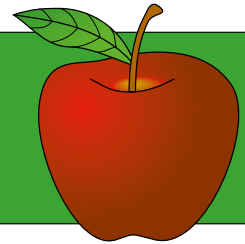
BVK Ursula Hellmann







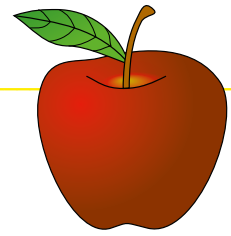
**... auf der Streuobstwiese**







## Knielinger Apfelkuchen



Nach der Apfelernte lädt der BVK seit einigen Jahren zum Apfelfest ein. Jedes Jahr bin ich begeistert von der Auswahl der leckeren Kuchenspenden. Apfelkuchenrezepte gibt es unendlich viele, immer wieder neue Rezepte die man gerne mal ausprobiert. Es gibt aber in vielen Familien Rezepte, die über Generationen weiter geben wurden und nie aus der Mode kommen. So einen leckeren Apfelkuchen backt Ursula Metz, sie hat das Rezept von Großmutter Emma Mühl aus der Saarlandstraße am „Mühle Berg“. Das schmeckt wirklich lecker, probieren Sie gleich aus.

### Hefeteig herstellen:

15 g Hefe (mit etwas lauwarmen Milch anrühren), ½ TL Zucker, 250 g Mehl (sieben), ⅛ Ltr. Milch (lauwarm), 2 gut gehäufte EL Zucker, eine Prise Salz, 25 g Butter oder Margarine

Mit einem Handrührgerät (Knethaken) zu einem Teig verarbeiten.

Den Teig an einem warmen Ort so lange stehen lassen, bis er etwa doppelt so hoch ist.

Den Teig ausrollen und in eine gefettete Springform (28 er) geben.

5-6 Äpfel (Boskop) schälen und in Apfelschnitze schneiden. Mit Zitronensaft beträufeln.

Die Apfelschnitze auf den Teig rund herum legen. Ziemlich eng legen. Mit Zimt und braunem Zucker bestreuen. Danach einen Becher Schlagsahne 200 g (süße Sahne) darüber gießen. Im vorgeheizten Backofen bei 180 - 200 Grad auf der mittleren Schiene ca. 40 - 45 Minuten backen.

Guten Appetit!

*Frisch aus dem...*

# Steinofen



## Pizzeria - Imbiss Restaurant

**seit 10 Jahren in Knielingen**

**Öffnungszeiten:**  
Mo.-So. 11.<sup>00</sup> - 23.<sup>00</sup> Uhr  
Dienstag Ruhetag

**Lieferservice bis 22.<sup>30</sup> Uhr**

Saarlandstraße 96  
76187 KA-Knielingen

 **0721 / 954 67 46**  
**www.pizzeria-steinofen.de**

## Kennen Sie schon unser Mittagsmenu?

Jede Woche verwöhnen wir Sie mit regionalen & saisonalen Speisen, als Menu oder als Einzelgericht. Schauen Sie auf unsere Website [www.schuhs-hotel.de](http://www.schuhs-hotel.de) und holen sich schon mal etwas Appetit.

## Kennen Sie schon unseren Cateringservice?

Gerne richten wir auch Ihre Feierlichkeiten bei uns oder bei Ihnen zu Hause aus. Sie kümmern sich um Ihre Gäste, wir uns um den Rest.

## Kennen Sie schon unsere Gartenterrasse?

Besuchen Sie uns an warmen Sommertagen auf unserer Gartenterrasse, und lassen Sie sich mit gutbürgerlicher Küche Ihren Gaumen verwöhnen.

Lernen Sie uns kennen!  
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!  
Ihre Familie Schuh



schuhs hotel & restaurant, Neufeldstraße 10, 76187 Karlsruhe, [www.schuhs-hotel.de](http://www.schuhs-hotel.de)



## Stadtteilfest in Knielingen

Den 300. Stadtgeburtstag möchte der Bürgerverein in unserem Stadtteil zusammen mit vielen Knielinger Vereinen unter dem Motto „Der goldene Westen“ für Sie gestalten. Das Bühnenprogramm, die Bewirtung und ein Rahmenprogramm werden in gewohnter Qualität geboten.

Freuen Sie sich auf ein musikalisches Wochenende in der Reinmuthstraße, welche damit kurzzeitig Mittelpunkt von Knielingen wird. Die Weichen sind gestellt für ein besonderes Knielinger Highlight, ein Festwochenende mit Musikprogramm, Straßenumzug, Spiel und Sport. In Erinnerung an die Knielinger Goldwäscher steht auch „Echtgoldwaschen“ auf dem Programm.

Der Straßenumzug, der für Sonntagnachmittag geplant ist, wartet auf Ihre Anmeldung. Alle können mitmachen: Vereine, Schulklassen, Sportgruppen. Oder laden Sie Ihre Freunde und Nachbarn ein! Bereichern Sie mit ihrer Anmeldung das Knielinger Fest.

Miteinander feiern, sich treffen, sich kennenlernen ist doch das beste Motto für ein Fest. Deshalb hier schon ein kleiner Einblick in die Planung:

### „Der goldene Westen 2015“

#### Festmeile Reinmuthstraße

**Termin: 10.07.2015 – 12.07.2015**

- Bühnenprogramm mit vielen Knielinger Vereinen
- Musikalisches Frühstück am Sonntag
- Goldwäscheranlage / BVK
- Spiel und Sport / Schülerhort und TVK
- Knielinger „Flitzer-Rennen“ / BVK
- Straßenumzug / Museumsverein

für die Bewirtung sorgen Knielinger Vereine und Organisationen:

- ev. und kath. Kirche
- Musikverein
- Freiwillige Feuerwehr
- Gesangverein Frohsinn
- Karnevalsgesellschaft Badenia
- Motor-Sport-Club
- Turnverein

- Zucht- und Rennverein
- Schülerhort
- Bürgerverein
- Fuchsbau

Außerhalb des Festwochenendes gibt es noch weitere Aktionen:

Im Frühjahr wird es bunt in Knielingen, wenn 950 Tulpen in rot und gelb aufblühen.

Zum 300. Stadtgeburtstag 2015 werden im Oktober und November in Karlsruhe an über 20 Standorten insgesamt 300.000 Tulpenzwiebeln in den badischen Farben Rot und Gelb gepflanzt. Durch die Verwendung von jeweils zwei früh- und spätblühenden Sorten soll eine möglichst lang andauernde Blütenpracht entlang der Stadt- und Stadteinfahrten das Stadtbild im nächsten Frühjahr bereichern.

Der BVK unterstützt die Pflanzaktion und kann 950 Tulpenzwiebeln für Knielingen abholen, für deren Einpflanzung im November viele Helfer gebraucht werden.

Sollte Ihr Interesse an der Gestaltung des Festes oder der Pflanzaktion geweckt worden sein, dann melden Sie sich bei den Vereinen oder dem BVK. Wir sind für jede Art von Hilfe dankbar.

### Unser nachhaltiges Projekt zum Stadtgeburtstag

Einen Baum zu pflanzen ist eine Investition in die Zukunft, deshalb werden wir auf den Streuobstwiesen rund um Knielingen Apfelbäume pflanzen. Damit haben unsere Kinder und Enkelkinder die Chance, Apfelsorten zu ernten, die es wahrscheinlich nicht im Supermarkt zu kaufen geben wird. Die beste Pflanzzeit ist im Herbst, achten Sie deshalb im nächsten Knielinger auf weitere Informationen zu der Apfelbaum-Pflanzaktion.

BVK U. Hellmann

### Zitat Martin Luther:

Auch wenn ich wüsste, dass morgen die Welt zugrunde geht, würde ich heute noch einen Apfelbaum pflanzen.





## Evangelische Kirchengemeinde Knielingen

### Von Frühschoppen bis Abrocken – die große Vielfalt beim Kirchgartenfest der evangelischen Pfarrgemeinde in Knielingen

Hand aufs Herz: Wer denkt beim Hinweis auf ein Kirchgartenfest zunächst nicht an ein eher beschauliches Miteinander bei Kaffee, Kuchen und dezenter Musik im Hintergrund? Natürlich gehört auch das zu einem Gemeindefest – aber eben nicht nur. Es ist die gesunde Mischung, die eine solche Veranstaltung bei Klein und Groß sowie Alt und Jung in bester Erinnerung bleiben lässt. Und so war's auch am Sonntag, 6. Juli, beim jüngsten Kirchgartenfest der evangelischen Pfarrgemeinde in Knielingen: Traf man sich bei herrlichem Wetter nach dem Gottesdienst zunächst doch eher zum beschaulichen Frühschoppen oder Mittagstisch, so legte die Knielinger Rock- und Pop-Band Westbound am Nachmittag zumindest rein akustisch einen Gang zu. Die Gruppe um Mike Hohmann ist dabei für viele keine Unbekannte, denn sie nutzt den Keller des Gemeindezentrums in der Struvestraße regelmäßig zum Proben.

In den Pausen gaben die ganz Kleinen der Kindertanzgruppe des Fördervereins der evangelischen Pfarrgemeinde Knielingen unter der Leitung von Anke Müller-Weichold eine Kostprobe ihres Könnens, ebenso wie die Buben und Mädchen aus der KiTa Spatzennest mit ihrem Tanz „Stark will ich sein wie ein Baum“. Ein Titel, der übrigens ganz bewusst gewählt wurde, denn das Kirchgartenfest stand unter dem Leitmotiv des Psalm 1 aus dem Alten Testament. Darin heißt es unter anderem: „Der ist wie ein Baum, gepflanzt an den Wasserbächen, der seine Frucht bringt zu seiner Zeit, und seine Blätter verwelken

nicht, und was er macht, das gerät wohl.“ Die Rede ist dabei von jenen Menschen, die an Gott glauben. Und um das Bild des wachsenden und zunehmend widerstandsfähigen Glaubens aufzunehmen, haben die Kinder selbst vor Ort einen Baum gepflanzt, genauer gesagt eine Linde. Überhaupt waren die Kleinen im Kinderprogramm bis in den Nachmittag hinein mit Feuereifer dabei, denn sie hatten viele Aufgaben zu erledigen, etwa Sonnenblumen pflanzen in selbst bemalten Blumentöpfen.

„Das war für mich das schönste Gemeindefest, das ich in Knielingen bisher erleben durfte“, freute sich auch Pfarrerin Dr. Evi Michels, die allen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern ein herzliches Dankeschön aussprach. „Ohne die vielen fleißigen Hände, etwa der Kantorei, die für Kaffee und Kuchen sorgte, wäre ein solches Fest für die Gemeinschaft nicht zu organisieren“, so ihr Fazit. Und es war einmal mehr auch die gesunde Mischung des Programms, die das Kirchgartenfest 2014 der evangelischen Pfarrgemeinde in Knielingen bei seinen Gästen in bester Erinnerung bleiben lässt.

Thomas Nusche, Öffentlichkeitsausschuss der Ev. Pfarrgemeinde Knielingen



10 Jahre A.Z.M.-office 2004 - 2014

A.Z.M. office 0721-1602907  
Anita Zink-Missy info@azm-office.de  
www.azm-office.de

Ihr Schreib-Büro-Service  
für Firmen, Handwerker, Privat

Freude an der Arbeit lässt das Werk trefflich geraten (Aristoteles)



## Tag des offenen Denkmals

Am 14. September wurden im Gottesdienst in der Kirche unsere neuen Konfirmanden eingeführt. In diesem Jahr sind es 20 Konfirmanden und Konfirmandinnen. Im Anschluss an den Gottesdienst durften die Konfirmanden bei einer Kirchen-Rallye sich auf die Spuren der Knielinger Kirche machen. Der Museums-



Foto: Erich Frei



Foto: Erich Frei



Foto: Erich Frei

verein Knielingen organisierte Turmbesteigungen, die auch in diesem Jahr Interessierte nach Knielingen führten. Konfirmanden-Eltern verkauften Kaffee und Kuchen zugunsten der Konfirmandenarbeit unserer Gemeinde. Da wir dieses Jahr auf Führungen verzichtet haben, waren im Kirchenraum Informationen zur Geschichte der Kirche und alte Fotos ausgehängt. Zwei Musikgruppen aus Knielingen brachten die Kirche zum Klingen: um 11 Uhr der musikpädagogische Kreis mit dem Cello-Ensemble unter der Leitung von Anna Grüninger und um 13:30 Uhr das Akkordeon-Ensemble des HHCK e. V. unter der Leitung von Wilhelm Nill. Allen, die mitgeholfen haben, ein herzliches Dankeschön!

Pfarrerin Dr. Evi Michels

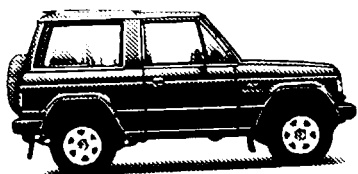


**maßschneiderei und  
änderungsservice  
meisterbetrieb**

termine unter  
telefon + fax

**0 7 2 1 / 5 6 4 2 2 3**

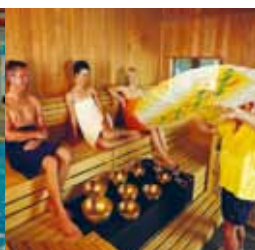
donnerstag und freitag  
**10:30 - 13:00/14:30 - 17:00 uhr**



## **Erich Pfirrmann** Kraftfahrzeugmeister

**Kraftfahrzeugreparaturen  
Reifendienst  
Abgassonderuntersuchungen**

**Karlsruhe · Saarlandstraße 195 · Telefon 56 72 44**



## **Ihr großes Sport- und Familienbad!**

Schwimmen, Sauna, Erholung und vieles mehr –  
Mitternachtssauna\* am 10. Oktober, 12. Dezember  
und am 9. Januar mit Buffet und Event-Aufgüssen

\* Karten sind nur im Vorverkauf bis drei Tage  
vor dem Veranstaltungstermin erhältlich



Fächerbad Karlsruhe  
76131 Karlsruhe · Am Sportpark 1  
Tel. 0721/96701-20 · Fax 96701-70 · E-Mail: [info@faecherbad.de](mailto:info@faecherbad.de)  
Öffnungszeiten und mehr unter [www.faecherbad.de](http://www.faecherbad.de)

**Unsere  
Geschenkkidee:  
GUTSCHEINE  
für das  
Fächerbad**



# **Blumen- Munz**

Blumen und Pflanzen zu allen Anlässen  
Täglich frische Schnittblumen  
Dekorationen, Trauerkränze  
Grabanlagen und Grabpflege

**76187 Karlsruhe - Knielingen  
Eggensteiner Straße 32, beim Friedhof  
Telefon 0721 56 69 69,  
Fax 0721 531 5679**

Mo—Fr 8.00—18.30 Uhr  
Sa 8.00—14.00 Uhr  
So 10.00—12.00 Uhr

## Weihnachten in unserer Gemeinde

Wir freuen uns auch dieses Jahr wieder über 2 Weihnachtsbaumspenden, die das Team der Jugendfeuerwehr für uns bei Ihnen abholt und in der Kirche und im Gemeindezentrum aufstellen wird. Wer einen Baum spenden möchte, melde sich bitte bei uns im Pfarramt (Tel.: 561 562).

Dieses Jahr werden die Konfirmanden an der Aktion „MEHR ALS 5000 BROTE“ der Evangelischen Kirche in Deutschland teilnehmen und im Advent Brot und anderes Backwerk backen. Dieses wird auf dem Elsässer Platz am 13. Dezember am Vormittag verkauft. Es wäre schön, wenn Sie bei uns am Stand vorbeischaun würden.



Foto: Bernd Schwall

## Unsere besonderen Veranstaltungen in der Advents- und Weihnachtszeit:

- 1. Advent 9:30 Uhr Kirche: Familiengottesdienst. Nach dem Gottesdienst Kirchcafé und Verkauf fairer Produkte zugunsten der Brot-für-die-Welt-Projekte 2014
- 6.12. 18 Uhr Kirche: Adventliche Abendmusik mit dem Projektchor und dem Instrumentalensemble unter der Leitung von Kantorin Annette Bischoff
- 24.12. Heilig Abend, jeweils um 16 Uhr Gottesdienst im Gemeindezentrum, Struvestr. 45 und in der Kirche. In der Kirche mit Krippen-Sing-Spiel  
Anschließend um 17 Uhr Weihnachten auf dem Friedhof (ökumenisch)  
22 Uhr Christmette mit der Kantorei
- 25.12. 9:30 Uhr Kirche: Gottesdienst zum Christfest

## FÜR IHRE GESUNDHEIT SIND WIR DA ...

... das Team der Merkur Apotheke in Knielingen



MERKUR APOTHEKE

**Montag bis Freitag 8.30 – 13.00 und 14.30 – 18.30 Uhr,  
Samstag 8.30 – 13.00 Uhr**

Reinmuthstraße 50 · 76187 Karlsruhe-Knielingen  
Telefon 56 73 36 · Telefax 9 56 33 10  
[www.merkur-apotheke-karlsruhe.de](http://www.merkur-apotheke-karlsruhe.de)

**gebührenfreie  
Bestell-Hotline  
0800 000 2094**

# AWO Angebote für ältere Menschen und Menschen mit Hilfe- und Pflegebedarf



## Mobile Pflege und Betreuung

- Alten- und Krankenpflege zu Hause
- Mobiler Sozialer Dienst – Hilfe im Haushalt
- Ambulante Familienpflege
- AWO Menü – Essen auf Rädern
- Hausnotruf
- Mehr vom Leben – Betreuung von Demenzkranken
- „Gut versorgt daheim“ (eine Kooperation mit der VOLKSWOHNUNG) – Selbstbestimmt wohnen ohne Betreuungspauschale im Rintheimer Feld



## Betreutes Wohnen

- Unabhängig und sicher leben in der Innenstadt, in Grötzingen und in Oberreut

## Tagespflege

- Angebote in der Innenstadt, in Oberreut und in Grötzingen



## Seniorenzentren

- Hanne-Landgraf-Haus, Grötzingen
- Karl-Siebert-Haus, Innenstadt
- Stephanienstift, Innenstadt
- Seniorenzentrum Grünwinkel



Rufen Sie uns an. Wir beraten Sie gerne!

**Tel.: 0721 35007-0**

**[www.awo-karlsruhe.de](http://www.awo-karlsruhe.de)**





## Katholische Kirchengemeinde Heilig-Kreuz

### 10 Jahre „Organisierte Nachbarschaftshilfe“

Ausgangspunkt der Überlegungen zum Aufbau einer organisierten Nachbarschaftshilfe waren Beobachtungen aus dem Arbeitsalltag der Pfarrgemeinden: ein Hilfsdienst, der zwischen einer spontanen nachbarschaftlichen Tätigkeit und professionellen Diensten angesiedelt ist, wird zunehmend notwendiger. So wurde im Januar 2003 eine Projektgruppe eingerichtet, die aus MitarbeiterInnen des Caritasverbandes Karlsruhe e.V., der Katholischen Sozialstation Karlsruhe GmbH und den katholischen Pfarrgemeinden bestand. Ihr Auftrag war es, zunächst den konkreten Bedarf zu erheben und daraus Überlegungen zur Konzeption eines nachbarschaftlichen Hilfeangebots zu machen.

Mittlerweile besteht in allen katholischen Pfarrgemeinden in Karlsruhe eine aktive NBH. Darüber hinaus ist das Angebot mit der Nachbarschaftshilfe minikids – einem speziellen Unterstützungsdienst für Familien mit Kindern

im Alter von 1 bis 3 Jahren – erweitert worden. NBH minikids ist auch in unserer Seelsorgeeinheit vertreten.

In unserer NBH Hl. Kreuz und St. Konrad wurden im Jahr 2013 25 Personen betreut und die Gesamtanzahl der Stunden betrug 1583 Stunden.

Die „organisierte Nachbarschaftshilfe“ ist eine Ergänzung zu ehrenamtlichen Besuchsdiensten einerseits und professionellen Diensten andererseits. Das Angebot richtet sich insbesondere an hilfebedürftige ältere Menschen. Auch junge Familien, Alleinerziehende und Menschen in einer vorübergehenden Notsituation (z. B. Krankheit eines Familienmitglieds) können die Dienste der NBH in Anspruch nehmen.

Bei Bedarf wenden Sie sich bitte an das Pfarrbüro Hl. Kreuz Tel. 9513590 oder das Pfarrbüro St. Konrad Tel. 790020. Wir werden dann mit Ihnen Kontakt aufnehmen.

Da der Dienst der Nachbarschaftshilfe immer mehr in Anspruch genommen wird, benötigen

wir dringend neue MitarbeiterInnen. Um nähere Informationen (Aufgabenbereich, Vergütung, Versicherungsschutz etc.) zu erhalten, wenden Sie sich bitte an eines der Pfarrbüros.

**BERATUNG  
PLANUNG  
AUSFÜHRUNG  
EIGENER KUNDENDIENST**

**24-STUNDEN  
NOTDIENST**



**seit 1963**

**Wärmetechnik  
Klimatechnik  
Lüftungstechnik  
Erneuerbare Energien  
Sanitär-Installationen**

*«Wir beraten Sie gerne, individuell  
und sind ganz in Ihrer Nähe.»*

**MANFRED DISTLER  
HEIZUNGSBAU GmbH**



Im Husarenlager 12a • 76187 Karlsruhe  
Telefon 0721-9563700 • [www.distler-heizung.de](http://www.distler-heizung.de)

\* Alle Rechte vorbehalten. Die Veröffentlichung bedarf der vorherigen schriftlichen Zustimmung der Bosch Thermotechnik GmbH.

## Begegnungsstätte Mensch – Hund e.V.

### Liebe Freunde der Begegnungsstätte Mensch-Hund!

Das Ende des Jahres kommt in großen Schritten auf uns zu. Deshalb möchten wir Sie schon jetzt zu unserem Jahrestag am 22. November von 13:00 - 16:00 Uhr einladen. Dort geht es immer sehr gemütlich zu mit Glühwein, Kuchen und einem vegetarischen Gericht.

Außerdem möchten wir Ihnen eine schöne Geschichte aus unserem Hundeheim erzählen: Bei unserem Tag der Offenen Tür hat uns Alina, ein achtjähriges Mädchen, mit Oma und Opa besucht und dann beschlossen, dass sie für uns sammeln möchte. Das tat sie dann auch erstaunlich erfolgreich! Wir bekamen von ihr über 200 € und zahlreiche Sachspenden, die wir sehr gut gebrauchen können – im Namen unserer Hunde vielen herzlichen Dank dafür! Wirklich eine tolle Leistung für ein Kind in diesem Alter!



Zu guter Letzt stellen wir Ihnen noch eines unserer „Sorgenkinder“ vor: Benji ist zwar mit 15 Jahren schon ein richtiger Senior, dafür aber noch ziemlich fit und unternehmungslustig.



Er kam 2007 das erste Mal zu uns und wurde von uns vermittelt. Leider haben sich die Lebensumstände seines Besitzers so verändert, dass er Benji schweren Herzens wieder abgeben musste, weil er einfach viel zu lange allein bleiben musste. Benji geht sehr gerne spazieren und ist ein wirklich lieber Hund, der jetzt sehr viel Zuwendung braucht.

Großartig wäre, wenn Benji noch einmal eine liebevolle Familie finden würde. Er ist kinderlieb, fährt gerne mit im Auto und kann eine angemessene Zeit allein bleiben. Es wäre wirklich toll, wenn er noch eine liebevolle Familie finden würde. Für ihn suchen wir natürlich auch Paten, die ihn gerne besuchen und mit ihm spazieren gehen dürfen.

An unseren Besuchstagen mittwochs, freitags und samstags von 14:00 - 16:00 Uhr sind Sie immer herzlich willkommen!

Ihr Knielinger Hundeheim!



[www.brauhaus-zweipunktnull.de](http://www.brauhaus-zweipunktnull.de)  
DER LINK ZUM DRINK

### BRAUHAUS2.0 DER ORT ZUM ESSEN, TRINKEN & FEIERN

mit frisch zubereiteten  
Speisen aus Produkten der Region  
und BIO-Bier vor Ort im Sudhaus  
für Sie gebraut.

Egon-Eiermann-Allee 8 · 76187 Karlsruhe-Knielingen  
T. 0721.47050220 · [info@brauhaus-zweipunktnull.de](mailto:info@brauhaus-zweipunktnull.de)  
Täglich von 10 - 24 Uhr geöffnet!



Das Ergebnis der Kommunalwahl am 25. Mai war für die CDU Knielingen sehr erfreulich. Mit 32,5 % wurde die CDU erneut stärkste Kraft in Knielingen und konnte ihr Ergebnis gegenüber der Kommunalwahl 2009 sogar steigern. Dieses Ergebnis belohnt den Einsatz des Ortsverbandes Knielingen und unseres Kandidaten Rolf Hauer. Unser Dank geht an all unsere Wählerinnen und Wähler, wir sehen ihr Vertrauen als Ansporn für unsere künftige Arbeit für Knielingen.

Die Verkehrssituation in der Rheinbrückenstraße und der Sudetenstraße wird immer prekärer. Mit der CDU-Gemeinderatsfraktion fanden unter Beteiligung des Bürger- und Ordnungsamts zwei Vor-Ort-Begehungen statt. Zahlreiche Bürger nutzten die Gelegenheit, Anregungen und Vorschläge zur Verbesserung der Situation zu geben. Es wurde zugesagt, dass die Stadt ihre Geschwindigkeitskontrollen fortsetzen wird. Die Überwachung des Durchfahrtsverbots für LKW in der Sudetenstraße durch die Polizei soll intensiviert werden. Bezüglich der Länge des Grünsignals für Fußgänger bei der Überquerung der Rheinbrückenstraße am Elsässer Platz wurde mitgeteilt, dass nach dem Umschalten auf Rot für Fußgänger das Grünsignal für den Verkehr erst mit zeitlicher Verzögerung erfolgt, sodass ausreichend Zeit bleibt, die Straße sicher zu überqueren, auch wenn die Ampel während

der Überquerung auf Rot umschaltet. Eine nachhaltige Verkehrsentslastung in Knielingen wird aber erst mit dem Bau der 2. Rheinbrücke und deren Anschluss an die B 36 erreicht werden können.

Für die Realisierung der Straßenbahn-Neubaustrecke nach Knielingen 2.0 ist das Planfeststellungsverfahren eingeleitet. Ein Baubeginn – Planrecht und Zuschussbewilligung des Landes vorausgesetzt – kann frühestens in 2015 erfolgen. Für den barrierefreien Ausbau der Haltestellen der S-Bahn Linie 5 erfolgen die Umbauarbeiten frühestens 2016. Die Haltestelle Herweghstraße (stadteinwärts) wurde lediglich im Zuge des Umbaus des Elsässer Platzes vorgezogen.

Mit großem Interesse verfolgen wir auch die angestrebte Realisierung des für Knielingen dringend notwendigen Bürgerhauses. Weiter im Auge behalten werden wir auch, mit welchen Ergebnissen die Planungen und Untersuchungen beim evtl. vorgesehenen Ausbau des Energieparks auf dem Müllberg voranschreiten. Die CDU Knielingen beabsichtigt, Sie, liebe Bürgerinnen und Bürger, noch im Jahr 2014 zu einer Info-Veranstaltung dazu einzuladen. Der Termin hierfür wird rechtzeitig bekannt gegeben.

Frederik Fuchs  
Schriftführer

## Heinrich Sommer

Rechtsanwalt

*Sprechzeiten nach Vereinbarung. Ich komme auch gerne zu Ihnen.*

Herrenalber Str. 45, 76199 Karlsruhe  
Tel. 0721/887856, Fax 0721/884031  
E-Mail: [anwalt@heinrich-sommer.de](mailto:anwalt@heinrich-sommer.de)  
Homepage: [www.heinrich-sommer.de](http://www.heinrich-sommer.de)



## Saison 2014 im Museumsverein

In der Saison 2014 waren die Aktiven des Museumsvereins voll beschäftigt, obwohl in diesem Jahr das allseits beliebte Museumsfest wegen massiver Bautätigkeiten rund um das Hofgut Maxau leider ausfallen musste. Innerhalb des Museums wurden einige Bereiche neu strukturiert, so dass sich auch für „Kenner“ des Museums ein Besuch lohnt. Unter anderem wurde die Goldwäscherabteilung ausgegliedert und im Eisenbahn-Schiffsbrückenraum neu aufgebaut. Auf der vorderen Empore des großen Museumsgebäudes entstand ein Wohnzimmer im Stil der 50er Jahre. Auch fanden Veränderungen in verschiedenen Handwerkerabteilungen statt. Die Cafeteria ist umgebaut und die Überdachung im Hof neu gestaltet sowie der Boden gepflastert. Die Führungen von Gerlinde Korth, die seit einigen Jahren Gruppen begleitet, stoßen bei den Besuchern immer wieder auf großes Interesse. Sie erzählt Interessantes und Wissenswertes über die Ausstellungsgegenstände, über die Knielinger Geschichte und noch vieles mehr.

## PAMINATAG an Christi Himmelfahrt

Traditionell veranstaltet der Museumsverein an Himmelfahrt einen Tag der offenen Tür. Schon am Vormittag trafen zahlreiche Besucher auf dem Hofgut ein, während die Mitglieder des Knielinger Museumsvereins noch mit Vorbereitungen für diesen Tag beschäf-



Kinderkarussell mit Traktor

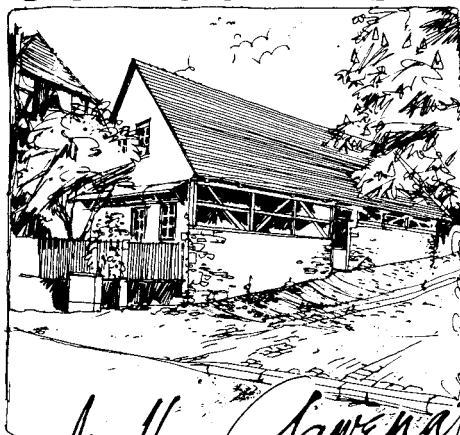
tigt waren. Zu besichtigen gab es neben dem Museum eine umfangreiche Traktorenschau. Modernste GPS-gesteuerte Schlepper standen historischen Traktoren gegenüber. Die historischen Traktoren des Museumsvereins sind alle fahrbereit und technisch intakt, dank unserem Mitglied Etienne Gentil.

Großer Anziehungspunkt für die Kleinen war wie immer das von einem Traktor angetriebene selbstgebaute Karussell. An diesem Tag drehte es wieder unermüdlich seine Runden.



Traktorenschau im Hof

## GOLDSCHMIEDE



*Müller Jansen*

Rheinbergstr. 2b  
76187 Karlsruhe-Knielingen  
(Eingang Kirchbühlstr.) Tel. 0721/562231  
Di-Do-Fr 10<sup>00</sup>-13<sup>00</sup> 15<sup>00</sup>-18<sup>00</sup>  
Mi+Sa 10<sup>00</sup>-13<sup>00</sup> · Montags geschlossen

Geänderte Öffnungszeiten!



### Badener des Jahres 2014

Dieser Titel wurde am 6. Juli 2014 der Badischen Schwesternschaft vom Roten Kreuz, den Luisenschwestern e. V. in Karlsruhe bei einer Veranstaltung im Hofgut Maxau feierlich verliehen. Der Geschäftsführer Hans-Peter Köppel vom „Bund Freiheit statt Baden-Württemberg“ meinte, wir befinden uns hier am idealen Ort, um eine solche Ehrung im angemessenen Rahmen durchzuführen. Die Urkunde und die Plakette nahm stellvertretend für die Schwesternschaft deren Vorsitzende und Oberin Heike Wagner entgegen.



Präsidentin Ingrid Müller bei der Begrüßung, Verleihung der Urkunde u. Plakette für Oberin Heike Wagner



### Straßenumzug durch Knielingen am Sonntag, den 12. Juli 2015

Sehr geehrte Damen und Herren,  
das 300-jährige Stadtjubiläum von Karlsruhe in 2015 wird gemeinsam mit den Bürgerinnen und Bürgern geplant und unser Stadtteil Knielingen feiert mit. Unter dem Dach des Bürgervereins finden zahlreiche Festaktivitäten am zweiten Juliwochenende 2015 statt. Im Rahmen dieses Festwochenendes plant und organisiert der Museumsverein am Sonntag, den 12. Juli einen Straßenumzug durch Knielingen unter dem Motto:

**„300 Jahre Karlsruhe – 1229 Jahre Knielingen“.**

Wir laden Sie herzlich ein mitzumachen. Bereichern Sie durch Ihre aktive Teilnahme den Umzug und tragen Sie mit dazu bei, dass sich der älteste Stadtteil Karlsruhes in seiner Vielfältigkeit nach außen präsentiert.

Mit freundlichen Grüßen  
Ute Müllerschön

## Berufsfeuerwehr mit Hubrettungsfahrzeug im Einsatz

Übung am 29. Juli 2014 im Hofgut Maxau

Das Hofgut einmal aus einer völlig anderen Perspektive zu erleben, das bot sich dem Fotografen im Rettungskorb des Hubrettungsfahrzeuges der Berufsfeuerwehr Karlsruhe. Die Leiter des Fahrzeuges der Westwache Mühlburg wurde bei einer Übung im Hofgut auf 24 m Höhe gebracht. Mit im Korb war ein erfahrener Feuerwehrmann. Zuvor wurde der Unterbau für das Storchennest überprüft, da er demnächst erneuert werden soll.

Von oben wirkten die Brotbäcker des Museumsvereins vor dem Backhaus winzig klein, aber ihre Stimmen waren laut und deutlich zu hören. Dieser Blick auf den Rhein, die Rheinbrücke, den Spielplatz, die Gebäude rund um das Hofgut und den Altrhein war atemberaubend schön und ein unvergessliches Erlebnis.



Unterbau Storchennest prüfen



Brotbäcker am Backhaus



Blick auf Hofgut und Rhein

Die Feuerwehrleute freuten sich nach getaner Arbeit über frisches, selbstgebackenes Brot. Wir wünschen allen Knielingerinnen und Knielngern eine schöne Adventszeit, fröhliche Weihnachten, einen guten Start nach 2015 sowie für das neue Jahr alles Gute.

Ute Müllerschön  
Erich Frei

Weitere Infos unter:  
[www.museum.knielingen.de](http://www.museum.knielingen.de)  
[ute@muellerschoen.info](mailto:ute@muellerschoen.info)

## Mobile Fußpflege



**Waidmann Andrea**  
Dipl. Fachfußpflegerin

Alberichstraße 12  
76185 Karlsruhe  
Telefon 0721/56 41 16  
Mobil 0176/26 33 37 31



## Freiwillige Feuerwehr Knielingen

### Die Freiwillige Feuerwehr Knielingen informiert.

Bei der Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Karlsruhe, Abteilung Knielingen wurde am 31.01.2014 unter Anwesenheit des leitenden Branddirektors der Stadt Karlsruhe, Günther Bechtold, ein neuer Abteilungskommandant und sein neuer Stellvertreter gewählt. Dabei fiel die Wahl zum Abteilungskommandanten auf Oliver Grobs, der bisher als stellvertretender Abteilungskommandant seit vielen Jahren der Abteilungsführung der Freiwilligen Feuerwehr Knielingen angehörte. Zu seinem Stellvertreter wurde Steffen Reiser gewählt, der ebenfalls seit vielen Jahren aktives Feuerwehrmitglied ist.

Im ersten Halbjahr war das Einsatzaufkommen der Freiwilligen Feuerwehr mit lediglich vier Einsätzen sehr gering. Hervorzuheben ist jedoch ein tödlicher Verkehrsunfall, verursacht durch einen Falschfahrer, der sich Anfang Juni auf der Südtangente zwischen den Anschlussstellen Knielingen und Rheinhafen ereignete. Der Falschfahrer war mit seinem Fahrzeug in Richtung Wörth unterwegs, benutzte dabei jedoch die Fahrbahn in Richtung Karlsruhe. Kurz vor dem Unfall gingen bei der Polizei noch Hinweise auf einen Falschfahrer ein, doch trotz sofort eingeleiteter Eingabe in den Verkehrswarndienst und Einsatz mehrerer Streifenwagen konnte der Unfall nicht verhindert werden. Beim Unfall prallte der Falschfahrer dann frontal mit einem entgegenkommenden Pkw zusammen, der gerade einen Lkw überholte. Beim Zusammenstoß wurde der Falschfahrer tödlich verletzt, zwei weitere Personen wurden bei dem Unfall mittelschwer beziehungsweise leicht verletzt.

Zu Beginn der zweiten Jahreshälfte wurde die Freiwillige Feuerwehr Knielingen dann

Anfang Juli mit dem neuen LF-KatS (Löschfahrzeug - Katastrophenschutz) zu einem Überlandeinsatz nach Dettenheim, Ortsteil Liedolsheim, gerufen. Während sintflutartiger Regenfälle fielen innerhalb kürzester Zeit Regenmengen von mehr als 80 Liter/m<sup>2</sup>, so dass das Kanalsystem der Ortschaft überlastet war und die Straßen komplett überflutet waren. Neben der Feuerwehr Knielingen waren auch noch weitere Einsatzkräfte aus den umliegenden Gemeinden, insgesamt 170 Feuerwehrmänner und -frauen im Einsatz.

Einige der bisherigen Aktivitäten und Veranstaltungen der Freiwilligen Feuerwehr Knielingen sollen nachfolgend kurz erwähnt werden: Traditionell wurde bei der Freiwilligen Feuerwehr Knielingen beziehungsweise der Jugendfeuerwehr Knielingen das Jahr mit der Christbaumsammelaktion eingeläutet. Merken Sie sich bereits jetzt den Termin für die Christbaumsammelaktion am 10. Januar 2015 vor.

Die Jugendfeuerwehr Knielingen hat bei den diesjährigen Jugendfeuerwehrspielen teilgenommen und den ersten Platz belegt. Neben feuerwehrtechnischem Wissen waren auch Geschicklichkeitsaufgaben zu bewältigen.

Im Mai fand in der Heilig-Kreuz-Kirche der ökumenische Floriansgottesdienst des Stadtfeuerwehrverbandes Karlsruhe statt, bei dem



sämtliche Abteilungen der Freiwilligen Feuerwehr Karlsruhe mit einer Abordnung vertreten waren.

Im August fand das Sommerfest der Freiwilligen Feuerwehr Knielingen statt. Dort wurden die vom Knielinger Hof- und Straßenfest bekannten Feuerwehr-Tacos angeboten und fanden reißenden Absatz.

Als neues Mitglied konnten wir Herrn Simon Schrade für die Freiwillige Feuerwehr Knielingen gewinnen. Außerdem werden drei Jugendliche aus der Jugendfeuerwehr in die Aktivität übernommen, wofür die Absolvierung einer feuerwehrtechnischen Grundausbildung erforderlich ist.

Dennoch sucht die Freiwillige Feuerwehr Knielingen nach wie vor neue Mitglieder. Durch den demographischen Wandel scheiden bei der Knielinger Feuerwehr in den nächsten Jahren zahlreiche Kameraden aus Altersgründen aus, weshalb wir Nachwuchs suchen. Wenn Sie Interesse haben, dann schauen Sie doch einfach mal bei uns im Feuerwehrgerätehaus in der Saarlandstraße 65 vorbei. Wir üben in der Regel jeden 1. und 3. Montag im Monat um 19:00 Uhr.

Die Freiwillige Feuerwehr Knielingen wünscht Ihnen ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Start ins Jahr 2015.

Schriftführer  
Michael Wenzel



**Kabelfernsehanlagen**  
**Satellitenantennen**  
**Reparatur aller Fabrikate**  
**Individuelle Beratung**  
**Auch bei Ihnen zu Hause!**  
**Haushaltsgeräte**

Durmshheimer Str. 159 76189 Karlsruhe Tel.: 0721 5705560





## **Gesangverein „Eintracht 1889“ e.V. Karlsruhe-Knielingen**

Liebe Vereinsmitglieder, liebe Freunde des Vereines, liebe Knielinger Mitbürger,

am 10. Mai feierte unser Verein sein 125-jähriges Jubiläum. Eine Woche später gaben wir ein Benefizkonzert in der Evangelischen Kirche zu Gunsten der Jugendchöre der Evangelischen und Katholischen Kirche.

Nach dem Konzert haben wir bei unserer Jahreshauptversammlung beschlossen, das Singen im Chor einzustellen, da zu wenige Männer bereit sind, mit uns zu singen und die Anzahl unserer Sänger ständig abnahm.

Jetzt treffen wir uns jedoch regelmäßig mit Partnern, Freunden und Bekannten an jedem ersten Dienstag im Monat bei einem geselligen Beisammensein, um miteinander das Volksliedersingen zu pflegen. Daneben machen wir Ausflüge oder Besichtigungen von

interessanten Objekten. Unsere erste Besichtigung galt dem Brauhaus 2.0 in Knielingen mit einer Führung durch die Brauanlagen. Am 18. Oktober hatten wir einen Ausflug nach Unteröwisheim und ließen uns dort die Herstellung von Fruchtsaftgetränken zeigen.

Falls Sie Interesse daran haben, bei uns mitzumachen, kommen Sie jeweils am ersten Dienstag im Monat um 19:00 Uhr in die Begegnungsstätte Knielingen, Eggensteiner Straße 1. Dort besprechen wir auch, was wir weiterhin planen.

Die Termine der nächsten Treffen sind der 4. November und der 2. Dezember, verbunden mit einer Adventsfeier. Für Dienstag, den 20. Januar 2015, haben wir unsere Jahreshauptversammlung geplant.

Peter Reinstein, Schriftführer

## **Hämer Parkett Handwerk mit Tradition**



### **Kompetenz in Sachen Holz-, Kork- und Laminatböden**

- Beratung
- Instandsetzung
- Verlegen
- Schleifen
- Versiegeln
- Pflegen

Sebastian Hämer  
Litzelaustraße 45  
76187 Karlsruhe

Mobil: 0177 8336178  
Tel.: 0721 - 5315567  
Fax: 0721 - 5315568

info@haemer-parkett.de  
www.haemer-parkett.de



**Ihr Knielinger Heizungs-  
und Sanitärmeisterbetrieb  
Timo Borrmann**



Ihr Spezialist für:

Heizung

Sanitär



Kesselsanierung

Solaranlagen

Kanalreinigung

Kundendienst Öl/Gas



Komplette Badsanierung

Alt- und Neubau



**Timo Borrmann  
Schultheissenstr.21  
76187 Karlsruhe**



**Telefon: 0721-596499-0**

**Telefax: 0721-596499-1**

**E-Mail : [info@timo-borrmann.de](mailto:info@timo-borrmann.de)**

**Internet: [www.timo-borrmann.de](http://www.timo-borrmann.de)**



## Gesangverein Frohsinn

### Candlelight-Dinner zur Spargelzeit

Zu dieser Veranstaltung lud der Frohsinn im Mai in's Evangelische Gemeindezentrum ein, und es folgten viele dieser Einladung. Der Saal war bis auf den letzten Platz besetzt und das Buffet mit den Spezialitäten rund um den Spargel fand enormen Beifall und reißenden Absatz. Im ansprechend dekorierten Saal fühlten sich alle wohl, waren überrascht, dass sogar zum Tanz aufgespielt wurde, nahmen dann aber dieses Angebot freudig wahr. Es war ein sehr gelungener Abend, der im wahrsten Sinne Appetit auf eine Wiederholung machte.

Und immer noch untrennbar miteinander verknüpft - Hafenkulturfest und das Dabeisein des Frohsinn. Mit unseren hausgemachten „Knielinger Maultaschen“ und anderen kulinarischen Köstlichkeiten waren wir auch dieses Mal wieder dabei. Es war ein erfolgreiches Fest, und dass das Angebot gerne angenommen wurde, zeigten die vielen Gäste, die in der manchmal langen Schlange geduldig auf ihre Mahlzeit warteten. Sie wurden wie immer aufs Beste bewirtet und verwöhnt, was natürlich nur möglich war durch die Unterstützung der fleißigen Helfer, die an den sechs Tagen von Mittwoch bis Montag beim Auf- und Abbau sowie bei der Verköstigung dabei waren. Diese Helfer waren auch wieder gefordert beim „Oktoberfest“ im Husarenlager, das am letzten Wochenende im September stattfand. Auch dort kamen unsere Maultaschen gut an, so dass wir dem Veranstalter eine schöne Spende für den „Förderverein zur Unterstützung der onkologischen Kinderklinik“ zukommen lassen konnten.

Aus allen Nähten platzte am 20. Oktober das Evangelische Gemeindezentrum in der Struvestraße. Zum dritten Mal lud der Frohsinn ein zum „Saueressen“ am Kerwemontag. Diese Veranstaltung hat sich etabliert und ist ein fester Bestandteil im gesellschaftlichen Leben Knielingens geworden. Das Angebot der traditionellen Gerichte kommt an, und bei „Saurer Nierlen“, Dampfnudeln und den anderen

„Schmankerln“ pflegt man gerne das fröhliche Beisammensein, begleitet von Günther Dohm mit seinem Keyboard. Wir freuen uns jedenfalls, dass das Saueressen so gut angenommen wird und wir werden es sicher auch in den kommenden Jahren wieder in unseren Kalender aufnehmen.

Als Höhepunkt der diesjährigen Veranstaltungen fand am 25. Oktober das Jubiläumskonzert anlässlich des 10-jährigen Bestehens des Vereins statt, verbunden mit dem „narrischen“ Jubiläum „7 Jahre Aktivitäten im Karneval“. Unter dem Motto „Unsere Welt braucht Lieder“ boten wir dem Publikum ein buntes Programm mit Liedern zum Beispiel von Udo Jürgens, Reinhard Mey, den Beach



Ute Müllerschön bei ihrer Laudatio

Boys und anderen. Unsere Chorleiterin Daniela Brem traf wieder einmal die perfekte Auswahl für den Chor und führte ihn souverän durch den Abend. Unter ihrer musikalischen Gesamtleitung trug auch Colette Sternberg als Sopranistin zum Erfolg der Veranstaltung bei. Sie leitet auch den Projekt-Chor „Monday-Singers“ und den Chor der Kinder des „Fuchsbau“ Knielingen, die voller Begeisterung beim Konzert mitwirkten. Den zahlreichen Gästen gefiel es und sie hörten gespannt der Laudatio zu, mit der Ute Müllerschön das Jubiläum und die Aktivitäten des Frohsinn würdigte. Bei seiner Gründung im Jahr 2004 der jüngste Chor mit den erfahrensten Sängerinnen und Sängern, hat er seit 10 Jahren zum kulturel-



Die Ehrung der langjährigen Sänger

len und gesellschaftlichen Leben in unserem Stadtteil beigetragen. Mit dabei waren drei Chormitglieder, die im Rahmen der Veranstaltung für langjähriges aktives Singen von Wilfried Oser als dem Vertreter des Badischen Chorverbandes geehrt wurden: Erika und Bernd Jaenike für 25 Jahre, Maria Melcher für 40 Jahre. Wir danken ihnen für ihr Mitmachen und ihr Dabeisein.

Bedanken möchten wir uns auch bei allen, die uns aktiv und fördernd unterstützen, und wir freuen uns, wenn diese Hilfe auch zukünftig dem Verein zuteil werden sollte.



Begeisterte Sängerinnen und Sänger



## Rad-Punkt



Fahrräder, Service, Reparatur und Zubehör, es gibt Unterschiede...

[www.Rad-Punkt.de](http://www.Rad-Punkt.de)

Zietenstr. 83  
76185 Karlsruhe

Tel: 0721-966 99 282, [info@rad-punkt.de](mailto:info@rad-punkt.de)

### Öffnungszeiten:

Di.+Do. 09.30-12.00 Uhr  
Di.-Fr. 13.30-18.30 Uhr  
Sa. 10.00-14.00 Uhr





Hier zur Information die noch vorgesehenen Termine:

Am Totensonntag werden wir im Rahmen des Gottesdienstes im Evangelischen Gemeindezentrum die Verstorbenen des „Frohsinn Knielingen“ ehren.

Die Weihnachtsfeier findet voraussichtlich am 12. Dezember 2014 statt.

Am Fastnachtsdienstag heißt es dann wieder „Kehraus beim Frohsinn“.

Und wie gewohnt noch einmal die Einladung, bei uns mitzumachen. Denn der Satz: „Singen im Frohsinn-Chor macht Spaß!“ hat immer noch nichts von seiner Bedeutung verloren. Neue Sängerinnen und Sänger können sich persönlich davon überzeugen und sie sind herzlich willkommen. Die Chorprobe findet statt jeden Dienstag um 17:30 Uhr im Evangelischen Gemeindezentrum Knielingen in der Struvestraße. Wir sind sicher, dass Sie sich bei uns während der Probe und auch danach beim vergnügten Ausklang und gemütlichen Beisammensein wohlfühlen werden.

Wir würden uns sehr freuen, wenn auch Sie dabei wären.



Der Dank an die Kinder des Fuchsbaus

Der „Frohsinn“ Knielingen wünscht allen Mitbürgerinnen und Mitbürgern ein frohes Weihnachtsfest und ein glückliches Jahr 2015.

bja

**76187 Karlsruhe**  
**Itzsteinstr. 38**

**Tel. 0721/562155**

## **Fels GmbH** **Dachdeckergeschäft**

**Ausführung von:**

- |                                        |                                   |
|----------------------------------------|-----------------------------------|
| ■ <b>Steildach-Neueindeckung</b>       | ■ <b>Flachdachabdichtungen</b>    |
| ■ <b>Steildach-Umdeckung</b>           | ■ <b>Garagendachabdichtungen</b>  |
| ■ <b>Steildach-Reparaturen</b>         | ■ <b>Flachdachreparaturen</b>     |
| ■ <b>Einbau von Dachflächenfenster</b> | ■ <b>Baublecharbeiten am Dach</b> |
|                                        | ■ <b>Asbestentsorgung</b>         |

**Geschäftsführer: M. Kerkhove**



Der Kaninchen- und Geflügelzuchtverein möchte Sie, liebe Leserinnen und Leser, über das Vereinsgeschehen der letzten Monate informieren.

Am 5. April 2014 fand unsere diesjährige Jahreshauptversammlung statt.

Nachdem der Bericht des 1. Vorsitzenden, des Kassiers und der Zuchtware für Geflügel und Kaninchen vorgelesen waren, kam es zu Punkt 6 der Tagesordnung: Neuwahlen. Es wurden folgende Mitglieder in die Verwaltung gewählt: 2. Vorsitzender Rudi Heim, Schriftführer Siegfried Hurst, Zuchtwart für Kaninchen Werner Kunz und als Beisitzer Rolf Eisele. Am 30. April 2014 wurde trotz starken Regens von 8 Mitgliedern der Maibaum geschmückt und aufgestellt. Die Vorstandschaft hofft, dass in der Zukunft mehr Mitglieder beim Aufstellen des Maibaumes teilnehmen. Das Hähnchenfest am 1. Wochenende im August 2014 war dank des guten Wetters wieder gut besucht. Der Verein bedankt sich bei den Besuchern des Festes sowie bei allen ehrenamtlichen Helfern für die geleistete Arbeit vor und nach dem Fest, ohne die die Durchführung einer solchen Veranstaltung gar nicht möglich wäre. Dieser Dank geht auch an alle Sponsoren und Kuchenspender. Die Vorstandschaft wünscht den Geburtstagskindern viel Gesundheit und Glück im neuen Lebensjahr. Der C107 wünscht seinen Mitgliedern und den Leserinnen und Lesern des Knielinger ein geruhames Weihnachtsfest und für das Jahr 2015 Glück und Gesundheit.

Termine die Sie, liebe Leserinnen und Leser, nicht vergessen sollten:

1. und 2. November 2014 Geflügel- und Kaninchenschau in unserem Vereinsheim

Am 10. Januar 2015 wird wieder ein Theaterstück im Gemeindesaal der Heilig-Kreuz-Kirche in Knielingen aufgeführt. Die Karten zu dieser Veranstaltung können ab dem 8. Dezember 2014 beim Zoo 44, Neufeldstr. 44, erworben werden.

Siegfried Hurst



## Kleingartenverein Husarenlager e.V.

Sehr geehrte Leser des Knielinger,

kaum zu glauben, dass wir Anfang September schon wieder an die Adventszeit denken sollen. Was das Wetter betrifft, gab's in diesem Jahr kleinere Probleme.

Hatten wir doch in der Weihnachtszeit 2013 teilweise höhere Temperaturen als in diesem Sommer. Angefangen hat's ja gut.

Was dann kam, war für uns Kleingärtner sehr bescheiden. Aber nicht nur für uns.

Denken wir an die Ferien, an die Urlauber in unserer Region. Da können wir Kleingärtner noch zufrieden sein.

Unsere Zufriedenheit betreffend, müssen wir uns bei Ihnen ganz herzlich bedanken.

Bedanken dafür, dass Sie uns bei unseren Festen so sehr unterstützt und mitgefeiert haben.

Bedanken deshalb, weil Sie uns als Knielinger Verein akzeptieren, obwohl das am Anfang meiner Dienstzeit nicht unbedingt der Fall war.

Wir haben uns bemüht und können endlich ein wenig aus unseren Bemühungen ernten.

Besonders erfreut haben uns die vielen neuen Freunde aus verschiedenen Knielinger Vereinen und der Nachbarschaft. Schön, dass Sie bei uns waren.

Der Knielinger erscheint Anfang bis Mitte November.

Darum schon so früh die besten Wünsche allen Lesern für die kommende Adventszeit.

Wir trauen uns kaum, Ihnen rechtzeitig eine frohe, besinnliche Weihnacht, einen guten Rutsch und alles Gute für das kommende Jahr zu wünschen.

Wir tun's aber.

Nochmals alles Gute und vielen Dank unseren Mitgliedern, Freunden und Nachbarn.

Freuen wir uns auf die kommende Saison und auf unsere kleinen Feste mit Ihnen.

Freundliche Grüße an alle Leser

Claus Merz

Vorsitzender

# WOLFGANG GRIMM

## FENSTER + TÜREN

Daxlander Str. 17 · 76185 Karlsruhe · Tel./Fax 07 21/75 54 00

**Wir bieten Ihnen**

**für Neubau oder Renovierung:**

- => *Kunststoff - Fenster*
- => *Naturholz - Fenster*
- => *Alu - Holz - Fenster*
- => *Haustüren aus Holz,*  
*Kunststoff und Alu-*  
*minium*
- => *Innentüren*
- => *Rolläden*
- => *Wintergärten*
- => *Balkonverglasungen*

**Beratung, Lieferung und Montage -**  
**alles zu einem äußerst günstigen Preis**

**Rufen Sie uns an oder faxen Sie uns!**  
**Auch für eine Beratung vor Ort stehen wir Ihnen**  
**gerne jederzeit zur Verfügung.**



Karlsruhe, 12.09.2014

### **Sommerfest 2014 – es knatterte wieder!**

Trotz des angekündigten schlechten Wetters haben die Besucher uns auch dieses Jahr nicht im Stich gelassen. Mit der Festeröffnung am Samstag, bei strahlendem Sonnenschein und sommerlichen Temperaturen, kamen auch schon die ersten Gäste. Sicherlich ange- lockt vom Duft des Motorenöls.

Gegen Abend fand dann vor großem Publi- kum die angekündigte Motoballvorführung des 1. MSC Mörsch statt. Hierfür möchten wir uns bei den Motoballspielern nochmals für die gelungene Darbietung bedanken. Unsere Besucher waren jedoch nicht nur wegen die- ser außergewöhnlichen Vorstellung gekom- men, sondern um vor allem die gesammelten Oldtimer und Youngtimer der Mitglieder des Motor-Sport-Clubs Karlsruhe-Knielingen zu bewundern. Die Sammlung reichte von Old- timern aus dem Jahre 1928, eine NSU 501T, bis hin zu Youngtimern aus dem Jahre 2011.

Aber auch die Bar, mit den öl- und nicht öl- haltigen Getränken, fand bei den Besuchern großen Zulauf. Bestellt wurde großteils mit den Fachbegriffen wie „Spritzwasser“ und „Super“, alias Sekt und Caipirinha, um sich eine Abkühlung gegen das warme Wetter zu gönnen.

Ein Highlight auf dem Sommerfest war auch sicherlich der diesjährige Flohmarkt für jeder- mann. Verkauft wurden Motorradkleidung, Ladegeräte, Reinigungsmittel und vieles mehr. Sonntags erreichte uns dann schließlich doch das angekündigte schlechte, regnerische Wetter. Die Besucher trotzten diesem Wetter und so herrschte auch am Sonntag eine hohe Besucherbeteiligung, die sich bei Pommes, Steaks, Flammkuchen und Co. verköstigen ließ.

Wir möchten uns bei allen Anwohnern, Hel- fern und Besuchern für ihre Unterstützung bedanken. Mit Ihrer Hilfe haben Sie maßge- bend am Erfolg des Sommerfests beigetra- gen.



MSC-Ausstellungsstücke beim Sommerfest



MSC-Gäste beim Sommerfest

### **Genesungswunsch**

Allen unseren Mitgliedern, die sich zur Zeit im Krankenhaus befinden oder sonst eine Krankheit auskurieren müssen, gilt unser Mitgefühl.

Wir wünschen baldige Genesung.

Ihre Vorstandschaft des Bürgervereins Knielingen e.V.



## 17. Robert-Vetter-Gedächtnisfahrt des Motor-Sport-Club Karlsruhe-Knielingen



MSC-Plakat

Am Morgen des 16. August starteten wir nach der Fahrerbesprechung unsere 17. Robert-Vetter-Gedächtnisfahrt in den Odenwald. Mit insgesamt 22 Teilnehmern fuhren wir von Knielingen über schöne Landstraßen und durch schöne Städte und Dörfer zu Peter Scholl, ein Mitglied der Veteranenfreunde Kleiner Odenwald, um uns dort zur Mittagszeit zu stärken.



MSC-Gruppenbild

Auf unserer ersten Etappe der „Zweitägigen Ausfahrt“ hatten wir nur eine kleine Panne, die aber zum Glück schnell wieder behoben werden konnte, sodass wir vollständig weiter fahren konnten.



Motorrad einstellen

Nach der Mittagspause fuhren wir weiter durch den Odenwald zu unserem Hotel „Lärmfeuer“ in Rohrbach. Auf dieser Etappe begleiteten uns weitere Mitglieder der Veteranenfreunde Kleiner Odenwald. Leider hatte der Wettergott kein Erbarmen mit uns und so erwischte uns ein heftiger Schauer in voller Fahrt. Doch wir trotzten dem Wetter und fuhren weiter – denn „Schönwetterfahren“ kann jeder!



Motorrad wetterfest machen

Abends im Hotel gab es nach dem hervorragenden Abendessen eine kleine Pokalübergabe. Geehrt wurde der älteste Teilnehmer mit 81 Jahren (Bebbo), die jüngste Teilnehmerin mit 19 Jahren (Saskia), das älteste Motorrad mit dem Baujahr 1927 und der Pechvogel des Tages. Da wir allerdings keinen Ausfall eines Fahrzeuges hatten, sondern nur einer etwas schrauben musste, bekam dieser den „Pokal

des Pechvogels". Am nächsten Morgen machten wir uns, durch das Frühstück gestärkt, auf nach Michelstadt in ein privates Motorradmuseum. Dort konnten wir einige Prachtstücke betrachten.



Ausstellung Motorräder

Mit tollen Eindrücken aus dem Museum machten wir uns auf zu dem nächsten Zwischenstopp. Jedoch mussten wir vor unserem Mittagessen eine kleine Schraub-Session bestreiten, da ein Motorrad mit Zündungsproblemen liegen geblieben war. Doch auch das meisterten wir und so kamen wir alle zu unserem wohlverdienten Mittagessen. Nachdem wir unsere Mittagspause beendet hatten, machten wir uns gestärkt auf die letzte Etappe unserer Heimreise. Nachdem wir eine wunderschöne Strecke nach Haag/Odenwald gefahren waren, verabschiedete sich Peter Scholl von uns und wir fuhren nun endgültig nach Hause.

Schon als wir dachten, wir hätten unsere Ausfahrt ohne einen Ausfall überstanden – wie hätte es auch anders sein sollen – riss bei einem Motorrad auf den letzten 50 km die Steuerkette. So hatten wir nun doch einen Ausfall zu beklagen. Aber die ereignisreiche Heimfahrt war noch nicht zu Ende. Als sich in Bruchsal die Gruppe verlor, fanden wir erst am „Häusle“ wieder zueinander. Dort erfuhren dann auch die restlichen Teil-

nehmer von einem weiteren Ausfall. Es war dasselbe Motorrad, das vorher schon einmal wegen Zündungsproblemen ausgefallen war. Da sich das Motorrad weigerte wieder zu funktionieren, fackelte unser Vorstand nicht lange und schleppte das Motorrad mit seiner eigenen Maschine kurzerhand ab, da auch der „Abschlepper“ (E..) nicht mehr aufzufinden war. Letztendlich fanden sich wieder alle Teilnehmer nach 380 gefahrenen Kilometern am „Häusle“ ein und ließen den Sonntag mit Pizza ausklingen!

Alles in allem kann man sagen, dass wir trotz der Ausfälle und des Wetters eine sehr schöne und ereignisreiche Ausfahrt hatten. Wir hoffen natürlich, dass es auch allen Teilnehmern gefallen hat und möchten uns bei Peter Scholl für die Verpflegung und die schönen Fahrtstrecken durch den Odenwald bedanken! Natürlich möchten wir uns auch bei unserem 2. Vorstand für die Gesamtorganisation und die Ausarbeitung der kompletten Fahrtstrecke bedanken! Wir kommen gerne wieder in den Odenwald, um dort weitere so schöne Ausfahrten zu machen!!!

Eure Saskia



## Kräuterlädle

in der Nordweststadt  
Madenburgweg 16  
76187 Karlsruhe



### Geschenke aus dem Kräuterlädle

Teepräsente, Gewürzkörbchen,  
Weledaprodukte, Bio Honig aus  
Bayern und Zotter Schokolade.  
Für jeden Anlass und für jeden Geldbeutel  
verpacken wir Ihren Einkauf kostenlos und  
individuell als Geschenk.  
Bitte bestellen Sie Geschenkkörbe vor.

|                 |          |                          |
|-----------------|----------|--------------------------|
| Öffnungszeiten: | Mo - Fr  | 9:00-12:00 / 15:00-18:30 |
|                 | Samstag  | 9:00-12:00               |
|                 | Mittwoch | Nachmittag geschlossen   |

Inh.: G.Seeger-Westermann

email: kraeuterlaedle@gmx.de

• Tel: 07 21 - 75 69 485

• Fax: 07 21 - 75 69 484

www.kraeuterlaedle.de

## Musikverein Knielingen

Liebe Knielingerinnen und Knielinger,  
liebe Freunde des Musikvereins,

nicht wie gewohnt chronologisch, sondern mit einem „Rück“-Blick auf ein Highlight im Jahr 2014 will ich diesen Bericht beginnen. Das mittlerweile 24. Frühjahrskonzert am 3. Mai im ev. Gemeindehaus werden alle aktiven und passiven Mitglieder so schnell nicht vergessen. War 20 Minuten vor Konzertbeginn der Saal allemal akzeptabel gefüllt, wussten wir 5 Minuten vor dem Konzert nicht mehr, woher Stühle nehmen und wohin die dann noch stellen. Alle Besucher haben dann aber einen Sitzplatz bekommen und die Musikerinnen und Musiker haben das volle Haus mit viel Engagement, Können und Freude bespielt. Der Schweiß des Probenwochenendes war beim Blick von der Bühne auf die vollen Besucherreihen sofort vergessen. Zum Dank hat unserer Dirigent Jonathan Binder auch die gesamte Bandbreite eines modernen Blasorchesters in das Programm gepackt und für einige musikalische Überraschungen gesorgt.



Orchester des Musikvereins Knielingen

Erfreulich war, dass auch viele Vereinsvertreter anderer Vereine unter den Konzertgästen waren. Eine Kultur des Miteinanders, die wir in Knielingen erhalten sollten.



Volles Haus beim Frühjahrskonzert

Begonnen hat der Musikverein das Jahr 2014 mit dem Eiersammeln am Faschingsdienstag. Es findet sich immer ein „harter Kern“, der diese Tradition weiter pflegt. Unsere Generalversammlung am 21. März verlief gewohnt harmonisch. Dank der Bereitschaft mehrerer Mitglieder, Verantwortung und Arbeit zu übernehmen, konnten echte Wahlen durchgeführt werden, und die Vorstandschaft hat sich etwas verjüngt. Keine schlechten Aussichten für die zukünftigen Jahre.

Einen Gastauftritt hatte der Musikverein am 10. Mai beim Festbankett des Gesangvereins Eintracht anlässlich dessen 125-jährigen Jubiläums. Zum Vatertag am 29. Mai luden wir dann wieder auf die Rennbahn ein. Ein Termin, der von uns immer wieder mit Spannung erwartet wird. Zwischen Hochsommer und Hochwasser haben wir schon alles erlebt und mitgemacht.



Vatertagsfest an der Knielinger Rennbahn

Petrus war gnädig gestimmt und viele Musikfreunde haben den Weg zur Rennbahn gefunden. Dank der guten Stimmung vergingen die Stunden auch für die vielen fleißigen Helfer wie im Flug, und mancher Gast hätte wohl noch Sitzfleisch für weitere Musikstücke gehabt. Bereits am 1. Juni waren die Musiker dann schon wieder beim Fischerfest aktiv, und auch die Teilnahme am Hafen-Kultur-Fest am 29. Juni ist ein mittlerweile fester Teil des Jahresprogramms. Das Kirchgartenfest und zwei Auftritte auf der Seebühne im Stadtgarten rundeten den Sommer 2014 ab.

Dem 4. Jugendkonzert am 2. November fiebert der Musikernachwuchs entgegen. Neben den Kurzeinsätzen beim Frühjahrskonzert und dem Unterhaltungsprogramm an Weihnachten ist dies der wichtigste Auftritt im jungen Musikerleben. Die Ausbildung junger Nachwuchsmusiker ist ein wichtiges Standbein des Vereins. Das Lampenfieber ist schnell vergessen und das Publikum kann sich von den Ergebnissen der Probenarbeit und der sehr guten und lockeren Stimmung im Jugendorchester überzeugen. Die Proben des Jugendorchesters finden einmal monatlich samstags von 10:00 Uhr bis 15:00 Uhr statt.



Mahlzeit! Mittagspause der Jugendprobe

Eingeschlossen ist dabei natürlich ein gemeinsames vergnügliches Mittagessen. Die genauen Termine werden miteinander abgestimmt.

Wer Lust hat, mitzuspielen oder auch ein Instrument zu erlernen, ist herzlich willkommen. Das „große“ Orchester probt immer donnerstags ab 20:00 Uhr im ev. Gemeindehaus.

Kontakt über [monika.wurster@gmx.de](mailto:monika.wurster@gmx.de).

Die Termine und weitere Infos zum Verein gibt es natürlich auch online unter [www.musikverein-knielingen.de](http://www.musikverein-knielingen.de).

Zum Volkstrauertag am 16. November gedenken wir wieder unserer Verstorbenen bei einem Gottesdienst und Kranzniederlegung auf dem Friedhof.

Am 6. Dezember werden wir auch wieder beim Weihnachtsmarkt bei Edeka Rees für eine musikalische Einstimmung auf die Adventszeit sorgen.

Schon heute darf ich unsere Mitglieder, Knielinger Vereinskollegen, Freunde und Gönner sehr herzlich zur Weihnachtsfeier am 20. Dezember einladen. Mit einem Konzert in der katholischen Kirche und einem anschließenden bunten Programm im katholischen Gemeindehaus wollen wir Sie stimmungsvoll kurz vor den Feiertagen unterhalten. Sie werden hier, wie in den Vorjahren, wieder einige neue Seiten am Musikverein Knielingen kennenlernen. Wer also den Verein nicht nur im Konzert, sondern mit allen Facetten der musikalischen Möglichkeiten erleben will, ist hier genau richtig.

Alle Jahre wieder gestalten wir am 24. Dezember die Weihnachtsandacht musikalisch auf dem Friedhof. Für viele von uns ist der Besuch auf dem Friedhof an Heilig Abend eine lieb gewordene Tradition. Auch der Musikverein beschließt das Jahr gerne in diesem feierlichen Rahmen und wünscht Ihnen allen friedvolle Weihnachten und einen guten Start in das neue Jahr 2015 – das Karlsruher Jubiläumsjahr, das wir Knielinger Vereine ja auch mit unserem Festwochenende mit gestalten wollen.

Rainer Glück

Musikverein Knielingen





Die NaturFreunde Knielingen sind Bestandteil einer internationalen Umwelt-, Kultur-, Freizeit- und Touristikorganisation mit dem Ziel, Lust auf Natur – zum Anfassen, zum Schmecken, zum Mitmachen oder auch nur zum Abschalten vom Alltag – zu schaffen. In loser Folge wollen wir allen Knielern, insbesondere den „Neu“-Knielern aus Knielingen 2.0 Wanderwege rund um Knielingen zeigen und damit die Lust auf frische Luft wecken. Heute ein Rundweg um den Knielinger See (aufgezeichnet mit MapMyRun).



Rund um den Knielinger See

Start und Ziel ist unser Albhäusle, hier besteht unter der Hochbrücke der B10 auch die Möglichkeit zu parken. Wir starten Richtung Knielingen, um dann an der Alb entlang zur Sänglerhalle zu wandern. Hier rechts unter den Bahngleisen durch, am Holzbierebuckel vorbei, über die B10 und dann weiter Richtung Burgau. Durch den Wald auf dem Berthold-Kiefer-Weg bis zum Hochwasserdamm, auf diesem links Richtung Schleher weiter. Hier könnte man durchs Industriegebiet weiter an den Hafen von Karlsruhe, wir halten uns aber halb rechts über die Brücke über den Federbach und gehen den Rudolf-Koch-Weg in Richtung See. Am See entlang vorbei an der Fischzuchtstation des Angelvereins Karlsruhe, weiter überqueren wir die neue Brücke, die über den neuen Seezufluss führt, der die Wasserqualität des Knielinger Sees verbessern soll und erreichen den Rhein. Hier jetzt rechts vorbei am Tulladenkmal, am Hofgut Maxau bis zur Eisenbahnbrücke. Vor dieser nach rechts den Radweg entlang Richtung Knielingen, bei zweiter Gelegenheit links unter den Bahngleisen, danach rechts halten, erreichen wir bald unseren Ausgangspunkt, das Albhäusle. Hier können wir uns bei Kaffee und Kuchen oder auch bei einer Schorle erholen. Insgesamt ist dieser Weg 7,6 km lang. Viel Spaß.



### Albhäusle

Wir sind ein familienfreundliches Haus am westlichen Ortsrand von Knielingen.  
Wir bevorzugen heimische Produkte und kochen vieles frisch.  
Wir legen Wert auf traditionelle und selbst gekochte Speisen in der Küche.  
Unser Beitrag für eine naturfreundliche Welt.  
**Unser Haus wird ehrenamtlich bewirtschaftet.**

**Albhäusleweg 1, 76187 Karlsruhe Knielingen 0721-56 21 23**  
**Mittwochs ab 15 Uhr und sonn- und feiertags ab 10 Uhr**

## Was zuletzt in der OG geschah:

### Mitgliederversammlung 2014

Am 01.02.2014 führten wir satzungsgemäß die jährliche Mitgliederversammlung durch. Dabei wurde außerplanmäßig die Neuwahl des Kassenverwalters notwendig. Unser langjährig bewährter erster Kassier, Bruno Hauk, musste aus gesundheitlichen Gründen die Kassenverwaltung abgeben. Neu in dieses Amt gewählt wurde Frau Birgit Walter. Auch zwei weitere Beisitzer konnten in die Vereinsverwaltung gewählt werden. Im Jahr 2013 ist es den Knielinger NaturFreunden trotz des demografischen Wandels erfreulicherweise gelungen, die Mitgliederzahl zu erhöhen.

### Vereins- und Ehrenabend 15.03.2014

Seit vielen Jahren gehört der Vereins- und Ehrenabend zum festen Bestandteil im Vereinsgeschehen. Im Mittelpunkt stand dabei die Ehrung langjähriger Mitglieder.



Ehrungsabend

Für 65 Jahre: Inge Diehl, Hedwig Gros, Ingrid Menta, Gudrun Steinfurth, Günther Kiefer, Wolfgang Nußkern und Benno Rink  
Für 60 Jahre: Zita Kouba, Inge Boes und Gisela Weber

In einer Art Interview wurde der Abend spannend gestaltet und auch die Wünsche und Vorstellungen zur Zukunft der NaturFreunde formuliert. Mit besonderem Interesse verfolgten die anwesenden jüngeren Familien die Erzählungen aus einer Zeit, deren Lebensumstände man sich in der Gegenwart nur noch schwer vorstellen kann.

### 90 Jahre Zupforchester

Das am 24.04.1924 gegründete Zupforchester unserer Ortsgruppe konnte am 24. Mai dieses Jahres mit einem Festkonzert auf sein 90-jähriges Bestehen zurückblicken und dieses Jubiläum würdig feiern.

Das Jugend-Gitarrenensemble der OG Knielingen, geleitet von Frau Almut Schneider, eröffnete das Festkonzert im Ev. Gemeindehaus in Knielingen.

Unter der bewährten Leitung seines Dirigenten, Herr Arnold Sesterheim, setzte das jubelnde Zupforchester das Programm fort. Die breite Palette der Möglichkeiten, die die Zupfmusik zu bieten hat, wurde von den Gastorchestern aus Ötigheim und Essingen/Pfalz eindrucksvoll und auf das Beste dargeboten. Den Abschluss des Konzerts bildete der gemeinsame Auftritt aller drei Orchester. In Vertretung des OB überbrachte Ute Müllerschön, selbst Naturfreundin, die Grußworte und schilderte die bewegte Geschichte des Orchesters seit seiner Gründung.

Der Ehrenvorsitzende des BDZ LV Baden-Württemberg, Herr Alois Becker, ehrte Ursula Trauth für 40-jährige aktive Mitgliedschaft. Anschließend hielt er eine Laudatio auf Günther Kiefer, der seit 65 Jahren Orchestermitglied und über 55 Jahre der Leiter der Fachgruppe der OG Knielingen ist.

Der Ausklang des Festabends fand im Althaus in geselliger Runde statt.



Festkonzert

### Unsere Ortsgruppe

Unsere Ortsgruppe bietet viele Freizeitangebote, die gerne und vielfältig angenommen werden. Gerne investieren wir in die Zukunft und würden eine weitere Gruppe für Familien und Kinder gründen. Unser gut ausgestattetes Haus hat ausreichend Platz für eine Kindergruppe.

**Wir, die Naturfreunde suchen Dich.**

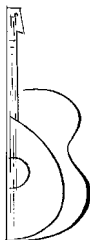
**Wir suchen Dich!**

Hast du Lust und Zeit, einmal im Monat oder mehr, gemeinsam mit Kindern etwas zu gestalten? Dann bist du bei uns richtig.

Melde dich einfach, und wir zeigen dir deine Möglichkeiten. Aber auch einfach Geschichten erzählen, Märchen lesen oder kleine Sachen basteln. Wenn du interessiert bist, wir geben dir die Möglichkeit.

Zur Nachwuchsförderung haben Jugendliche die Möglichkeit bei uns eine Jugendleiterausbildung (Juleika) zu absolvieren. Welche Möglichkeiten du damit hast, erzählen wir dir gerne.

### ZUPFER-JUGEND MUSIZIERT



Unsere professionelle Lehrkraft Frau Almut Schneider (Gitarre) führt den Musikunterricht der Naturfreunde und das gemeinsame Musizieren im Nachwuchsensemble der Naturfreunde durch.

Interessenten, auch zum „Schnuppern“, sind herzlich willkommen!

Mittwoch 17 Uhr im Albhäusle Probe des Jugendgitarrenensembles,  
Freitagnachmittag Gitarrenunterricht der Naturfreunde im Ev. Gemeindehaus  
Weitere Infos und Anmeldung bei:  
Almut Schneider, Tel. 07273 89 96 74  
Günther Kiefer, Tel. 07275 91 86 40

### Reiki:

Die Gruppe trifft sich nach Absprache einmal im Monat. Interessenten erhalten dazu gerne Auskunft bei Heike Kiefer, Tel. 07271- 41010 oder unter [www.naturfreunde-knielingen.de](http://www.naturfreunde-knielingen.de)  
Reiki stammt aus Japan und bedeutet Lebensenergie. Es ist eine Methode, sich selbst oder andere mit reichlich Lebensenergie zu versorgen. Sehr gut geeignet für tiefe Entspannung, Aktivierung der Selbstheilungskräfte und zur Entgiftung und Entschlackung. Reiki kann jedoch auch zur Lebensgestaltung, zur Stärkung des Selbstvertrauens und der Persönlichkeitsentfaltung genutzt werden. Interesse geweckt? Dann nehmen Sie doch mal Kontakt zu unserer Fachgruppe auf.

### Veranstaltungsvorschau:

30.11.2014, 15:00 Uhr:  
„Feier in den Advent“  
(ab 15:00 Uhr Kaffee und Kuchen)  
04.01.2015, 14:30 Uhr,  
„Geburtsstagsfeier für alle Jubilare 2014“  
(Bitte um Rückmeldung lt. Einladung)  
30.01.2015, 18:30 Uhr,  
„3. Knielinger Suppenabend“ mit dem Thema  
„Nachhaltiger Warenkorb“



micknewchurch.com



## Wer rettet die Durstigen?

BORRMANN bietet Ihnen bequemen Heimservice aller gängigen Getränke und umfangreiche Dienstleistungen für Ihr Gewerbe.

Zudem vermietet BORRMANN Kühlschränke, Gläser, Automaten und vieles mehr für eine gelungene Feier.

**Heimservice Privat**  
**Firmenkunden**  
**Kalt- und Heißgetränkeautomaten**  
**Inventarvermietung**  
**Kühlanhängervermietung**



# **BORRMANN**

**GETRÄNKEHANDEL & HEIMSERVICE**

Mitteltorstr. 10, 76149 Karlsruhe, Tel.: +49 (0) 721 625 72-80  
Fax: +49 (0) 721 625 72-81, E-Mail: [info@getraenke-borrmann.de](mailto:info@getraenke-borrmann.de)

**[www.getraenke-borrmann.de](http://www.getraenke-borrmann.de)**



gehört dazu!



Liebe Knielingerinnen und Knielinger,  
 liebe Vereinsfreunde,

jetzt bin ich in der gleichen Lage wie im Frühjahr 2013, als unser Heinz Emmeler verstarb. Die Vorstandschaft und Mitglieder des Obst- und Gartenbauvereins Knielingen stehen immer noch unter dem Schock, dass unser langjähriges Mitglied Uwe Nagel im Alter von 62 Jahren verstarb. Diese Nachricht erreichte uns mitten in der Vorbereitung für unser alljährliches Herbstfest am Sonntag, dem 21. September 2014.

Das Herbstfest verlief wie immer harmonisch mit zahlreichen Gästen.

Im Laufe des Jahres haben die Aktiven des OGV eine Baumschnitt-Vorführung unter der Anleitung von unserer Fachwartin, Frau Gisela Edrich-Witt, im März durchgeführt.



Etwa 30 Personen haben sich im Pflanzenschutz und Baumschneiden anleiten lassen. Über den Sommer wurden aufwändige Sanierungsmaßnahmen an der Pergola vor dem „Bipples“-Gelände durchgeführt. Die Standfestigkeit sollte wieder einige Jahre gewährleistet sein. Allen Mitgliedern und Helfern, auch für das Herbstfest, die ihre Freizeit und Arbeitskraft dem Verein gewidmet haben, dankt unser 1. Vorsitzender, Herr Josef Wenzel, ganz herzlich.

Der Herbst ist da und die Adventszeit naht. Der OGV-Knielingen wünscht allen Freunden und Bürgern Knielingens eine besinnliche Adventszeit und gesegnete Weihnachten.

Knielingen, im September 2014

Die Vorstandschaft

**Ralf Merz** Elektrotechnik  
 IHR MEISTERBETRIEB IM ELEKTROHANDWERK **MERZ**

Östliche Rheinbrückenstr. 23a  
 76187 Karlsruhe  
 Tel. (0721) 56 50 1-0



Geprüfte Fachkraft  
 für Rauchwarnmelder



## Nachruf

Obst-und Gartenbauverein e.V.  
*Karlsruhe-Knielingen*

### Uwe Nagel

\* 15.3.1952 † 19.9.2014

22 Jahre Mitglied

Fachwart

Der OGV Knielingen, der Vorstand und die Mitglieder sind zutiefst betroffen vom Tod unseres Kameraden Uwe Nagel.

Eine schwere Erkrankung zwang Uwe erst in den Rollstuhl und führte nun zu seinem Tode.

Uwe ist am 20. September 1992 in den OGV eingetreten und engagierte sich ab 1996 als Beisitzer für das Wohl des Vereins. Nach mehreren Lehrgängen bestand Uwe 1999 die Prüfung zum „Fachwart für Obst und Garten“. Seine Schwerpunkte setzte Uwe in die Weiterbildung und Anleitung innerhalb des Vereins und bei Baumschnitt-Vorführungen auch nach außen hin, in den ökologischen Obstanbau und Pflanzenschutz.

Ein ganz großes Interesse hatte Uwe an der Verflechtung des OGV-Knielingen mit anderen Vereinen und übergeordneten Verbänden, „Austausch“ war sein Lieblingswort. Da war es nur eine Frage der Zeit, dass Uwe als 2. Vorstand in die Vereinsspitze gewählt wurde. Dort leistete er außerordentliche Arbeit zum Wohl des Vereins. Nachdem die Krankheit ihn körperlich einschränkte, gab Uwe das Amt des 2. Vorsitzenden ab und unterstützte den Verein weiterhin als Beisitzer. Bis in die letzten Monate hat er noch die umfangreiche Datenmenge der Vereinsverwaltung gepflegt. Für alles, was Uwe dem Verein und seinen aktiven Mitgliedern Gutes getan hat, danken wir ihm von Herzen. Unser Mitgefühl gilt seiner Frau und der ganzen Familie. Lieber Uwe, ruhe in Frieden.

Deine „OGVler“

# PC-SERVICE MENGES

Ihr kompetenter Partner bei

- Computerreparaturen
- Hard- und Softwareinstallationen
- Netzwerk- und Internettechnik
- Datensicherung und Wiederherstellung sowie Datenrettung
- Bürolösungen und Wartungen
- Beratung und Umsetzung bei Neuanschaffung

Eggensteiner Str. 48, 76187 Karlsruhe

Tel: 0721 4766991 Mobil: 0172 7123747

Email: kontakt@pcs-m.de Web: www.pcs-m.de



### Neues von den Holzbieren:

Im August veranstaltete die SVK die zweite Ausgabe der Sommerbar. Bei nicht ganz so heißen Temperaturen ließen sich zahlreiche Gäste die leckeren Cocktails und die Grillspezialitäten schmecken.

Nachdem die erfolgreichste Gardetanzsaison mit drei Meistertiteln in der Geschichte der Holzbieri vorüber ist, heißt es wieder: Alles zurück auf Anfang.

Denn im Herbst begann dann für unsere Garden und Solisten wieder die heiße Phase der Turniere, bei denen die Aktiven wieder ganz vorne mittanzten wollen.

Für den Dezember ist auch eine zweite Winterbar geplant. Nähere Informationen werden noch bekannt gegeben.

Das neue Jahr beginnt für die Holzbieri mit der Ordenssoiree, bei der wir mit den Knielinger Vereinen, befreundeten Karnevalsvereinen und Gästen und Gönnern unsere Kampagne mit der Vorstellung des Jahresordens beginnen.

Zu unserer Prunksitzung am Faschingssamstag erwartet Sie wieder ein buntes Programm aus Tanz, Büttreden und Gesangsdarbietungen mit anschließendem Barbetrieb.

Am darauf folgenden Sonntag und Faschingsdienstag sind die Holzbieri mit ihren Gruppen in Durlach und in Karlsruhe auf den Faschingsumzügen zu sehen.

Nähere Informationen findet man auch unter: [www.holzbieri.de](http://www.holzbieri.de) oder auch bei Facebook unter SVK Die Holzbieri Knielingen.

### *H.-P. Müller Hausmeisterservice*

Litzelastrasse 5  
76187 Karlsruhe

Werkstatt:

Goethestrasse 5  
76135 Karlsruhe

Tel. 0721 / 9 86 22 71

Fax 0721 / 9 86 22 73

Fu. 0173 34 19 99 8

[h.p.-mueller@t-online.de](mailto:h.p.-mueller@t-online.de)



### ***Umfangreicher Service mit jahrelanger Erfahrung.***

Wir übernehmen für SIE sämtliche Hausmeisteraufgaben, unter anderem:

- Treppenhausreinigung
- Hof- und Gehwegreinigung
- Garten-/Landschaftspflege
- Winterdienst
- Objektbetreuung
- Handwerkerbetreuung
- Sperrmüll-Entsorgung

H.-P. Müller und sein Team

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,  
das Jahr 2014 neigt sich dem Ende entgegen  
und wir möchten Ihnen wieder berichten, was  
sich in unserem Verein sportlich wie auch ge-  
sellschaftlich ereignet hat.

Teilnehmer zu den Deutschen Meisterschaften auszusenden, ist für die Schützenvereinigung Knielingen zu einem festen Bestandteil in der Jahresplanung geworden.

Als letzte Qualifikationshürde für die Deutschen Meisterschaften auf der olympischen Schießanlage in der bayrischen Landeshauptstadt, galt es, die Landesmeisterschaften mit einem ordentlichen Ergebnis abzuschließen. Dabei gelang es Dominic Merz die Qualifikation in einem olympischen Wettbewerb (Luftgewehr) und in einem nichtolympischen Wettbewerb (KK 100 m) zu erreichen. Mit einem Rückstand von drei Ringen auf den Erstplatzierten zählt Dominic zu den TOP 12 der 100 m Schützen aus Deutschland.

Neben Dominic Merz qualifizierte sich auch Jacqueline Hückel in der Disziplin KK 100 m. Leider gelang es ihr nicht ihre Trainingsleistung abzurufen.



### 55. Preis und Pokalschießen der Schützenvereinigung Knielingen

Ein Sport für alle, die noch Ziele haben.

Traditionell fand am zweiten Septemberwochenende bei der Schützenvereinigung Knielingen 1925 e.V. das alljährliche Preis- und Pokalschießen statt. Diese Veranstaltung war Teil einer bundesweiten Kampagne, mit der der Deutsche Schützenbund das „Wochenende der Schützenvereine“ begangen hat.

Gut besucht war das Angebot der Schützenvereinigung Knielingen, denn der erste Vorsitzende des Vereins, Ralf Merz, konnte folgende Bilanz ziehen: „Wir haben uns seitens unseres Vereins viel Mühe gegeben und wir hoffen, dass der ein oder andere Besucher auch einmal zu unseren normalen Trainingszeiten vorbeischaut. Vielen hat es Spaß gemacht, einmal selbst das Sportschießen auszuprobieren und wir konnten Vorurteile, die bei einigen Interessenten bestanden, erfolgreich ausräumen.“

### Möbelträume von Meisterhand geschaffen

- ◆ Möbel-Restaurierung
- ◆ Möbel-Design
- ◆ Einzelstück-Anfertigungen
- ◆ Ergänzung bestehender Möbelgruppen
- ◆ Drechselarbeiten
- ◆ Intarsien und Schnitzereien
- ◆ Schellackpolituren
- ◆ Vergoldungen

*Volker Lück*  
KUNSTTISCHLEREI

Dreikönigstraße 15  
76187 Karlsruhe  
Telefon (0721) 561105  
Telefax (0721) 561205  
info@kunsttischlerei-lueck.de  
www.kunsttischlerei-lueck.de



Rund 30 Vereinsmitglieder waren am Wochenende am Tag der offenen Tür beteiligt und trugen durch ihre Unterstützung mit dazu bei, dass diese Veranstaltung einen äußerst positiven Verlauf nahm.

In diesem Jahr durften sich zum ersten Mal die Vereinsvorstände duellieren.

Am Sonntag hatten die Vereinsvorstände im Rahmen des Knielinger Vereinsstammtisch die Möglichkeit, einen geräucherten Schinken für ihren Verein in einem 10 Schuss Luftpistolenwettkampf zu erkämpfen. Der Turnverein Knielingen, vertreten durch die Vorsitzende Claudia Wolf, konnte diesen Wettbewerb für sich entscheiden.

Bei der zweiten Auflage des Knielinger Firmencups gewann die 1. Mannschaft der Firma Brauhaus 2.0.

Den zweiten Platz erkämpfte Timo Borrmann Heizung und Sanitär 4. Mannschaft gefolgt von Goldschmiede Müller Gawenat.

Auf den weiteren Plätzen reihten sich folgende Mannschaften ein:

Timo Borrmann Heizung und Sanitär 3. Mannschaft, Fliessverlegung Borrmann, Fine Art of Domination 1. Mannschaft, Fine Art of Domination 2. Mannschaft, Fine Art of Domination 3. Mannschaft, Sparkasse Karlsruhe Ettlingen – Filiale Knielingen, Blumen Maguhn, Diana´s

Haarwelt, Timo Borrmann Heizung und Sanitär 2. Mannschaft, Schlechtendahl GmbH, Manias GmbH Card Solutions, Timo Borrmann Heizung und Sanitär 1. Mannschaft.

Das Kleinkaliber Pokalschießen gewann Walter Lehmann. Auf den Plätzen 2 und 3 folgten ihm Sally Gawenat und Rüdiger Kiefer.

Beim Königsschießen gab Yasemin Unsal mit dem Luftgewehr den besten Schuss ab und wurde damit Bürgerschützenkönigin. Als Hofstaat hat sie Kristin Tews als 1. Hofdame und Sally Gawenat als 2. Hofdame neben sich.

Die Mannschaftswertung Luftgewehr bei den Herren entschied dieses Jahr die Feuerwehr Knielingen vor dem Förderverein Knielinger Museum e.V. und den Kellerasseln für sich.

Beim Mannschaftsschießen mit dem Luftgewehr war 2014 erfreulich, dass die Veranstalter wieder Jugendmannschaften zu ihren Gastschützen zählen durften. Erster wurde die Mannschaft vom Boxring Knielingen.

Die Schützinnen von den Kellerasseln waren bei den Damen erfolgreich und sicherten sich den ersten Platz. Die Damen des Jugend- und Kulturzentrums Knielingen errangen den zweiten Platz und ließen die Damen von der Sängervereinigung Knielingen hinter sich.

Zum Abschluss des diesjährigen Preis- und Pokalschießens bedankt sich die Schützenvereinigung Knielingen bei all ihren privaten und gewerblichen Sponsoren, die den Verein mit Geld und Sachzuwendungen unterstützt haben (Sparkasse Karlsruhe Ettlingen, Volksbank Karlsruhe, Goldschmiede Müller / Gawenat, Optik Keller, Dianas Haarwelt, Friseure Buchfink, Edeka-Markt Rees, Hotel & Restaurant Schuh,

## Fahrschule

Gutschein für  
den Führerschein

Ein Geschenk für das Leben

www.fahrschulen-weber.de



GmbH

**FAHRSCHULEN**

**Fahrschule Weber GmbH**

Saarland Str. 101

Ka-Knielingen

Mobil: 01 71/ 691 78 36

Unterricht +Anmeldung

Dienstag und Donnerstag 18:30 Uhr

Wirtshaus „Zur Rose“, Brauhaus 2.0, Firma Toys,r'Us).

Sie ermöglichten erst den Gästen und Teilnehmern am Preisschießen wieder einmal einen tollen Preistisch gedeckt mit Kühlschrank, E-Book Reader, elektr. Hochentaster, und weiteren 52 Preisen zu präsentieren.

Die Schützenvereinigung Knielingen bietet parallel zu dem Jugend und Leistungssportbereich eine Hobby-Trainingsgruppe für Erwachsene an. In einem gemütlichen, geselligen Rahmen findet das Hobbyschießen mit anschließendem Stammtisch im Schützenhaus immer mittwochs statt.

### **Was kann geschossen werden?**

Luftgewehr und Luftpistole stehend/aufgelegt  
KK Gewehr stehend/aufgelegt  
NEU: Bogen

### **Wann kann geschossen werden?**

Mittwochs  
Schießzeit von 17:30 bis 19:30  
Ab 19:30 Stammtisch im Schützenhaus

Lassen Sie  
**Robin Hood**  
mal so richtig alt aussehen.



### **Ansprechpartner**

Schützenvereinigung Knielingen 1925 e.V.  
Tel.: 0721 / 565010  
Mail: [info@schuetzen-knielingen.de](mailto:info@schuetzen-knielingen.de)

Die Schützenvereinigung Knielingen wünscht allen Mitbürgerinnen und Mitbürgern ein frohes Weihnachtsfest und ein glückliches Jahr 2015.

Gabriele Merz

## **Individuelle Lösungen nach Plan.**



Einrichtungsberatung · Planung · Ausbau · Reparaturen  
Möbelrenovierungen – solide handwerkliche Ausführung



Die Meisterwerkstatt  
für Innenausbau und  
Raumgestaltung.

Roland Kuppinger  
Schreinermeister,  
Dipl.-Ing. Innenarchitektur

Wattstraße 3  
76185 Karlsruhe  
Fon 0721 / 7 41 79  
[Roland-Kuppinger@t-online.de](mailto:Roland-Kuppinger@t-online.de)

**Innenausbau  
KUPPINGER** GMBH

Mit Irene Moser und Dr. Raphael Fechner wurden zwei von der SPD Knielingen unterstützte Kandidaten, auch dank Ihrer Wählerstimmen, bei der Kommunalwahl am 25. Mai 2014 in den Karlsruher Gemeinderat gewählt. Nach dem Ausscheiden unserer langjährigen Gemeinderätin Ute Müllerschön zum Ende der letzten Wahlperiode, stehen die beiden neu gewählten Gemeinderäte für die Kontinuität einer sozialen und bürgernahen Politik für



Knielingen und unsere Stadt.

„Als neu gewählte Mitglieder des Karlsruher Gemeinderats möchten wir uns bei allen Wählerinnen und Wählern für das entgegengebrachte Vertrauen bedanken. Ein Vertrauen, das wir nicht als selbstverständlich ansehen und mit dem wir verantwortungsvoll umgehen werden. Wir freuen uns auf viele spannende Begegnungen mit Ihnen, den Bürgerinnen und Bürgern aus Knielingen, und möchten ein offenes Ohr für Ihre Anliegen haben – sprechen Sie uns an.“

Ihre

Irene Moser und Dr. Raphael Fechner

Der SPD Ortsverein bedankt sich für die Unterstützung in diesem Jahr. Zum Jahresende wünschen wir Ihnen und den Menschen, die Ihnen wichtig sind, ein schönes Weihnachtsfest, eine ruhige Zeit und einen guten Übergang in das neue Jahr.

*Wir machen das schönste Zuhause für Sie.*

**Gardinen, Sonnenschutz  
Polsterarbeiten, Bodenbeläge  
Matratzen, Roste, Bettware**

*Kompetente Beratung – Fachgerechte Montage*



**Westergom**  
**Raum & Bett**

Kirchhofstr. 92, 76149 Karlsruhe-Neureut  
Tel. 0721 - 70 51 88, [www.westergom.com](http://www.westergom.com)

### Ein starkes Team



### Unsere Leistungen

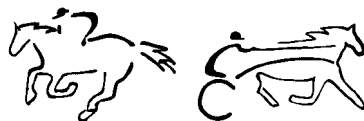
- ◆ Bau- und Möbelschreinerei
- ◆ Innenausbau
- ◆ Einbaumöbel
- ◆ Möbel nach Maß
- ◆ Wand- und Deckenverkleidung
- ◆ Haustüren und Zimmertüren
- ◆ Wohnungsabschlüsse
- ◆ Nachrüsten von Türen mit aktueller Sicherheitstechnik
- ◆ Verlegen von Fertigparkett- und Laminatböden
- ◆ Reparaturverglasungen aller Art
- ◆ Stilgerechte Altbauanierung

**Bau- und Möbelschreinerei  
Innenausbau**

**DIMMLER**

Inh.: Andreas Weiß  
Schreinermeister

Schoemperlenstr. 10 · 76185 Karlsruhe  
Tel. 0721/56 67 17 · Fax 0721/56 33 73



Liebe Freunde des Pferdesports,

der Knielinger Zucht- und Rennverein hat in dieser Saison nur einen Renntag veranstaltet. Trotz des mäßigen Wetters hatte die Veranstaltung relativ guten Erfolg. Und das lag vor allem an den Zuschauern, die sich von Regenschauern nicht abschrecken ließen.

Bei drei Galopp-, vier Trab- und einem Araberrennen konnten die Wetter am Totalisator ihr Glück versuchen. Diejenigen, die in der 2. Trabprüfung des Tages die Dreierwette getroffen hatten, konnten mit 8.624 Euro bei 10 Euro Einsatz nach Hause gehen. Ebenso konnten sich im 8. Rennen des Tages die Wetter mit dem korrekten Tipp der Dreierwette über einen Gewinn von 4.331 € für 10 Euro Einsatz freuen.

Für das gute Gelingen der Veranstaltung möchte sich der ZRV bei allen Helfern, Gönnern und Sponsoren nochmals recht herzlich bedanken. Ohne ihre Unterstützung ist eine solche Veranstaltung nicht möglich.

In dieser Saison konnte sich Stefan Birner über sechs Siege (Stand: September 2014) mit seinen Pferden Smart Shuffle und Na-



bakuk freuen. Ebenso erreichten die Pferde Rihanna, El Okawango, Sarotti's Dream und Kolossos aus dem Stall von Alfred Renz bis September 2014 insgesamt sechs Siege. Der ZRV spricht an dieser Stelle nochmals seine herzlichsten Glückwünsche aus. Ein ganz besonderer Sieg gelang unserem Vereinsmitglied Markus Klug. Er hat in diesem Jahr zum ersten Mal als Public Trainer das „Deutsche Galopper-Derby“ mit dem dreijährigen Hengst „Sea The Moon“ in Hamburg gewonnen. Markus Klug, ursprünglich wohnhaft in Rastatt, ist seit dem 01.08.2010 Public Trainer auf der Kölner Trainingsanlage Röttgen. Dort ist Klug für das Training von ca. 70 Vollblütern verantwortlich. Zum ersten Derby-Sieg die besten Glückwünsche und weiterhin viele Erfolge!

## **AutoglasZentrale** Knielingen

- **Autoglas-Soforteinbau** (in Erstausrüsterqualität)
- **Steinschlag-Reparaturen** (kostenlos bei TK)
- **Sonnenschutzfolien**
- **Hol- und Bringservice**
- **Direktabrechnung mit Versicherungen**

Sudetenstr. 1 (neben der AVIA-Tankstelle), 76187 Karlsruhe-Knielingen

**Tel.: 0721 / 56 29 22**

Der ZRV hofft im nächsten Jahr wieder interessanten Pferdesport auf dem Knielinger Oval präsentieren zu können und wünscht allen Pferdesportfreunden bis dahin: Hals und Bein.

Ihr ZRV-Team



## Sommerfest des Kindergarten Heilig Kreuz im Kleingartenverein „Hinter der Hansa“

Am Freitag, den 25. Juli war es soweit. Der Kindergarten „Heilig Kreuz“ feierte sein Sommerfest in der großzügigen Anlage des Kleingartenvereins „Hinter der Hansa“.

Die Kinder starteten mit einigen Eltern und Erzieherinnen vom Kindergarten aus, legten eine kleine Rast auf dem Litzelauspielplatz ein, bevor sie in der Gartenanlage „Hinter der Hansa“ von den restlichen Eltern und einigen Vereinsmitgliedern empfangen wurden.

Nach der gemeinsamen Begrüßung wartete auf die Familien eine Rallye durch die Kleingartenanlage mit spannenden Aufgaben. Anschließend wurde von den Männern des Kleingartenvereins unser mitgebrachtes Grillgut wunderbar gegrillt und das sehr leckere Salatbuffet der Eltern verzehrt. Gestärkt ließen wir das schöne Fest mit einigen Liedern, Darbietungen und der Verabschiedung der Schulanfänger ausklingen.

An dieser Stelle nochmal einen herzlichen Dank an alle Eltern für ihre Einsatzbereit-



schaft das ganze Kindergartenjahr über und einen ganz besonderen Dank vor allem an die Herren Müller, Rosenfelder und Wenzel des Kleingartenvereins „Hinter der Hansa“, die nicht nur alles vorbereitet, sehr gut für uns gegrillt, sondern uns auch alle Getränke gespendet haben!

Es war ein gelungenes Fest!

### Reiner Fuchs, Kfz-Meister

Avia Service - Station, Karlsruhe - Knielingen  
Östliche Rheinbrückenstr. 37a 76187 Karlsruhe  
Telefon 0721/5315030



**SONDERPREIS: Winterradwechsel 22,00 €; Radeinlagerung: 22,00 €**

## Jugendfischergruppe

### Jugendgruppe

Am Freitag jeder Woche trifft sich ab 16:00 Uhr die Jugendfischergruppe mit ihren Jugendleitern am Vereinsgewässer. Neben praktischen Fragen wie:

- Welche Ausrüstung ist sinnvoll?
- Wie montiere ich eine Angel und binde einen Knoten?
- Mit welchem Köder fange ich welchen Fisch?

werden auch Themen wie Gewässer- und Fischkunde, Natur- und Tierschutz besprochen.

Unser Ziel ist, unseren Nachwuchs in der Fischerei (Theorie und Praxis) zu fördern, zu fordern und auch für den Verein / Vorstand zu gewinnen.

Es ist uns zudem sehr wichtig, den Kindern und Jugendlichen ein gesundes Verhältnis zur Natur und zu den Lebewesen am und im Wasser zu vermitteln.

Am 14.06.14 fand unser erstes gemeinsames Nachtfischen mit anschließendem Zeltlager am Vereinssee statt. Nach dem Aufbau und der Inneneinrichtung der Zelte wurden sogleich die Angelruten ausgeworfen und es stellten sich auch gleich die ersten Fänge ein. Sehr schöne Rotaugen, Sonnenbarsche und Brachsen konnten überlistet werden. Grillmaster Uwe Schäfer versorgte die Jungfischer und deren Eltern mit Würstchen und Steaks vom Grill.

Um 23:00 Uhr sorgten die Jugendwarte dafür, dass die Angeln eingezogen wurden, um die Nachtruhe einzuläuten.

Nach einem gemeinsamen Frühstück mit frischen Brötchen und Brezeln wurden die Zelte abgebrochen und man bereitete sich auf den Nachhauseweg vor.

Weiterhin können wir berichten, dass sich eine Partnerschaft mit dem Angelsportverein Forchheim gebildet hat, mit dem schon ein gemeinsames Schnupperfischen veranstaltet wurde.

In unserer Fotogalerie auf der Homepage findet Ihr Bilder unserer Veranstaltungen – schaut doch einfach mal rein, vielleicht findet Ihr Euch sogar auf dem einen oder anderen Bild wieder!



## Aus der Evangelischen öffentlichen Bücherei im Gemeindezentrum Struvestraße 45

Zum Ende des Kindergartenjahres 2014 bekam jedes Schulkind, das mit den Erzieherinnen der drei evangelischen Kindergärten im Laufe des Jahres im Abstand von 4 – 6 Wochen die Bücherei besuchte, ein Schulanfängergeschenk.

Das Projekt „Lesen in Gottes Welt“ wurde von Eliport, dem Evangelischen Literaturportal in Göttingen, entwickelt. Die „Schultüten“ dieses Projektes enthielten das Kinderbuch „Halte zu mir, guter Gott“ von Katja Gehrmann, eine CD mit weltlichen und geistlichen Kinderliedern, eine Elternbrochure und einen Brief der Kirchengemeinde. Diese Tüten kosteten eine Anerkennungsgebühr, die der Bürgerverein Knielingen für die Bücherei übernahm. Herzlichen Dank dafür.

Die Kinderlieder-CD erhalten die Schulanfänger, wenn sie als Neuleser dreimal Bücher ausgeliehen haben. In jeder Kindergartengruppe gab es bisher leider nur jeweils ein Kind, das mit Mutter oder Vater regelmäßig zur Ausleihe kam. Den Kindern wurde während des letzten Jahres in der Bücherei bei jedem Kindergartenbesuch ein Buch vorgelesen. Danach suchten sie sich ein Buch ihrer Wahl aus,



Das Medienpaket regt in Bildern, Texten und Liedern zum ersten selbständigen Lesen und zum Mitsingen an. Es möchte Kinder und Eltern ermutigen, den neuen Lebensabschnitt Schulanfang mit Freude und Gottvertrauen zu beginnen.

das sie auf die Leserkarte des Kindergartens ausleihen durften. Bei der Rückgabe der Bücher gab es keine Probleme. Die Schultüten wurden den Kindern der drei Kindergärten an verschiedenen Tagen überreicht.

Alle drei Kindergärten haben sich bereits für das neue Kindergartenjahr wieder in der Bücherei angemeldet.

Zum Büchereiteam gehören neun ehrenamtliche Mitarbeiterinnen. Die Bücherei ist montags und donnerstags jeweils von 15:30 bis 17:30 Uhr geöffnet, die Ausleihe ist kostenlos. Im Namen des Büchereiteams Gudrun Schön

Fahrradhaus

**Kramer**

**www.kramer-radsport.de**

**Tel.0721-594371**

**76185 Karlsruhe Hardtstr.9**

Ihre  
**ERGOTHERAPIEPRAXIS**  
in Knielingen 2.0

Frühförderung/Rehabilitation/  
Konzentrationskurse/Entspannungskurse/  
Legasthetietraining/Hausbesuche

**Termine nach Vereinbarung!**



**VERONIKA SCHINDLER**

„im Gleichgewicht sein“

Egon-Eiermann-Allee 8  
76187 Karlsruhe

**T+ F** 0721-470 470 07

**M** mail@ergotherapie-  
karlsruhe.info

**I** www.ergotherapie-  
karlsruhe.info



[ Wortspiel ]

**Praxis für Logopädie**  
Sandra Baidenger

Wir behandeln:  
Sprachstörungen,  
Sprechstörungen,  
Stimmstörungen  
sowie  
Schluckstörungen  
bei Kindern und  
Erwachsenen

Egon-Eiermann-Allee 8  
76187 Karlsruhe  
Tel. 0721-46712526

info@wortspiel-karlsruhe.de  
www.wortspiel-karlsruhe.de



## Neues aus der Grundschule Knielingen

### Ein ereignisreiches Schuljahr 2013/2014 liegt hinter uns und wir wollen darüber berichten:

Angeregt durch Frau Schwall wurde in den ersten Schulwochen im Sept. 2013 eine Kooperation mit dem Seniorenheim „Karlsruher Weg“ begonnen. So konnte in den Räumen des Heimes eine kleine liebevolle Ausstellung zu dem Thema: „Leben und Spielen wie vor 100 Jahren“ von der Betreuungsgruppe aufgebaut werden, die über einen Zeitraum von zwei Wochen dort zu sehen war. Am 11. Oktober fand unter der Mitwirkung der Kinder ein „Apfelfest“ statt, bei dem wir als Gruppe kleine Liedbeiträge und Gedichte vortrugen und die älteren Heimbewohner unseren mitgebrachten selbst hergestellten Saft kosten durften.

Es war ein schöner gelungener Nachmittag, bei dem es zu netten Begegnungen von Jung und Alt kam, welchen wir gerne im neuen Schuljahr 2014 in irgendeiner Form weiterführen wollen (evtl. in der Advents- und Weihnachtszeit).



Das Laternenfest fand am 11. November 2013 ab 17:30 Uhr statt. Nach einem Schattenspiel der Kinder ging es mit den selbstgefertigten



Laternen zum Umzug an den mit Kerzen beleuchteten Albweg. Danach ging es zurück in den Schulhof, wo die Kinder an mehreren aufgestellten Feuerkörben Würstchen und Stockbrot grillen durften.

Auch Glühwein, Kinderpunsch und Wienerle mit Brötchen wurden vom Förderverein zur Stärkung angeboten. In diesem Jahr wird der Umzug am 12. November 2014 sein.



**Stora Enso Maxau GmbH**  
Mitscherlichstraße  
76187 Karlsruhe

Trotz elektronischer Medien und Internet ist das gedruckte Produkt nach wie vor ein unverzichtbarer Informationsträger.

Zeitungen und Magazine bleiben auch in Zukunft ein attraktiver Werbeträger für Industrie und Wirtschaft. Mit unseren hochwertigen Magazinpapieren legen wir die Basis für die Zukunft der Printmedien.

Stora Enso zählt mit mehr als 26.000 Mitarbeitern weltweit zu den führenden Herstellern von Papier und Karton. Als Tochtergesellschaft von Stora Enso produzieren wir mit 450 Mitarbeitern in

Karlsruhe-Maxau auf zwei Papiermaschinen mit einer Produktionskapazität von 520.000 Tonnen Magazinpapier pro Jahr und einem Jahresumsatz von ca. 260 Millionen Euro.





In der Adventszeit kam wie in jedem Jahr eine Märchenerzählerin an die Schule, die in nettem Ambiente zunächst den Erst- und Zweitklässlern und danach den Dritt- und Viertklässlern altersgerechte Märchen aus verschiedenen Ländern erzählte. Am 6. Dezember beschenkte der Nikolaus jedes Kind mit einer Mandarine und einem Lebkuchen, welches der Förderverein organisierte.

Am 17. Juli 2014 fand das Fußballturnier der Betreuungsgruppen des Teams West statt, das alle zwei Jahre ausgerichtet wird. In diesem Jahr begrüßte uns die Grundschule Grünwinkel auf ihrem Sportgelände und wir traten bei heißen Temperaturen gegen die GS aus Daxlanden, Adam-Remmele-Schule, Grünwinkel, Draisschule und Rennbuckelschule in mehreren Kurzspielen an. Müde und erschöpft, doch glücklich über die Medaillen, die jedes Kind zur Erinnerung bekam, ging es mit der Straßenbahn zurück zur Schule.



Gleich zwei Tage später feierten wir am Samstag, 19. Juli, unser diesjähriges Sportfest.

Am Vormittag konnten die Kinder in Gruppen aufgeteilt an verschiedenen Sportangeboten, z.B. Golfen, Boxen, Kunstrad, Klettern, teilnehmen. Der Abschluss mit Essen und Getränken, Kaffee und Kuchen, organisiert von der Elternschaft, wurde in der Reinhold-Crocoll-Halle durchgeführt.

Im Rahmen dieses Sportfestes fand auch die Verabschiedung unseres langjährigen Schulleiters Michael Piekny und der Lehrerin Christel Bätz mit Liedbeiträgen und Geschenken





# EICHERT

HYDRAULIK

■ ■ ■ WIR ARBEITEN MIT HOCHDRUCK ■

Sofortservice für Schlauch- und Rohrleitungen  
Hydraulik-Fachgroßhandel



unsere mobile Werkstatt ...

**Sprinter®**

... fertigt Hydraulikleitungen vor Ort!

Erwin Eichert GmbH · Daimlerstraße 10 · 76185 Karlsruhe · (0721) 97 249-0 · [www.eichert-hydraulik.de](http://www.eichert-hydraulik.de)



der gesamten Schülerschaft statt, mit Grußworten des Elternbeirats, des Fördervereins und der Schulleiterin Frau Rosenberg.

Mit neuem Schwung und Team starteten wir im September 2014 ins neue Schuljahr. Zunächst begrüßte der neue Schulleiter Herr Gmeiner bei der Einschulungsfeier mit Gottesdienst und anschließendem Empfang am Samstag, den 13.09. die neuen Erstklässler und ihre Familien.

In der darauffolgenden Woche konnten wir bei schönem Herbstwetter unsere alljährliche Apfelsaftaktion durchführen. Am Mittwoch, 17.09.2014 ernteten alle Kinder der Schule Äpfel auf einer Streuobstwiese, die uns der Bürgerverein freundlicherweise zur Verfügung stellte. Bereits am nächsten Tag hieß es dann für die Schulkinder im Hof der Familie Schwall, Äpfel zu waschen, schreddern, Maische einfüllen, pressen und den Saft anschließend in Flaschen abfüllen und Apfelmögen backen. Die Kinder waren begeistert und mit Arbeitseifer bei der Sache, alle Arbeitsstationen vom Apfel bis zum Saft im Selbsttun kennenzulernen und noch am selben Tag den selbst hergestellten Saft und Kuchen als Abschluss des besonderen Schultages zu genießen.

Claudia Schwall



## IHR SPEZIALIST IN KNIELINGEN FÜR:

- ⚡ Elektrotechnik
- 🏠 Gebäudeautomation
- 💬 Kommunikationstechnik
- 🔗 Multimedialechnik
- 🛡️ Sicherheitstechnik
- 🎪 Veranstaltungstechnik



**STIEBRITZ**  
Elektro- und Gebäudetechnik

Saarlandstr. 47 | 76187 KA  
T (0721) 531 55 45  
[www.s-elektro.de](http://www.s-elektro.de)

## Seit 15 Jahren Ihre Knielinger Fotografin

[www.photodesign-koenig.de](http://www.photodesign-koenig.de)



Hochzeit - Beauty - Kids & Familyaufnahmen  
Eventfotografie - Vereins- und Firmenpräsentationen

Photodesign Waltraud König Tel. 95 69 300  
Gustav-Schönleber-Str. 21E 76187 Karlsruhe

Termine nur nach Vereinbarung.



## Neue Schulleitung an der Grundschule Knielingen



Seit September dieses Jahres gibt es einen neuen Schulleiter an der Grundschule Knielingen.

Der Nachfolger des langjährigen Direktors Michael Piekny lenkt nun die Geschicke von ca. 65 Kindern und sieben Mitarbeiterinnen. Martin Gmeiner begann seine Laufbahn mit einem Studium in Freiburg und absolvierte seine zweite Ausbildungsphase in Offenburg. Während seiner Tätigkeit als Lehrer unterrichtete er in Radolfzell am Bodensee sowie an Europäischen Schulen in Bergen (Niederlande), Varese (Italien) und Karlsruhe. Zuletzt war er an der Draisschule GHS in Karlsruhe tätig.

Neben der Betreuung von Referendaren/innen, Studenten/innen und Praktikanten/innen sowie zahlreichen Aktivitäten im musikalischen Bereich liegen dem engagierten Pädagogen vor allen Dingen die ihm anvertrauten Kinder am Herzen.

„Ich freue mich auf die neue Herausforderung“, erzählt der 43-Jährige. „Schule unter den Gesichtspunkten eines immer wichtiger werdenden Qualitätsmanagements zu gestalten, empfinde ich als interessante und verantwortungsvolle Aufgabe.“

„Besonders erfreut war ich über die Art, wie sich in Knielingen Eltern für die Schule ihrer Kinder engagieren,“ berichtet er. Diesbezüglich legt der neue Schulleiter besonderen Wert auf die Fortführung der guten Zusammenarbeit mit der Elternschaft, den Vereinen und dem Schulträger.

„Nur ein respektvolles Miteinander zwischen Erziehungsberechtigten, außerschulischen Kooperationspartnern und Pädagogen bildet die Basis für einen erfolgreichen Schulstart.“, meint Gmeiner.

Innerhalb seines Teams sind ihm die Themen Kommunikation und Kooperation besonders wichtig. „Dabei gilt es allerdings, individuelle Ressourcen zu nutzen, ohne den Gemeinschaftsgeist in Frage zu stellen,“ erklärt Gmeiner und lobt seine Mitarbeiterinnen. „Ich bin da als Neuling von einer sehr engagierten, herzlichen und intakten Gemeinschaft aufgenommen worden.“

Neben seiner Verwaltungstätigkeit wird der neue Schulleiter natürlich auch weiterhin unterrichten. Mathematik und Musik sind seine erklärten Lieblingsfächer. „Aber als Grundschullehrer wird man in vielen Fachrichtungen eingesetzt. Nur um das Textile Gestalten konnte ich mich bisher recht erfolgreich drücken,“ fügt Gmeiner mit einem Lächeln hinzu.

Martin Gmeiner



### Einschulungsfeier

#### „Unsere Schule ist wunderbar!“

Mit diesem Spruch wurden die neuen Erstklässler an der Viktor-von-Scheffel-Schule willkommen geheißen.

Zur Einschulungsfeier zeigte jede Klassenstufe, was an der Schule wunderbar ist. Die Zweitklässler verpackten ihre Botschaft in Liedern, während die Drittklässler ein kleines Theaterstück vorbereitet hatten. Auch

die Schulleiterin Anette Huber begrüßte die neuen Schüler an ihrer Schule und gab ihnen Mut und Freude mit auf ihren Lebensweg. Die Viertklässler präsentierten zum Abschluss zwei kleine Stücke, die sie bei dem Projekt „Sing Bach“ gelernt hatten. Damit begeisterten sie sogar das Publikum, das beim letzten Lied „Die Gedanken sind frei“ lautstark mitsingen konnte.

PR-VvSS (MvH)

### SACHVERSTÄNDIGENBÜRO

## WERLING



Sachverständiger für Schäden an Gebäuden und Wertermittlung

Maurer- und Betonbauermeister

Gebäudeenergieberater und Betriebswirt des Handwerks

### Unsere Leistungen im Überblick:

- Verkehrswertgutachten
- Bauschadensermittlung
- Hausinspektion
- Feuchtigkeitsanalysen/Schimmelberatung
- Beratung bei Haus- und Wohnungskauf und -verkauf
- Energieberatung
- Energiepass
- Sanierungsberatung
- Organisation und Betreuung von Baumaßnahmen und Komplettsanierungen



Blindstraße 16 • 76187 Karlsruhe • Tel.: 07 21/56 33 59 • Mobil: 015 20/481 23 00  
Fax: 07 21/56 49 96 • [info@peterwerling.de](mailto:info@peterwerling.de) • [www.peterwerling.de](http://www.peterwerling.de)



## Schultheaterraufführung 2014 „KniEDEktive, löst den Fall!“

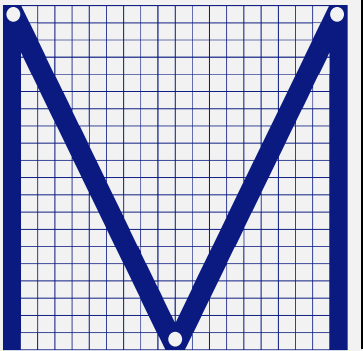
Dieser Aufforderung folgten die Dritt- und Viertklässler der Viktor-von-Scheffel-Schule dieses Jahr bei ihrer Schultheaterraufführung. Die Kinder hatten gemeinsam mit den Theaterpädagogen und den Klassenlehrerinnen ein eigenes Theaterstück geschrieben. Auslöser war der Diebstahl der Kulissenteile von dem letztjährigen Theaterstück, was die Kinder sehr beschäftigt hatte.

Dank der tollen Hilfen des Kulissenbauers Johann Preindl und des Kooperationspartners WERKRAUM Karlsruhe e.V. wurde die riesige Reinhold-Crocoll-Halle in eine Thea-

terbühne verzaubert. Auf zwei Bühnenteilen und mit Spezialeffekten hinterlegt, entführten die Schüler die Zuschauer in eine spannende Kriminalgeschichte. Zum Ende konnten die KniEDEktive den Fall aufklären und die wundervoll spielende Lena, die die Schulleiterin spielte, wies noch einmal darauf hin, dass in der Realität leider noch nach dem Dieb gesucht wird. Das Theaterstück fand große Begeisterung und so kann man nur hoffen, dass sich weiterhin viele Spender finden, die den Theaterunterricht an der Schule unterstützen und weiterhin solch schöne Theaterstücke ermöglichen.

PR-VvSS (MvH)

# MAKOWSKI



## SCHLOSSEREI + METALLBAU

Koellestraße 28

76189 Karlsruhe

Rheinhafen

Tel. 0721 / 56 33 40

Fax. 0721 / 56 37 76

E-mail: [makowski.f@t-online.de](mailto:makowski.f@t-online.de)

Türen

Tore

Balkone

Geländer

**Stahlbau • Reparaturen & Service**



## Projekt „Sing Bach“

Unter der Leitung von der Kirchenmusikerin und Gesangspädagogin Friedhilde Trüün sangen 250 Kinder in der evangelischen Stadtkirche Lieder des Komponisten J.S. Bach. Drittklässler von fünf Grundschulen durften an dem Projekt der Sparkassen Jugendstiftung teilnehmen.

Die Schülerinnen und Schüler der Viktor-von-Scheffel-Schule waren dabei!

Vier Tage wurde fleißig geübt. 10 Lieder lernten die Kinder auswendig singen. Der Höhepunkt war das Konzert mit Begleitband in der Stadtkirche. Ein unvergessliches Erlebnis für alle Mitwirkenden.

PR-VvSS (AH)



## Kinderlabor „Guck mal, ich hab den elektrischen Strom erfunden“

Solche Aussagen konnten die Kinder der Klasse 4b bei ihrem Besuch des Karlsruher Kinderlabors machen.

Die PH Karlsruhe organisiert für Karlsruher Schulen das Chemieprojekt Kinderlabor. Dabei arbeiten Studenten mit Kleingruppen an verschiedenen Experimentstationen zu den Themen Wasser, Feuer, Luft und Strom.

Die Kinder der Klasse 4b fühlten sich einen Vormittag wie Leonardo da Vinci und experimentierten hochkonzentriert mit den Studenten. In drei Stunden durften sie einen Stromkreislauf bauen, malten ein Salzbild, lernten das „Tote Meer“ kennen und experimentierten mit Wasser und Feuer.

Jedes Kind bekam einen Ordner mit allen Experimenten geschenkt, sodass diese im Unterricht gemeinsam nachbereitet werden können.

Die PH Karlsruhe hat eine wunderbare Möglichkeit geschaffen, Kinder in einem individuellen und sehr gut aufbereiteten Rahmen für Experimente zu begeistern und Lehrer bei der Umsetzung der verbindlichen Experimente des Bildungsplans zu unterstützen.

PR-VvSS (MvH)



## Raffinierte Produkte, die das Leben angenehmer machen.



**50** Jahre  
**Raffinierte Produkte**  
**aus Karlsruhe**  
1963–2013

Durchschnittlich jeder 4. Liter Kraftstoff, der an Deutschlands Zapfsäulen getankt wird, wurde bei MiRO hergestellt. Mit unseren hochwertigen Mineralölprodukten sorgen wir für Mobilität und Wärme, beispielsweise in Form von schwefel-freien Kraftstoffen oder Heizöl. Darüber hinaus liefern wir die Grundstoffe für eine Vielzahl von Produkten, die das Leben angenehmer machen – von Kunststoffen bis zu Medikamenten.

In einer der modernsten und leistungsfähigsten Raffinerien Europas arbeiten wir rund um die Uhr dafür, die kontinuierliche Versorgung mit Mineralölprodukten sicherzustellen. Und daran, Ihr Leben ein gutes Stück einfacher und bequemer zu machen.

Weitere Informationen zu MiRO erhalten Sie unter folgender Adresse oder auf unserer Website [www.miro-ka.de](http://www.miro-ka.de).

Mineralöelraffinerie  
Oberrhein GmbH & Co. KG

Nördliche Raffineriestraße 1  
76187 Karlsruhe  
Telefon: (0721) 958-3465  
Internet: [www.miro-ka.de](http://www.miro-ka.de)





# Eine kontrollierte Explosion auf dem Schulhof

Im Juli bekamen die Viertklässler der Viktor-von-Scheffel-Schule besonderen Besuch aus der PH Karlsruhe. Ein Team von Lehramtsstudentinnen betreute im Schulhof verschiedene Versuche zum Thema Feuer und Wasser. Die Dreiergruppen durften in spannenden Experimenten selbst die Eigenschaften von Feuer entdecken und eigene Feuerlöscher herstellen. Dabei wurden die Gruppen jeweils von zwei Studenten betreut und angeleitet. Den Höhepunkt bildeten mehrere Magnesiumexplosionen, die fachmännisch gelöscht wurden. Durch den Knall wurden auch andere Klassen angelockt, die sich anschließend wünschten, diese spannenden Experimente in den nächs-



ten Jahren ebenfalls durchführen zu dürfen. Es bleibt zu hoffen, dass sich daraus eine Kooperation entwickelt, von der beide Partner profitieren können.

PR-VvSS (MvH)

# FOTOIMPRESSIONEN

## Betriebsbesichtigung



## Vom Korn zum Brot





## Angebote für die Knielinger Jugend

| Angebot der Knielinger Vereine für die Jugend |          |       |       |       |         |                 |                  |     |                        |               |                                                                  |
|-----------------------------------------------|----------|-------|-------|-------|---------|-----------------|------------------|-----|------------------------|---------------|------------------------------------------------------------------|
| Angebot                                       | Alter ab | Mo.   | Di.   | Mi.   | Do.     | Fr.             | Sa.              | So. | Anspr.Partner          | Telefon       | Veranstalter                                                     |
| <b>Sport</b>                                  |          |       |       |       |         |                 |                  |     |                        |               |                                                                  |
| Boxen                                         | 10       |       | 17.00 |       | 17.00   | 18.00           |                  |     | Fikret Yöreci          | 15777783868   | Boxring 46 Knielingen                                            |
| Fußball                                       | 5        |       | 17.00 | 17.00 | 17.00   |                 |                  |     | Oliver Eichsteller     | 561702        | VfB 05 Knielingen                                                |
| Gardelanz                                     | 6        | 17.00 |       | 17.00 |         |                 |                  |     | Geschäftsstelle        | 5316738       | Sängervereinigung Knielingen                                     |
| Gardelanz                                     | 4        | 17.30 |       |       |         |                 |                  |     | Beatrix Friedhelm Weiß | 670090        | Karnevalsgesellschaft Badenia                                    |
| Handball                                      | 5        | 17.00 | 17.00 | 17.00 | 17.00   |                 |                  |     | Claudia Grotz          | 0173 3118467  | TV Knielingen                                                    |
|                                               |          |       |       |       |         |                 |                  |     | Karin Rabsch           | 0721 563154   | TV Knielingen                                                    |
| Hundesport                                    | 14       |       |       | 19.00 |         |                 | 13.30            |     | Bettina Weyand         | 0152 08702552 | Polizeihundclub Knielingen                                       |
| Skifitraining                                 | 8        |       |       |       | 19.15   |                 |                  |     | Peter Gaiser           | 566291        | TV Knielingen                                                    |
| Sportfischen                                  | 10       |       |       |       |         |                 | 1.+3.            |     | Michael Endtwein       | 07243 7159973 | Sportfischerverein                                               |
|                                               |          |       |       |       |         |                 |                  |     | Thomas Wiesiolek       | 0151 16700580 |                                                                  |
|                                               |          |       |       |       |         |                 |                  |     |                        | 5316080       | Sportfischerverein                                               |
|                                               |          |       |       |       |         |                 |                  |     |                        |               | <a href="http://www.sfv-knielingen.de">www.sfv-knielingen.de</a> |
| Sportschießen                                 | 12       |       |       |       |         |                 | 14.00            |     | Ralf Merz              | 565010        | Schützenvereinigung                                              |
| Tennis                                        | 6        |       |       |       | Anfrage |                 |                  |     | Ilona Löser            | 567843        | TV Knielingen                                                    |
| Turnen                                        | 3        |       |       |       | Anfrage |                 |                  |     | Kai Reichert           | 1708561516    | TV Knielingen                                                    |
| Volleyball                                    | 14       | 20.00 |       | 19.00 |         | 17.15           |                  |     | Roland Vollmer         | 567483        | TV Knielingen                                                    |
| <b>Musik</b>                                  |          |       |       |       |         |                 |                  |     |                        |               |                                                                  |
| Blasinstrumente                               | 6        |       |       |       |         |                 |                  |     | Jacqueline Gehrig      | 46723167      | Musikverein Knielingen                                           |
|                                               |          |       |       |       |         |                 |                  |     | Nicole Klein           | 96699727      | Musikverein Knielingen                                           |
| Akkordeon                                     | 7        |       |       |       |         | 18.00           |                  |     | Willi Nill             | 867631        | Hohner Harmonika Club                                            |
| Gitarre                                       | 7        |       |       |       |         | altersabhängig  |                  |     | Almut Schneider        | 07273/899674  | Gitarre Naturfreunde                                             |
| Mandoline                                     | 6        |       |       |       |         | altersabhängig  |                  |     | Günther Kiefer         | 07275/918640  | Mandoline Naturfreunde                                           |
| Bläserorchester                               | 9        |       |       |       |         |                 | 1. Mon 10.00 Uhr |     | Jacqueline Gehrig      | 46723167      | Musikverein Knielingen                                           |
|                                               |          |       |       |       |         |                 |                  |     | Nicole Klein           | 96699727      | Musikverein Knielingen                                           |
| Band Instrumente                              | 10       |       |       |       |         | Gruppenabhängig |                  |     | Helmut Hofheinz        | 566341        | Musikmobil SOUNDTRACK                                            |



## Angebote für die Knielinger Jugend

| Angebot der Knielinger Vereine für die Jugend |          |       |       |     |                      |                       |     |       |                                         |                              |                                |  |
|-----------------------------------------------|----------|-------|-------|-----|----------------------|-----------------------|-----|-------|-----------------------------------------|------------------------------|--------------------------------|--|
| Angebot                                       | Alter ab | Mo.   | Di.   | Mi. | Do.                  | Fr.                   | Sa. | So.   | Anspr. Partner                          | Telefon                      | Veranstalter                   |  |
| <b>Kunst und Bildung</b>                      |          |       |       |     |                      |                       |     |       |                                         |                              |                                |  |
| Museum Knielingen                             | 4        |       |       |     |                      |                       |     | 14.00 | Ute Müllerschön                         | 562269                       | Förderverein Knielinger Museum |  |
| Mofa- und Moped Technik                       | 14       |       |       |     |                      |                       |     | 10.00 | Bernhard Klippel                        | 561636                       | Motor-Sport-Club               |  |
|                                               |          |       |       |     |                      |                       |     |       |                                         |                              |                                |  |
| <b>Soziales</b>                               |          |       |       |     |                      |                       |     |       |                                         |                              |                                |  |
| Ministrantenstunden                           | 8        |       |       |     | wöchentlich          |                       |     |       | Pfarrbüro                               | 95135910                     | kath. Kirche                   |  |
| Jugendfeuerwehr                               | 10       |       | 18.00 |     |                      |                       |     |       | Kai König                               | 561575                       | FFW Knielingen                 |  |
| Techn. Hilfe und Umwelt                       | 10       | 18.00 |       |     |                      |                       |     |       | Benjamin Seitz                          | 95139460                     | THW                            |  |
| Jugendcafe "Zartbitter"                       | 14       |       | 18.00 |     |                      | 18.00                 |     |       | Claudia Schön und<br>Kristina Schneider | 0170-2765448<br>0175-5944829 | Cafe Zartbitter ev. Kirche     |  |
| Jugendzentrum (Jukuz)                         | 16       |       |       |     | täglich ab 18.00 Uhr |                       |     |       | Dennis Gavenat                          |                              | JUKUZ                          |  |
| <b>Tiere und Natur</b>                        |          |       |       |     |                      |                       |     |       |                                         |                              |                                |  |
| Apfelsaftpressen                              | 5        |       |       |     |                      | Einzelveranstaltungen |     |       | J. Wenzel                               | 566834                       | Obst und Gartenbauverein       |  |
| Aquarium                                      | 10       |       |       |     |                      | regelmäßig            |     |       | Jörg Kulscher                           | 2039093                      | Gasterosteus                   |  |
| Streubstwiesen                                | 10       |       |       |     |                      | Einzelveranstaltungen |     |       | J. Wenzel                               | 566834                       | Obst- und Gartenbauverein      |  |
| <b>Stadtteil, Jugend, Politik</b>             |          |       |       |     |                      |                       |     |       |                                         |                              |                                |  |
| Knielinger Jugendrat                          | 11       |       |       |     |                      | individuell           |     |       | Matthias Fischer                        | 579776                       | Bürgerverein Knielingen        |  |



## Altpapiersammlungen in Knielingen 2015

Seit vielen Jahren wird in Knielingen jeden letzten Samstag im Monat von einem Verein oder einer Kirchengemeinschaft in einer Straßenaktion das Altpapier gesammelt. In den letzten Jahren ist dies in Zusammenarbeit mit der Firma Kühl geschehen. Nur sehr schwer sind sie zu übersehen, die großen Sammel Fahrzeuge in Knielingens engen Straßen.

In Laufe des Jahres gab es in den Karlsruher Medien eine Riesendiskussion, wie es 2015 mit dem Altpapier weiter geht. Viele, auch Knielinger Bürger, sind verunsichert: „Muss ich jetzt noch eine Tonne von der Stadt nehmen?“ Nein, in Knielingen ist das nicht notwendig. Die Jugendgruppen der Kirchengemeinden der Evangelischen, der Katholischen und der Neuapostolischen Gemeinden und die Vereine Musikverein Knielingen und Sportfischervereinigung Knielingen sammeln nach bewährtem Schema weiter, mit einer Änderung: Das Papier, das Sie in die Tonne der Firma Kühl werfen, kommt jetzt auch der Jugendarbeit in den Kirchen/Vereinen in Knielingen zu Gute. Die Sammlung wird weiterhin jeden letzten Samstag im Monat (außer Dezember) durchgeführt.

### Hier die Sammeltermine 2015:

31. Januar  
28. Februar  
28. März  
24. April  
30. Mai  
27. Juni  
25. Juli  
29. August  
26. September  
31. Oktober  
28. November

Nun bitten wir, die sammelnden Vereine und Kirchengemeinden, Sie, liebe Knielinger, um Ihre Mitarbeit. Ab Ende Oktober können Sie sich von der Papiertonne der Stadt Karlsruhe befreien lassen. Dazu müssen Sie aktiv werden, ansonsten haben Sie demnächst eine weitere Tonne auf dem Grundstück.

Helfen Sie uns und damit der Knielinger Jugend, lassen Sie sich von der Tonne befreien und geben Sie Ihr Altpapier am letzten Samstag in die Straßensammlung oder in die blaue Tonne der Firma Kühl. Am besten stellen Sie diese dann am letzten Samstag des Monats zum Altpapier.  
Vielen Dank.



Dr. Steffen Ringlage · Saarlandstr. 73 · Tel. 56 75 42 · Fax 56 18 82

**Ein Kundenparkplatz ist für Sie reserviert!**

Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 8:30 - 12:30 Uhr und 14:30 - 18:30 Uhr, Sa. 8:30 - 12:30 Uhr

**Mit Abteilung Sanitätshaus**  
**Ihr Gesundheitszentrum im Herzen von Knielingen**



# VERKEHRSMUSEUM KARLSRUHE



## Wir brauchen Ihre Hilfe!

Zum Stadtgeburtstag haben wir, das Verkehrsmuseum Karlsruhe, uns vorgenommen, die Verkehrsgeschichte der Stadt aufzuarbeiten und in einer Ausstellung zu präsentieren.

Zu manchen Themen haben wir bereits eine Menge Material. Aber es gibt auch Themen, die in Vergessenheit geraten sind. Deshalb sind wir auf der Suche nach Geschichten und Materialien zu folgenden Themen:

Karlsruher Dreiecksrennen  
Bertha-Benz-Route, Durlach  
Alter Bahnhof, Kriegsstraße  
Turmbergbahn, Durlach Turmberg  
Schnell Horex, Gottesauerstraße  
Flughafen Karlsruhe, Erzbergerstraße  
Heinkelwerke, Erzbergerstraße  
Geburtshaus Carl Benz, Rheinstraße  
Karl Drais, Denkmal Beiertheimer Allee  
Willi Metzger, Leiter Gritzner Rennabteilung, Rennfahrer  
Gritzner Durlach  
Ehlgötz, Fahrrad- und Motorradbau, Humboldtstraße  
Maschinenbaugesellschaft Karlsruhe  
Michelin, Michelinstraße  
Gottfried Tulla, Rheinbegradigung  
Schoemperlen, Schoemperlenstraße  
Adolf Kornmann, Rennfahrer Daxlanden  
Wildparkrennen, Hardtwald  
RS Motorräder, Scheid-Henninger  
Erste Tankstelle in Karlsruhe, Werderstraße  
Erste Automobilwerkstatt in Karlsruhe, Automobil Schermer, Winterstraße  
Carl Metz Feuerwehrgerätebau, Karlsruhe  
Rheinhafen Karlsruhe  
Pferdebahn/Straßenbahn in Karlsruhe  
Taxiwesen in Karlsruhe



### Öffnungszeiten

Jeden Sonntag von 10.00 bis 13.00 Uhr

Gruppenbesuche mit Führung nach Vereinbarung

### Eintrittspreise

Erwachsene: 3 €  
Familien: 5 € (2 Erwachsene mit Kindern)  
Ermäßigt: 1 € (Kinder ab 6 Jahren, Schüler, Studenten, Wehr- und Zivildienstleistende)

Inhaber des Museumspasses haben freien Eintritt. Den Pass erhalten Sie auch im Museum.



### Adresse

Verkehrsmuseum Karlsruhe  
Werderstraße 63  
D-76137 Karlsruhe  
Telefon 0721/374435  
verkehrsmuseum-karlsruhe.de  
verkehrsmuseum@verkehrswacht-karlsruhe.de



Parkhaus Luisenstraße  
(Zufahrt: Ettlinger Straße)



Werderstraße

sm-ta 09/14

**Bitte melden Sie sich. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.**



© Stadt Karlsruhe, VLV-Geodaten 2008



### **Integration – Nein Danke!**

Wenn das auch ihre Meinung ist, lesen sie bitte nicht weiter. Der Freundeskreis Karlsruhe-Sakarya e.V. hat sich die Aufgabe gestellt, dem Gemeinderat der Stadt Karlsruhe eine Stadt in der Türkei vorzuschlagen, mit welcher verschiedene Projektpatenschaften (das läuft bereits hervorragend) und eine Städtepartnerschaft eingegangen werden können. Oberbürgermeister Mentrup veranstaltet mit dem Gemeinderat der Stadt Karlsruhe noch in diesem Jahr eine Klausurtagung. Als einer der Tagesordnungspunkte sollen die Diskussion und die Entscheidung einer Städtepartnerschaft mit einer türkischen Stadt angesetzt werden. Seit vielen Jahren bemüht sich unser Verein um den Zuschlag der Entscheidung. Leider wurde dies vom „alten“ Gemeinderat und Herrn OB Fenrich immer wieder hinausgezögert und verschoben. Wir als Verein haben bereits einige Reisen von Interessierten nach Sakarya organisiert bzw. Gruppen aus Sakarya zu Veranstaltungen nach Karlsruhe eingeladen. Bürger, Musikgruppen, Studenten und Schulklassen waren daran beteiligt. Nunmehr steht unsere nächste Reise im Jahr 2015 an. Wieder geht es zur Kulturhauptstadt Istanbul und dann zu unseren Freunden und Partnern nach Sakarya/Türkei. Wir haben Wert auf Kultur und Abwechslung gelegt. Neben den „Klassikern“ Topkapi-Palast und Hagia Sophia ist dabei u.a. auch ein Besuch bei der Jüdischen Gemeinde in Istanbul vorgesehen. Unsere Erfahrung bei den bereits durchgeführten Reisen in der Vergangenheit hat uns gezeigt, dass neben dem guten Es-

sen und dem kulturellen Reichtum des Landes unsere Erinnerungen jedoch vor allem verbunden sind mit den gastfreundlichen und zuvorkommenden Menschen, die wir in unserer Partnerstadt kennenlernen konnten. Integration kann nur erfolgen, wenn man sich kennt und gegenseitig toleriert.

Sollten Sie Interesse an der Mitreise haben, finden Sie das Programm auf unserer Homepage [www.freundeskreis-karlsruhe-sakarya.com](http://www.freundeskreis-karlsruhe-sakarya.com). Des Weiteren führen wir am 5. Dezember, um 18:30 Uhr, im Saal des Internationalen Begegnungszentrums, Karlsruhe, Kaiserallee 12d, eine Informationsveranstaltung durch, bei welcher das Programm vorgestellt wird und Ihre Fragen beantwortet werden.

Wir vom Freundeskreis Karlsruhe-Sakarya würden uns über Ihren Besuch freuen.

Manfred Bilger

Stahl, Aluminium oder Edelstahl



der richtige Partner für alle  
Stahl- und Metallbauarbeiten

*Planung Fertigung Montage*

Schlosser- und Stahlbauarbeiten  
Balkone, Türen und Tore  
Carport und Vordächer  
Blechverarbeitung und Apparatebau

Im Bipples 25 - - - 76187 Karlsruhe  
Tel. 0721-568310 - 0, Fax 0721-568310 - 30  
[schenk@schenk-ka.de](mailto:schenk@schenk-ka.de); [www.schenk-ka.de](http://www.schenk-ka.de)

*Vertrauen durch Tradition + Zuverlässigkeit!*

## Der 2. Weltkrieg in Knielingen 1939-1945

Wenn man über die Kriegseignisse in Knielingen etwas erfahren möchte, dann über die Berichte von Personen, die damals im Kindesalter waren. Viele Fotos und Dokumente aus der Zeit gibt es leider nicht – wer hatte damals schon einen Fotoapparat – jedenfalls wurde Knielingen durch die Lage am Westwall, durch die Nähe zur Maxauer Brücke und zum Rheinhafen nicht verschont. Der Ort lag praktisch mitten im Geschehen.

1935 wurde aus dem bauerlichen Dorf Knielingen ein Vorort von Karlsruhe. Dann kam die neue Eisenbahntrasse zur ersten festen Brücke über den Rhein. Die Wehrmacht baute bis 1937 die Rheinkaserne. Diese Bautätigkeiten gaben Knielingen ein anderes Gesicht, was durch die Kiesgruben noch betont wurde.



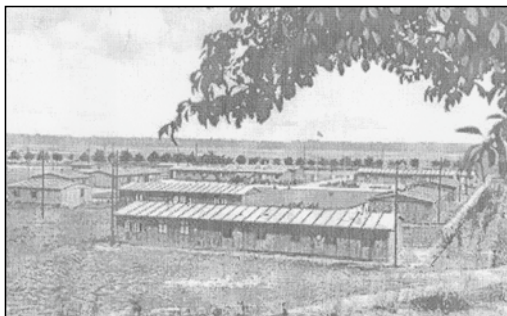
Rhein-Kaserne 1938

Der Reichsarbeitsdienst (RAD) bezog sein Barackenlager am Ende der Rheinbergstraße und es wurden Bunker betoniert für Flakstellungen oder zum Schutz der Brücke und der Bevölkerung.

Auf einmal brach der Krieg zum 1. September 1939 los!

Nach Kriegsausbruch am 1.9.39 wird schon am 4. September ein Teil der Knielinger Bevölkerung evakuiert und in das Hohenloher Land verschickt. So wie der Krieg fortschreitet, füllt sich auch der Ehrenhain auf dem Friedhof mit bis zuletzt 68 Gräbern, die mit einheitlichen Gedenksteinen bedacht sind.

Die Jugendlichen mussten in die Hitlerjugend eintreten, von 10 - 13 Jahren waren sie das



RAD-Lager

Jungvolk. Treffpunkt war der Schulhof der Viktor-von-Scheffel Schule. In der Bad-Kiesgrube lernten sie schwimmen. Später kamen die 15-Jährigen bis ins Elsaß zum Schützengraben ausheben, aber auch nach Rappenhörs, wo bis 1 Meter Tiefe gegraben wurde, wie mir Egon Findling berichtet. Die großen Panzergräben gab es bei Malsch mit 4 Metern Breite und 5 Metern Tiefe. Im September 1944 erging der Erlass zur Zusammenführung der Hitlerjugend mit Senioren, zur Bildung des Volkssturmes, um noch den Endsieg zu erkämpfen. Die Feldbestellung und die Betreuung des Viehs machte den Bauernleuten schwere Sorgen. Väter und Söhne Soldaten, die Pferdegespanne eingezogen.

Am 3. September 1942 zerstörten Luftminen eine Reihe von Häusern in der Saarlandstraße. Heinz Kiefer, Jg. 1936, berichtet von den Zerstörungen des Geschäftshauses der Eisenhandlung Friedrich König, wo im Keller die



Stammhaus Eisenhandlung König, Saarlandstr. 97 um 1936



Zerstörte Eisenhandlung König, 4. Sept. 1942

Brüder Gunther König, 17 Jahre und Siegfried, 7 Jahre umgekommen sind.

Als die Front dem Rhein immer näher rückte, entschloss man sich am 14. Dezember 1944 noch einmal 800 - 1000 Frauen und Kinder zu evakuieren und in den Kreis Tauberbischofsheim zu schicken. Der 22. März 1945 wird als der Tag des Schreckens und der Trauer im Gedächtnis bleiben. Nachmittags fallen schwere Granaten durch überraschenden Artilleriebeschuss. 22 Knielinger werden tödlich getroffen.



Knielingen wird geräumt

Evakuierung der Bevölkerung in der Neufeldstraße. Sammelstelle 4. September 1940



„Das Nötigste wird mitgenommen.“

Evakuierung der Bevölkerung in der Neufeldstraße. Sammelstelle 4. September 1940

Das Ende des Krieges naht, als am Osterdienstag, den 3. April 1945, abends am Orts- eingang der erste französische Panzer einrollt.



Wehrmacht in der Saarlandstraße



Luftschutz Saarlandstraße





Brückenkopf Maxau 1940



Zerstörte Brücke Maxau 1945



Sterbebild Joseph Sterff 1944

Das Hoffen und Bangen ging aber weiter, kommt mein Mann oder unser Sohn gesund wieder nach Hause? Deutsche Kriegsgefangene waren weit weg in Arbeitslagern. Der Knielinger Leo Weber, später Wirt vom Gasthof Rheingold, schrieb seine Erlebnisse als Kriegsgefangener in Frankreich auf und was er nach den Kriegsjahren dann noch als Minenräumer über zwei Jahre ertragen musste.

Die meisten Betroffenen, die noch 1944 - 1945 als 16- bis 17-jährige Soldaten wurden, schweigen zu den Ereignissen. „Darüber rede ich nicht“, sagt ein Ostpreuße, der mir dann seinen Bauchschuss aus dem Jahr 1945 zeigt. Nach Knielingen kamen aus dem Osten viele

Flüchtlinge, denen ihre Heimat für immer verloren ging. Davon wurde Knielingen, Gott sei Dank, verschont. 1945 zogen als Besatzung amerikanische Soldaten in die Rheinkaserne ein, die bis 1995 blieben.

Der vollständige Fotobeitrag zu Knielingen im 20. Jahrhundert wird zum Stadtteilstfest vom 10. bis 12. Juli 2015 präsentiert.

Dieter Schadowski



## Arbeitsgemeinschaft Karlsruher Bürgervereine: Der Fächerblick



### Schmuckstück Exotenhaus bald fertig

Die Karlsruher lieben ihren Zoo, er ist das attraktivste Ausflugsziel. Beim heimlichen Kräfteressen der Top-Attraktionen in der Fächerstadt war in den vergangenen Jahren der Zoologische Stadtgarten immer Spitzenreiter mit jährlich über einer Million Besucher, 2013 waren es 1,3 Millionen. Der Zoo liegt in der Beliebtheitsskala weit vor dem Wildparkstadion, vor den Karlsruher Museen, vor dem Staatstheater, vor den gesamten Messeeinrichtungen. Besucher kommen aus allen Karlsruher Stadtteilen, aber auch aus der ganzen Region, aus dem Ausland, viele Besucher sprechen französisch.

### Das Exotenhaus steigert die Attraktivität

Der Gemeinderat hatte sich 2006 zu einer attraktiven Neunutzung des an der Ettlinger Straße gelegenen ehemaligen Tullabades aus dem Jahr 1955 entschlossen, das aus Wirtschaftlichkeitsgründen im Februar 2008 geschlossen wurde. Zum 300-jährigen Stadtjubiläum und gleichzeitig 150-jährigen Bestehen des Zoos sollte es in ein Exotenhaus umgebaut werden. Es wird die bisher den Zoobesuchern zur Verfügung stehenden geringen Gebäudeflächen erweitern und Tierpräsentation, die Zoopädagogik und eine Erlebnisgastronomie beherbergen.

Die ehemalige große Schwimmhalle eignet sich besonders zur Darstellung des dreidimensionalen Lebensraumes „Uferlandschaft“, in den der Besucher beim Durchwandern als Teil eines in sich geschlossenen Ökosystems einbezogen wird. Er begegnet auf seinem Weg Tier- und Pflanzenarten, die aus unterschiedlichen Kontinenten stammen. Einige dieser Tiergruppen wie Kleinaffen, Kleinsäuger oder Vögel sollen sich frei bewegen können. Andere Tierarten werden in Volieren und Terrarien präsentiert. In der ehemaligen Kinderschwimmhalle sind Großterrarien mit Waranen und Leguanen, Gehege für Krokodile sowie für Schildkröten untergebracht, die

auch draußen vor der Scheibenfront zu beobachten sind. An dieser Westseite ist der Eingang für die Zoobesucher.

### Rundgang der Bürgervereine 2010 und 2014

Mitglieder der Bürgervereinsvorstände folgten im Herbst 2010 der Einladung des Vereins der Zoofreunde und von Dr. Clemens Becker, um sich ein eigenes Bild zu machen über die Umsetzung der geplanten Baumaßnahmen.

Für Oktober 2014 hat der kommissarische Zooleiter Becker die Bürgervereinsvorsitzenden erneut zu einem Rundgang eingeladen. Er möchte dabei auch darüber informieren, wie der Zoo mit neuen Ideen noch präsenter werden kann. Dass es ihm dabei nicht an Ideen mangelt, hatte er dieses Frühjahr mit einer neuen Veranstaltungsform im Elefantenhaus, mit „Jazz im Sand“ zeigen können.



Dr. Clemens Becker erläuterte schon 2010 den Bürgervereinsvorsitzenden die Pläne für das Exotenhaus (Foto: wf)

### Was geschieht zurzeit im Exotenhaus?

Die aktuelle Situation ändert sich täglich. Im Sommer hatte Baubürgermeister Michael

Obert erklären können, die Roharbeiten seien abgeschlossen, aber am Innenausbau des ehemaligen Bades werde noch intensiv gearbeitet, damit der als realistisch eingeschätzte Eröffnungstermin zwischen April und Juni 2015 eingehalten werden kann.

Die ersten Pflanzen, auch Bäume bis zu acht Meter Höhe, werden ab Ende Oktober gepflanzt. Zum Jahresbeginn werden die ersten Tiere einziehen. Im früheren Schwimmbecken werden Felsformationen modelliert, die Fledermaushöhle ist schon fast bezugsfertig. Es wird viele Tiere geben, die es im Zoo bisher nicht gab. Es kommen Aquarien voller Süßwasserfische, eine Fledermaushöhle, Frösche und Wasserschildkröten. Äffchen und Faultiere werden einziehen und Flughunde, die frei herumfliegen können.



Nach den Roharbeiten gibt es bis zur Fertigstellung des Exotenhauses im Frühjahr 2015 noch viel zu tun. (Foto: C. Becker; September 2014)

### Zoopädagogik

Endlich gibt es Platz für die Zoopädagogik, freut sich die Zoopädagogin Ulrike Stephan. Die AKB hatte sich diese Verbesserung schon immer gewünscht und 2010 hierfür eine Spende von 1.000.- € an den Zooverein übergeben. Es können Workshops angeboten werden und auch der Förderverein des Zoos kann dort Angebote unterbreiten. Endlich gibt es Möglichkeiten für Sonderausstellungen, Events und Präsentationen, für Groß und Klein.

Übrigens: Der Besuch des Exotenhauses wird im Eintrittspreis des Zoos enthalten sein.



LUDWIG Airport Transfer-Service GmbH

Ihr

# FLUGHAFEN- ZUBRINGER

seit 1988

Tel.: 0721 / 562849 - las@ludwig-las.de  
www.flughafentransfer-karlsruhe.de

## Richtig heizen und lüften Nützliche Tipps in der Übergangszeit

Die Blätter fallen, die Tage werden kürzer, die Nächte kühler. Tagsüber ist es, vor allem wenn die Sonne scheint, noch angenehm warm. Jetzt helfen Tipps für energiebewusste Verbraucher zum richtigen Heizen und Lüften.

- Bevor man die Zentralheizung aktiviert, sollte man in den kühlen Morgen- und Abendstunden zunächst zur Strickjacke oder Wolldecke greifen. Bei Raumtemperaturen unter 18 °C sollte man jedoch die Heizung einschalten, da sich sonst vor allem an kühlen Außenwänden Schimmel bilden kann.
- Räume auf der Sonnenseite mit großen Glasflächen werden in der Übergangszeit oft „überheizt“. Hier empfiehlt es sich, die Thermostatventile tagsüber ganz zuzudrehen oder von Hand auf die gewünschte Temperatur einzustellen.
- Stundenlanges Lüften über gekippte Fenster ist ineffizient, denn es bringt wenig Luftaustausch und hohe Wärmeverluste. Wesentlich effektiver ist regelmäßiges Stoßlüften, wenn möglich mit „Durchzug“.
- Die Luftfeuchtigkeit in den Wohnräumen sollte zwischen 40 bis 60 Prozent liegen. Ist es zu trocken, werden die Schleimhäute angegriffen. Bei zu hoher Luftfeuchtig-



Die Energieberater der Stadtwerke Karlsruhe bieten herstellernerneutrale Informationen und geben Tipps zum sparsamen Umgang mit Energie und Trinkwasser.

keit droht Schimmelbildung. Am besten überwacht man die Feuchtigkeit mit einem Hygrometer, das man für wenige Euro im Fachhandel oder in der Kundenberatung der Stadtwerke Karlsruhe bekommt.

- Wer bei Einbruch der Dunkelheit Jalousien oder Rollläden schließt, vermeidet nachts unnötige Wärmeverluste und spart Energie ein.
- Noch ist es Zeit, seine Heizungsanlage zu überprüfen und neu einstellen zu lassen. Wer eine alte Heizungspumpe hat, die viel Strom braucht, sollte sich nach dem Heizungspumpen-Förderprogramm der Stadtwerke Karlsruhe erkundigen.

### INFO

Mehr Informationen rund ums Energiesparen und zu den Förderprogrammen der Stadtwerke Karlsruhe gibt es vor Ort in der Stadtwerke-Kundenberatung, Kaiserstraße 182.

### Öffnungszeiten:

Mo bis Fr 8:30 – 17:00 Uhr, Do 8:30 – 18:00 Uhr, Sa 9:00 – 13:00 Uhr

Telefon: 0721 599-2121

E-Mail: [energieberatung@stadtwerke-karlsruhe.de](mailto:energieberatung@stadtwerke-karlsruhe.de)

[www.stadtwerke-karlsruhe.de](http://www.stadtwerke-karlsruhe.de) (Rubrik Service)





### Rahmgeschnetztes vom Huhn

#### Zutaten für 4 Personen

Ca. 400 g Hähnchenbrustfilet  
1-2 EL Öl zum Braten, ein Stück Butter (20 g),  
1 Schalotte, 200 g frische Champignons,  
1 leicht gehäufter EL Mehl, ½ Glas trockener  
Weißwein, 250 ml Brühe, 100 ml Schlagsahne  
Salz und Pfeffer, Petersilie zum Bestreuen

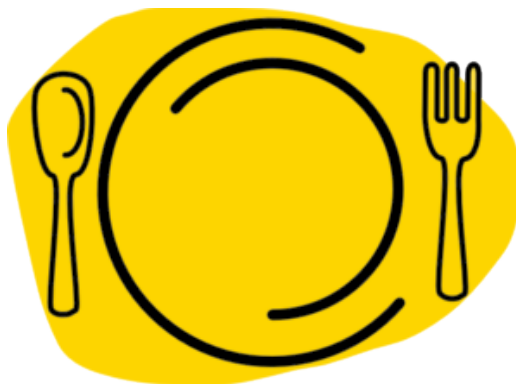
#### Zubereitung:

Bei diesem Rezept Geschnetztes vom Huhn, handelt es sich um ein schnelles Geflügelgericht mit Rahmsoße. Für die Zubereitung Hähnchenbrustfilet unter kaltem Wasser waschen, trocken tupfen, anschließend in Streifen schneiden. Eine Schalotte oder eine Zwiebel in kleine Würfel schneiden. Champignons mit einem nassen Küchenkrepppapier abreiben, anschließend in Scheiben schneiden. Weißwein in ein Weinglas füllen. Brühe bereit stellen. Petersilie waschen, klein schneiden. Wenn dies alles vorbereitet neben der Kochstelle steht, ist das Hähnchengeschnetztes in wenigen Minuten zum Servieren fertig gestellt. Öl in einer beschichteten Pfanne erhitzen.

Das geschnetztes Hähnchenfleisch in die Pfanne geben und unter Wenden auf beiden Seiten braten.

Die Fleischstreifen aus der Pfanne nehmen, auf einen Teller legen und warmhalten.

Butter in der Pfanne zart erhitzen. Die Schalotten, danach die Champignons in die Pfanne geben und in der Butter, wiederum unter mehrfachem Wenden, sanft anbraten. Die Pfanne zur Seite ziehen, das Mehl darüber streuen, kurz einrühren. Weißwein und einen Teil der Brühe darüber gießen, umrühren und die Pfanne wieder auf die Herdplatte zurück schieben.



Die Soße bei großer Hitze kurz aufkochen, die restliche Brühe und Schlagsahne hinzu geben und die Rahmsoße auf diese Weise ein paar Minuten kochen lassen. Das geschnetztes Hähnchenfleisch samt dem ausgetretenen Bratensaft wieder in die Soße einlegen und nochmals ganz kurz aufkochen lassen.

Das Hähnchen-Geschnetztes zuletzt nach persönlichem Geschmack mit Salz und frisch gemahlenem schwarzen Pfeffer würzen. Mit Petersilie bestreut, zusammen mit Bandnudeln oder Spätzle und Salat servieren.

Guten Appetit wünscht Ilona Wenzel  
Tel. 561574

Spaß, Kreativität, Bildung, Begegnung, Kultur

Musikpädagogischer Kreis Karlsruhe

## Musikunterricht und mehr

für Kinder, Jugendliche, Berufstätige  
und ältere Menschen



In Knielingen: Violoncello, Gitarre, E-Baß, Akkordeon, u. v. a.

Anna Grüninger, Dieter Beskers, Struvestraße 12, 76187 Karlsruhe

Tel.: 0721 – 56 31 95, Mobil: 01575 – 5967-887/-888

Mail: info@mpk-karlsruhe.de, Netz: www.mpk-karlsruhe.de

### VdK dehnt Geschäftsstellennetz weiter aus

Ab dem 1. Juli gibt es in Calw eine neue VdK-Servicestelle. Diese weitere Niederlassung der Sozialrechtsschutz gGmbH befindet sich in der Torgasse 7-9 in 75365 Calw. Dort steht fortan die neu eingestellte VdK-Sozialrechtsreferentin Miriam Mutz Menschen bei sozialrechtlichen Fragen zur Verfügung. Mitglieder des Sozialverbandes VdK können in Widerspruchs- und sozialgerichtlichen Fragen juristisch vertreten werden. Für die Mitgliederbetreuung im Raum Calw stehen zudem die beiden Sekretariatsmitarbeiterinnen Andrea Hertkorn und Angelika Schöpgens zur Verfügung. Ihr Büro kann telefonisch unter 07051 168740 oder per Mail unter [srg-calw@vdk.de](mailto:srg-calw@vdk.de) kontaktiert werden. Die Adressen der übrigen 30 VdK-Servicestellen finden sich unter [www.vdk-bawue.de](http://www.vdk-bawue.de) im Internet, wo auch die Sprechstage der hauptamtlichen VdK-Sozialrechtsexperten gelistet sind. Sprechzeiten-Adressen können auch unter 0711 61956-0 in der Stuttgarter VdK-Landesverbandsgeschäftsstelle erfragt werden.

### VdK-Rabatt in Salzoase und weiteren Einrichtungen

Salzluft fördert die Gesundheit und kann Heilungsprozesse bei Atemwegs- und anderen Erkrankungen positiv beeinflussen. Da sich Aufenthalte an der Küste nicht für jeden realisieren lassen, können Salzoasen eine gute Alternative sein. In der Salzoase in Sinsheim können Besucher 45 Minuten lang bei angenehmen 20 Grad Celsius, auf Liegestühlen und bei sanften Klängen Ruhe und Entspannung erfahren und dabei die gesunde Salzluft einatmen. VdK-Mitglieder erhalten ab sofort in dieser Salzoase auf die Zehnerkarte einen Preisnachlass von 20 Prozent – statt 75 sind nur noch 60 Euro zu zahlen. Und die Zehnerkarte für die spezielle Solevernebelung kostet

für VdKler nur 44 statt 55 Euro. Telefonische Terminvereinbarung bei Salzoase Sinsheim GmbH, im Ärztehaus, Hauptstraße 71, 74889 Sinsheim, [info@Salzoase-sinsheim.de](mailto:info@Salzoase-sinsheim.de), Telefon 07261 924444, [www.salzoase-sinsheim.de](http://www.salzoase-sinsheim.de). Rabatte für VdK-Mitglieder gibt es auch im Wege weiterer Kooperationen des Sozialverbandes mit namhaften Anbietern wie beispielsweise bei ADAC Fahrtrainings, bei ADFC-Radreisen, bei VdK Reisen oder auch beim Schwab Versand.



**Metzgerei Meinzer**

Unser Verkaufsmobil ist zu Ihnen unterwegs ...

Bei Fragen beraten wir Sie gerne ...

**Donnerstag 8-17 Uhr**  
**Elsässer Platz**

**Metzgerei Meinzer**  
Inh. Helmut Kral  
Kirchhofstr. 111  
76149 Karlsruhe-Neureut  
Tel.: 0721 / 70 96 24

Aktuelle Gerichtsentscheidungen, vorgestellt, erläutert und kommentiert von Herrn Rechtsanwalt Heinrich Sommer, Herrenalber Straße 45, 76199 Karlsruhe, Tel.: 887856; Telefax: 0721 884031; E-Mail: [anwalt@heinrich-sommer.de](mailto:anwalt@heinrich-sommer.de); Homepage: [www.heinrich-sommer.de](http://www.heinrich-sommer.de)

Hier: Gesetzliche Unfallversicherung zahlt nicht bei einem Freundschaftsspiel

Urteil des Sozialgerichts Frankfurt a. M. vom 25.05.2013 – Aktenzeichen: S 23 U 79 / 12

Der Kläger ist Angestellter einer Bank. In seiner Freizeit spielt er gerne Fußball – hin und wieder auch mit anderen Kollegen und Angestellten seines Arbeitgebers. Da man verständlicherweise auch einmal gegen fremde Gegner antreten wollte, kamen die Freizeitkicker auf die Idee, ein Freundschaftsspiel auszutragen. Als Gegner suchte man sich einen befreundeten Verein aus, der von der Bank auch gesponsert wurde. Bei diesem Fußballspiel verletzte sich der Kläger schwer. Von der zuständigen Berufsgenossenschaft verlangte er, dass diese die Behandlungs- und Folgekosten übernehmen müsse. Schließlich handele es sich um einen Arbeitsunfall. Das Sozialgericht Frankfurt a. M. war hier jedoch anderer Meinung:

Die gesetzliche Unfallversicherung am Arbeitsplatz greift danach außerhalb der regulären Arbeit nur beim Betriebssport oder bei betrieblichen Gemeinschaftsveranstaltungen. Dazu zählen beispielsweise gemeinsame Ausflüge oder

Betriebsfeiern etc. Im vorliegenden Falle war das Fußballfreundschaftsspiel aber nur von einigen ausgewählten Bankmitarbeitern bestritten worden. Von Betriebssport mit regelmäßigem Training konnte hier nicht die Rede sein.

In diesem Falle zahlt die gesetzliche Unfallversicherung somit nicht.

Anmerkung: Die Differenzierung zwischen bloßen Freizeitkickern auf der einen Seite und regulärem Betriebssport oder betrieblichen Gemeinschaftsveranstaltungen auf der anderen Seite dürfte im Einzelfall nicht unproblematisch sein.

## Fliesenverlegung Borrmann

KOMPLETTSANIERUNG  
VON TERRASSEN  
ODER BALKONEN

FLIESENGESTALTUNG  
AN HAUSFASSADEN

PUTZ- UND MAURERARBEITEN  
IM RAHMEN VON UMBAU-  
MASSNAHMEN

REPARATUREN VON FLIESEN  
UND PLATTEN

PLANUNG UND AUSFÜHRUNG  
ALLER FLIESEN-, PLATTEN-  
UND MOSAIKARBEITEN

ALLES RUND UM IHRE  
FENSTERBÄNKE

TREPPENVERKLEIDUNGEN  
IM INNEN- UND AUSSEN-  
BEREICH

NATURSTEINVERLEGUNG  
(MARMOR UND GRANIT)

Schulstraße 20 a / 76187 Karlsruhe

Telefon: 0721 / 56 84 364

Fax: 0721 / 56 84 365

[Fliesenverlegung.Borrmann@web.de](mailto:Fliesenverlegung.Borrmann@web.de)



## Aktivitäten für Senioren in Knielingen

| Aktivitäten für Senioren in Knielingen |                                                                                                         |                                                              |                                                                  |
|----------------------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------|--------------------------------------------------------------|------------------------------------------------------------------|
| WER                                    | WAS                                                                                                     | WANN                                                         | WO                                                               |
| VdK - Treff                            | Kaffeetrinken mit Vorträgen, Ausflügen,<br>(mit Mühlburg koordiniert),<br>Info: Frau Haak, Tel. 4700892 | 2. Montag im Monat                                           | Begegnungsstätte<br>Eggensteiner Str.1 BVK                       |
| Alt und Jung Hand in Hand              | Betreuung von Kindern (bis 3 Jahre)<br>durch Seniorinnen,<br>Info: Herr Rink, Tel. 566835               | Dienstags von 9.30 - 11.30 Uhr                               | Begegnungsstätte<br>Eggensteiner Str.1 BVK                       |
| Gesangverein Eintracht 1889 e.V.       | Singstunde, Info: Herr G. Kiefer,<br>Landeckstr. 10, Tel. 568049                                        | Donnerstags um 20.00 Uhr                                     | Begegnungsstätte<br>Eggensteiner Str.1 BVK                       |
| Belegung der Begegnungsstätte:         |                                                                                                         | Montag: reserv. für BVK                                      |                                                                  |
|                                        | Gesangverein Eintracht                                                                                  | Dienstag: ab Juni 20:00 Uhr                                  |                                                                  |
|                                        |                                                                                                         | Mittwoch: jed. 2 Mittwoch/Mt. BVK                            |                                                                  |
|                                        | Handharmonikacub                                                                                        | Donnerstag: 18:00-19:30 Uhr,<br>ab Juni 20:00-22:00 Uhr      |                                                                  |
| Vermietung der Begegnungsstätte:       |                                                                                                         |                                                              |                                                                  |
| Info: Herr W. Weigel, Tel. 9513 7151   | Tag/Abend = € 90,-<br>gegen Vorkasse                                                                    | Kosten für Putzen extra, Kosten für<br>Küchenbenutzung extra | Getränke können mitgebracht<br>werden, Kühlschrank ist vorhanden |
| Gesangverein Frohsinn e.V.             | Singstunde, Info: Herr W. Marschall,<br>Anweilerstr. 6, Tel. 568182                                     | Dienstags ab 17.30 Uhr                                       | Evang. Gemeindezentrum<br>Struvestraße 45                        |
| NaturFreunde                           | Stammtisch für Jedermann                                                                                | jeden Mittwochnachmittag<br>ab 16.00 Uhr                     | Albhäusle                                                        |
| Musikverein Knielingen e.V.            | Orchesterprobe, Info: Frau M. Wurster,<br>Am Sandberg 19, Tel. 567114                                   | Donnerstags 20 Uhr                                           | Evang. Gemeindehaus Dreikönigstr.                                |





## Aktivitäten für Senioren in Knielingen

| Aktivitäten für Senioren in Knielingen                                                  |                                                                                                                                                                                                                                                                    |                                                      |                                           |
|-----------------------------------------------------------------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|------------------------------------------------------|-------------------------------------------|
| WER                                                                                     | WAS                                                                                                                                                                                                                                                                | WANN                                                 | WO                                        |
| TV Knielingen e.V.                                                                      | Körperschulung Gymnastik I - Info: Frau A. Mikhail, Tel. 7836508                                                                                                                                                                                                   | Dienstags 19.00 - 19.45 Uhr                          | TVK Frauenhäusleweg 1b (Neue Sportanlage) |
|                                                                                         | Körperschulung Gymnastik II - Info: Frau A. Mikhail, Tel. 7836508                                                                                                                                                                                                  | Dienstags 20.00 - 20.45 Uhr                          | TVK Frauenhäusleweg 1b (Neue Sportanlage) |
|                                                                                         | Walking 4 km, Info: Frau H. Zoller, Tel. 563021 - ohne Mitgliedschaft                                                                                                                                                                                              | Mittwochs 18.00 Uhr                                  | TVK Frauenhäusleweg 1b (Neue Sportanlage) |
|                                                                                         | Walking 6/10 km, Info: Herr R. Zoller, Tel. 563021 - ohne Mitgliedschaft                                                                                                                                                                                           | Mittwochs 18.00 Uhr                                  | TVK Frauenhäusleweg 1b (Neue Sportanlage) |
|                                                                                         | Fit für den Alltag - Gymnastik für Jedermann, Info: Herr F. Lingenfelder /Herr R. Zoller, Tel. 563021 für Mitglieder 10 St. = 10 € für Nichtmitglieder 10 St. = 30 €                                                                                               | Donnerstags von 10.00 - 11.00 Uhr                    | TVK Frauenhäusleweg 1b (Neue Sportanlage) |
|                                                                                         | Männerturnen mit Volleyball, Info: Herr G. Hauer, Tel. 568180                                                                                                                                                                                                      | Freitags von 19.00 - 21.00 Uhr                       | TVK Frauenhäusleweg 1b (Neue Sportanlage) |
| <b>Boxring 46 Knielingen</b>                                                            | Gymnastik für Frauen                                                                                                                                                                                                                                               | Montags und Mittwochs 19.30 Uhr                      | Boxsportverein Saarlandstraße             |
| <b>Katholische Kirche</b>                                                               | Gymnastik für Frauen, Info: Frau H. Ketterer, Tel. 705336                                                                                                                                                                                                          | Mittwochs 10.00 - 11.00 Uhr                          | Kath. Gemeindehaus Henwegstr.             |
| <b>Evangelische Kirche</b>                                                              | Gymnastik für Frauen, Info: Frau H. Ketterer, Tel. 705336                                                                                                                                                                                                          | Mittwochs 14.00 - 15.00 Uhr                          | Evang. Gemeindehaus Dreikönigstr.         |
| <b>BVW - Badischer Verein der Wehrdienststopfer, Behinderter und Sozialrentner e.V.</b> | Verein kümmert sich um ca. 85 Mitglieder, bietet ganzjährig Aktivitäten an (Gesprächsrunden, Grillfeste, Ausflüge, Muttertagstreffen, Volkstrauertag), ebenso Betreuungshilfen und Behördengänge. Info: 1. Vors. Herr K.-H. Görrissen, Unterestr. 29a, Tel. 564133 | Zusammenkünfte sind beim 1. Vorsitzenden zu erfragen |                                           |



# Veranstaltungskalender

| BVK - Veranstaltungstermine der Vereine – 2014/2015 |     |         |               | 01.11.2014            |     |
|-----------------------------------------------------|-----|---------|---------------|-----------------------|-----|
| VON                                                 | BIS | Uhrzeit | Veranstaltung | Veranstalter / Verein | Ort |

## November 2014

|               |               |             |                                             |                              |                                  |
|---------------|---------------|-------------|---------------------------------------------|------------------------------|----------------------------------|
| Sa 22. Nov 14 | Sa 22. Nov 14 | 15:00       | Adventsraum auf der Saarlandstraße          | Bürgerverein Knielingen      | Saarlandstraße vor der Feuerwehr |
| Sa 22. Nov 14 | Sa 22. Nov 14 | 13:00-16:00 | Jahrestagsfeier mit Glühwein und Kuchen     | Begegnungsstätte Mensch-Hund | Gewann Grabenort 1+2             |
| So 23. Nov 14 | So 23. Nov 14 | 10:45       | Totenehrung                                 | Gesangverein - Frohsinn e.V. | Ev. Gemeindezentrum              |
| Sa 29. Nov 14 | Sa 29. Nov 14 | Ab 09:00    | Altpapiersammlung ( <b>Letzte in 2014</b> ) | Musikverein Knielingen       | Knielingen                       |
| So 30. Nov 14 | So 30. Nov 14 | 15:00       | Feier in den Advent bei Kaffee u. Kuchen    | Naturfreunde                 | Naturfreundehaus                 |

## Dezember 2014

|               |               |       |                                                                                                                         |                                             |                                |
|---------------|---------------|-------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|---------------------------------------------|--------------------------------|
| Fr 05. Dez 14 | Fr 05. Dez 14 | 15:00 | Nikolaus auf dem Eisäßer Platz                                                                                          | Bürgerverein Knielingen                     | Eisäßer Platz                  |
| Sa 06. Dez 14 | Sa 06. Dez 14 |       | Musikalische Einstimmung auf die Weihnachtszeit                                                                         | Musikverein Knielingen                      | Weihnachtsmarkt bei Edeka Rees |
| Sa 06. Dez 14 | Sa 06. Dez 14 | 18:00 | Adventliche Abendmusik mit dem Projektchor und dem Instrumentalensemble unter der Leitung von Kantorin Annette Bischoff | Evangelische Gemeinde                       | Evangelische Kirche            |
| Fr 12. Dez 14 | Fr 12. Dez 14 | 18:00 | <b>Adventliche Vortragsstunde</b> , Kooperation mit dem Musikpädagogischen Kreis                                        | Viktor-von-Scheffel-Schule                  | Heilig Kreuz Kirche            |
| Fr 12. Dez 14 | Fr 12. Dez 14 | 19:00 | Weihnachtsfeier                                                                                                         | Gesangverein - Frohsinn e.V.                | Ev. Gemeindezentrum            |
| Sa 20. Dez 14 | Di 23. Dez 14 | 19:00 | Weihnachtskonzert                                                                                                       | Musikverein Knielingen                      | Kath. Kirche + GH              |
| Sa 20. Dez 14 | Sa 20. Dez 14 | 19:00 | Weihnachtsfeier                                                                                                         | Sportfischerverein Knielingen               | Fischerhaus                    |
| So 21. Dez 14 | So 21. Dez 14 | 15:00 | Weihnachtsfeier                                                                                                         | Sängervereinigung Karlsruhe-Knielingen e.V. | Sängerhalle Knielingen         |
| Mi 24. Dez 14 | Mi 24. Dez 14 |       | Musikalische Weihnachtsandacht                                                                                          | Musikverein Knielingen                      | Friedhof Knielingen            |

## Januar 2015

|               |               |       |                                                          |                                                       |                             |
|---------------|---------------|-------|----------------------------------------------------------|-------------------------------------------------------|-----------------------------|
| Di 06. Jan 15 | Di 06. Jan 15 | 10:30 | Neujahresempfang Bürgerverein                            | Bürgerverein Knielingen                               | Gemeindezentrum, Struvestr. |
| Sa 10. Jan 15 | Sa 10. Jan 15 | 09:00 | Christbaumsammelaktion                                   | Freiwillige Feuerwehr                                 | Knielingen                  |
| Sa 10. Jan 15 | Sa 10. Jan 15 | 13:00 | Neujahresschießen                                        | Schützenvereinigung Knielingen 1925 e.V.              | Schützenhaus Knielingen     |
| Sa 10. Jan 15 | Sa 10. Jan 15 | 19:00 | Theaterabend "O Du Fröhliche" Einlass ab 18:00 Uhr       | Kaninchen u. Geflügelzuchtverein C107 e.V. Knielingen | Gemeindesaal Heilig Kreuz   |
| Fr 30. Jan 15 | Fr 30. Jan 15 | 18:30 | 3. Knielinger Suppenabend Thema „Nachhaltiger Warenkorb“ | Naturfreunde                                          | Naturfreundehaus            |

## Februar 2015

|               |               |       |                               |                                                  |                        |
|---------------|---------------|-------|-------------------------------|--------------------------------------------------|------------------------|
| Sa 14. Feb 15 | Sa 14. Feb 15 | 19:31 | Prunksitzung „der Holzbtiere“ | Sängervereinigung Karlsruhe-Knielingen 1869 e.V. | Sängerhalle Knielingen |
|---------------|---------------|-------|-------------------------------|--------------------------------------------------|------------------------|

## Mai 2015

|               |               |       |              |                       |                     |
|---------------|---------------|-------|--------------|-----------------------|---------------------|
| So 10. Mai 15 | So 10. Mai 15 | 14:00 | Pferderennen | Zucht- und Rennverein | Rennbahn Knielingen |
|---------------|---------------|-------|--------------|-----------------------|---------------------|



## Geburtstage der BVK-Mitglieder im 1. Halbjahr 2015

|                      |             |    |                    |             |    |
|----------------------|-------------|----|--------------------|-------------|----|
| Günther Link         | 01. Jan. 40 | 75 | Wolfgang Schaudt   | 26. Apr. 40 | 75 |
| Elfriede Zauke       | 20. Jan. 35 | 80 | Ellen Kaiser-Wicky | 01. Mai 55  | 60 |
| Rita Brenner         | 25. Jan. 40 | 75 | Marliese Fichter   | 03. Mai 50  | 65 |
| Bernhard Müller      | 28. Jan. 45 | 70 | Roland Missy       | 08. Mai 55  | 60 |
| Inge Kiefer          | 02. Feb. 45 | 70 | Rudolf Wiry        | 10. Mai 22  | 92 |
| Ruth Joos            | 04. Feb. 50 | 65 | Dietrich Barysch   | 16. Mai 40  | 75 |
| Roswitha Trauth      | 09. Feb. 40 | 75 | Harald Romann      | 19. Mai 35  | 80 |
| Winfried Staub       | 11. Feb. 35 | 80 | Helga Brandenburg  | 26. Mai 35  | 80 |
| Hildegard Hasslinger | 11. Feb. 40 | 75 | Klaus Kiefer       | 26. Mai 40  | 75 |
| Heiderose Grobs      | 11. Feb. 50 | 65 | Manfred Lehmann    | 27. Mai 30  | 85 |
| Hartmut Weber        | 16. Feb. 50 | 65 | Sonja König        | 27. Mai 55  | 60 |
| Günther Holstein     | 17. Feb. 35 | 80 | Rudi König         | 28. Mai 40  | 75 |
| Erika Böhnert        | 21. Feb. 35 | 80 | Norbert Schindel   | 28. Mai 55  | 60 |
| Horst Schleif        | 21. Feb. 40 | 75 | Wladimir Spodarek  | 30. Mai 50  | 65 |
| Herbert Barth        | 24. Feb. 50 | 65 | Werner Crocoll     | 02. Juni 30 | 85 |
| Lothar Engel         | 27. Feb. 30 | 85 | Monika Hansen      | 04. Juni 55 | 60 |
| Gerlinde Behrens     | 02. Mrz. 30 | 85 | Margit Plappert    | 08. Juni 45 | 70 |
| Ursula Hagen         | 09. Mrz. 50 | 65 | Elfriede Lewark    | 10. Juni 23 | 91 |
| Klaus Mültin         | 10. Mrz. 40 | 75 | Jürgen Kiefer      | 13. Juni 55 | 60 |
| Blandina Edelmann    | 18. Mrz. 35 | 80 | Lore Meinzer       | 14. Juni 30 | 85 |
| Roswitha Röhrich     | 19. Mrz. 45 | 70 | Emil Dennig        | 15. Juni 30 | 85 |
| Annie Kiefer         | 27. Mrz. 40 | 75 | Dietrich Klemm     | 17. Juni 40 | 75 |
| Lisa König           | 02. Apr. 40 | 75 | Toni König         | 21. Juni 50 | 65 |
| Wolfgang Marschall   | 02. Apr. 50 | 65 | Franz Klenkler     | 29. Juni 50 | 65 |
| Fritz Wiebelt        | 06. Apr. 35 | 80 |                    |             |    |
| Rudi Heim            | 06. Apr. 40 | 75 |                    |             |    |
| Heidi Barth          | 06. Apr. 45 | 70 |                    |             |    |
| Wolfgang Schneck     | 08. Apr. 45 | 70 |                    |             |    |
| Roland Zoller        | 11. Apr. 40 | 75 |                    |             |    |
| Renate Hoffmann      | 18. Apr. 40 | 75 |                    |             |    |
| Anita Mikhail        | 21. Apr. 50 | 65 |                    |             |    |

**Kummer, sei lahm! Sorge, sei blind!  
Es lebe das Geburtstagskind!**

**Theodor Fontane**

Herweghstr. 27, 76187 Karlsruhe



Traumhafte Bäder  
Modernste Heizungsanlagen  
Sanitär-Installationen  
Solaranlagen  
Regenwasser-Nutzung

Lüftungsanlagen  
Klimatisierung  
Leck-Ortung für  
Rohrleitungen  
Rohrreinigung

**24h-Notdienst**

Tel. 0721/1518900 Fax 1518901

Sonstiges



## Gesundheit – was wir für Sie tun können.

Westliche Medizin und fernöstliche Medizin haben eine Vielzahl von Behandlungsmöglichkeiten, die ideal in unser ganzheitlich ausgerichtetes Therapiekonzept eingebunden werden. **Westliche und fernöstliche Medizin - im Einklang mit Mensch und Natur.**

### Homöopathie

Jeder Mensch hat „seine“ Krankheit und braucht „sein“ Heilmittel. Wir wählen homöopathische Arzneimittel sorgfältig für Sie aus:

- bei Infektanfälligkeit
- zur Stärkung Ihres Immunsystems
- bei Erschöpfung und Burn-out
- Neurodermitis und Hauterkrankungen
- Schwindel
- bei seelischen Beschwerden
- Durchblutungsstörungen

### Akupunktur

Keine andere Behandlungsmethode ist so eng mit der Chinesischen Medizin verbunden, wie die Akupunktur. Sie wird als hochwirksame Therapie auch von der Weltgesundheitsorganisation (WHO) für viele Krankheitsbilder empfohlen:

- bei Rücken- und Gelenkschmerzen
- chronischen Schmerzen
- Fibromyalgie
- Bandscheibenvorfall
- Migräne, Tinnitus, Schlaganfall
- Allergien, Heuschnupfen, Reizdarm
- Begleittherapie bei Tumorerkrankungen
- Übelkeit bei Chemotherapien und Strahlenbehandlung

**Ein Anruf genügt und wir nehmen uns Zeit für Sie.**



**Dr. med. Matthias Frank**  
Facharzt für Allgemeinmedizin  
Akupunktur – Naturheilverfahren  
Am Brurain 12 | 76187 Karlsruhe

Tel.: 07 21/ 56 77 47  
Fax: 07 21/ 56 23 65  
[team@vor-allem-gesund.de](mailto:team@vor-allem-gesund.de)  
[www.vor-allem-gesund.de](http://www.vor-allem-gesund.de)





## Jubiläen der BVK-Mitglieder

### Diamantene Hochzeit feierten die Eheleute

Karl und Isolde Schmidt

17.07.2014

### Goldene Hochzeit feierten die Eheleute

Gerhart und Hannelore Schröter

29.05.2014

Edgar und Ingeborg Crocoll

19.06.2014

Anton und Inge Guggenberger

24.07.2014

Paul und Maria Draxler

28.07.2014

Armin und Karin Schlamm

04.09.2014

Kirkor und Alis Astarcioglu

25.10.2014

### Herzlichen Glückwunsch zum Hochzeitsjubiläum!



## Der BVK bedankt sich für die treue Mitgliedschaft

Klaus Eisinger

40 Jahre

Manfred Alshut

30 Jahre

Willi Litzenberger

40 Jahre

Roland Keller

30 Jahre

Hubert Wenzel

40 Jahre

Klaus-Bernd Schröder

30 Jahre

Wolfgang Marschall

40 Jahre

Marliese Kiefer

30 Jahre

Hartmut Weber

40 Jahre

Helga Engel

30 Jahre

Dr. Martin Biedermann

40 Jahre

Jutta Falkenberg

30 Jahre

Dietrich Klemm

40 Jahre

Lothar Engel

30 Jahre

Max Maguhn

40 Jahre

Silvia Hofer

30 Jahre

Dietrich Würzner

35 Jahre

Uwe Birkenmeier

30 Jahre

German Rosenfelder

25 Jahre

### Herzlichen Glückwunsch und vielen Dank für die langjährige Treue!



## Der BVK begrüßt seine neuen Mitglieder

Felicitas Gehret

16. Mai 14

Birgit Grether

06. Aug. 14

Ulrich Janosovits

16. Mai 14

Hühnerstall-Restaurant

23. Sep. 14

Ulrike Sommer

01. Juni 14

Begegnungsstätte Mensch-Hund

2013

Jürgen Schmeißer

01. Juni 14

### Herzlich willkommen als neues Mitglied im Bürgerverein Knielingen!



## Gedenken an verstorbene Mitglieder des BVK

Im letzten halben Jahr verstarben von unseren Mitgliedern

Karl-Hans Wiesiolek  
Wolfgang Grether  
Hermann Roth  
Myrtha Bocks  
Gerhard Oberst  
Uwe Nagel  
Josef Pill

Gerhard Zwally  
Heinrich Benninghof  
Rudi Heuser  
Irmgard Hauer  
Margarete Mayer  
Willi Durand

Ihnen und allen anderen in Knielingen verstorbenen Mitbürgern wollen wir ein ehrendes Gedenken bewahren und den Angehörigen unser Mitgefühl aussprechen. Den verstorbenen Mitgliedern des Knielinger Bürgervereins sprechen wir auf diesem Wege unseren aufrichtigen Dank aus für die Liebe zu ihrer Heimat und für die Treue zu unserem Verein.

Der Vorstand des BVK



**Sigi's Nanu, Rheinbergstrasse 21a, 76187 Karlsruhe**  
0721/561840 - <http://sigis-nanu.jimdo.com>

**Das gemütliche Raucherlokal  
für jeder Mann und Frau, ob Skat, Poker, Dart,  
Spielautomaten, gemütliches Beisammensein,  
bis hin zu wechselnden Veranstaltungen,  
von Karaoke bis Live-Musik.**

**!!! NEU !!!** Jeden Montag kostenfrei: BINGO mit Jackpot **!!! NEU !!!**

**Öffnungszeiten:**  
Mo.-Sa. ab 11 Uhr  
So. ab 10 Uhr



**Es begrüßt Sie  
Sigi & Team**



## Aufnahmeantrag

### Unterstützen Sie den Bürgerverein Knielingen e.V. Werden Sie Mitglied! - Nur gemeinsam sind wir stark!

Ich beantrage die Aufnahme in den Bürgerverein Knielingen e.V.

Vor- u. Zuname (Firma o. Verein) \_\_\_\_\_

Geburtstag \_\_\_\_\_ Beruf \_\_\_\_\_

Straße \_\_\_\_\_

Ort \_\_\_\_\_

Knielingen, den \_\_\_\_\_ Tel. \_\_\_\_\_

E-Mail: \_\_\_\_\_

(Jahresbeitrag 6,- €/Vereine, Firmen 15,- €)

**Aufnahmeantrag einwerfen in den Briefkasten von:**  
**Bürgerverein Knielingen,**  
**Geschäftsstelle Eggensteiner Straße 1, 76187 Karlsruhe**

\_\_\_\_\_  
Unterschrift

### Einzugsermächtigung

Hiermit ermächtige ich den **Bürgerverein Knielingen e.V., den jährlichen Mitgliedsbeitrag in Höhe von 6,- € bzw. 15,- €** bis auf Widerruf von meinem Konto durch Bankeinzug abzubuchen.

Mitglied \_\_\_\_\_

Straße \_\_\_\_\_

Ort \_\_\_\_\_

Kontoinhaber \_\_\_\_\_

IBAN: \_\_\_\_\_ BIC: \_\_\_\_\_

Datum \_\_\_\_\_ Unterschrift \_\_\_\_\_

**Bitte unterstützen Sie uns beim Einzug der Mitgliedsbeiträge.**



## Änderungsmitteilung

### Änderungsmitteilung

Liebe Mitglieder,  
bei Änderungen von Bankverbindungen entstehen dem Bürgerverein durch Fehlbuchungen zusätzliche Kosten und Arbeit. Im Interesse aller Mitglieder werden wir diese in Zukunft mit einem Pauschalbetrag von 10,- € an den Verursacher weiterreichen.  
Denken Sie bitte bei Änderungen daran, auch den Kassierer, Helmut Schön, zu informieren.

Mitglied: \_\_\_\_\_

Adresse alt: \_\_\_\_\_

Adresse neu: \_\_\_\_\_

Neue Bankverbindung: \_\_\_\_\_

Kontoinhaber: \_\_\_\_\_

IBAN: \_\_\_\_\_ BIC: \_\_\_\_\_

Geldinstitut: \_\_\_\_\_

Hiermit ermächtige ich den Bürgerverein Knielingen e.V. den jährlichen Mitgliedsbeitrag in Höhe von 6,- €, bzw. 15,- € bis auf Widerruf von meinem Konto durch Bankeinzug abzurufen.

Datum: \_\_\_\_\_ Unterschrift: \_\_\_\_\_

Um den Versand an auswärtige Mitglieder optimieren zu können, bitten wir alle auswärts wohnenden Mitglieder, die weiterhin den Knielinger per Post zugeschickt bekommen möchten, sich bei Helmut Schön zu melden. Ansonsten liegt der Knielinger 4 Wochen nach Erscheinen in folgenden Geschäften aus und kann dort kostenlos abgeholt werden.

- Postagentur Reinmuthstr. 28
- Bäckerei NEFF Schulstraße 12

Namentlich/Nichtnamentlich  
gekennzeichnete Artikel  
entsprechen nicht unbedingt  
der Meinung der Redaktion.

#### Anzeigenpreisliste **Stand 1.6.2010**

| Seite                | Netto    | Brutto   | Größe (mm) |
|----------------------|----------|----------|------------|
| <b>Deckbl. innen</b> | 316,00 € | 376,04 € |            |
| <b>Rückseite</b>     | 450,00 € | 535,50 € |            |
| <b>1/1</b>           | 228,00 € | 271,32 € | 140x200    |
| <b>3/4</b>           | 171,00 € | 203,49 € | 140x132    |
| <b>1/2</b>           | 114,00 € | 135,66 € | 140x100    |
| <b>1/3</b>           | 76,00 €  | 90,44 €  | 140x66     |
| <b>1/4</b>           | 57,00 €  | 67,83 €  | 140x50     |

Platzierungsangaben können nur als Wunsch,  
nicht als Bedingung angenommen werden.





### **Herausgeber:**

Bürgerverein Knielingen e.V.  
Eggensteiner Str. 1, 76187 Karlsruhe

### **Verantwortlicher Redakteur:**

Manfred Kretschmer

### **Anzeigen u. Werbung:**

Ursula Hellmann, Martin Ehinger, Matthias  
Fischer, Helmut Schön, Monika und Willi Rink,  
Ralph Kunz, Harald Dannenmayer

### **Korrektur:**

Marliese Fichter, Renate Ehinger

### **Ausgabe und Verteilung:**

Wolfgang Weigel,  
Einzelmitgliedsvertreter u. Mitglieder

### **Finanzen:**

Helmut Schön

### **Satz und Druck:**

Agentur & Druckerei Murr GmbH,  
Im Husarenlager 8, 76187 Karlsruhe  
Tel. 0721/568300-0, Fax 0721/568300-9  
info@agentur-murr.de, www.agentur-murr.de

Idee, Aufbau und Gestaltung sind urheberrechtlich und geschmacksmusterrechtlich geschützt. Der Nachdruck – auch auszugsweise – bedarf der Zustimmung der Redaktion. Namentlich gekennzeichnete Artikel entsprechen nicht unbedingt der Meinung der Redaktion.

Auflage: 5700

Wird kostenlos verteilt an alle Knielinger  
Haushalte, Vorstände anderer Bürgervereine.

### **Bankverbindungen:**

Sparkasse Karlsruhe Ettlingen, IBAN: DE64 6605 0101 0015 0451 72, BIC: KARSDE66  
Volksbank Karlsruhe, IBAN: DE24 6619 0000 0010 0713 80, BIC: GENODE61KA1

### **Sprecherrat des Knielinger Jugendrates**

|                     |                       |                    |
|---------------------|-----------------------|--------------------|
| Aksu, Mustafa       | ma2012@hotmail.de     | Tel. 0176/66176843 |
| Daubenspeck, Helene | helene@daubenspeck.de | Tel. 563306        |
| Hecht, Jakob        | jakobr.hecht@web.de   | Tel. 563242        |
| Huber, Tobias       | tobiasdarius@web.de   | Tel. 5315105       |
| Seemann, Sophia     | sophia.s1@web.de      | Tel. 370716        |

### **Die Vorstandschaft:**

#### **1. Vorsitzender: Matthias Fischer**

Jakob-Dörr-Str. 53 ..... Tel. 579776  
E-Mail: matthias.fischer@knielingen.de

#### **2. Vorsitzende: Ursula Hellmann**

Blenkerstr. 41 ..... Tel. 562573  
E-Mail: ursula.hellmann@knielingen.de

#### **Finanzverwalter: Helmut Schön**

Ernst-Würtenberger-Str. 33 ..... Tel. 561622  
E-Mail: helmut.schoen@knielingen.de

#### **Schriftführer: Ralph Kunz**

Goldwäschergergasse 6 ..... Tel. 9563460  
E-Mail: ralph.kunz@knielingen.de

#### **Beisitzer: Eva Dannenmayer**

Hermann-Köhl-Straße 16 ..... Tel. 561742  
E-Mail: Eva.dannenmayer@knielingen.de

#### **Beisitzer: Harald Dannenmayer**

Hermann-Köhl-Straße 16 ..... Tel. 561742  
E-Mail: harald.dannenmayer@knielingen.de

#### **Beisitzer: Prof. Dr. Martin Ehinger**

Saarlandstr. 13 ..... Tel. 9563428  
E-Mail: martin.ehinger@knielingen.de

#### **Beisitzer: Willi Rink**

Gustav-Schönleber-Str. 8 ..... Tel. 566835  
E-Mail: willi.rink@knielingen.de

#### **Beisitzer: Wolfgang Schnauber**

Am Sandberg 21 ..... Tel. 9687891  
E-Mail: wolfgang.schnauber@knielingen.de

#### **Beisitzer: Dieter Seitz**

Saarlandstr. 111 ..... Tel. 568135

#### **Beisitzer: Hans-Peter Stehli**

Saarlandstraße 17 A ..... Tel. 1450251  
E-Mail: hans-peter.stehli@knielingen.de



## Einzelmitgliedsvertreter

|                                                     |                    |
|-----------------------------------------------------|--------------------|
| <b>Gerhard Borrmann</b><br>Blenkerstraße 24         | Tel. 0721/562339   |
| <b>Dieter Daubenspeck</b><br>Eggensteiner Straße 69 | Tel. 0721/563306   |
| <b>Renate Ehinger</b><br>Saarlandstraße 13          | Tel. 0721/561528   |
| <b>Reinhard Ermel</b><br>Heckerstraße 22            | Tel. 0721/566642   |
| <b>Volker Eschenauer</b><br>Itzsteinstraße 105      | Tel. 0721/561213   |
| <b>Sabine Freiburger</b><br>Saarlandstraße 17 A     | Tel. 0721/1450251  |
| <b>Karl-Heinz Görrissen</b><br>Untere Straße 29 a   | Tel. 0721/564133   |
| <b>Rolf Hauer</b><br>Lauterburger Straße 7          | Tel. 0721/567327   |
| <b>Oliver Grobs</b><br>Saarlandstraße 65            | Tel. 0721/566162   |
| <b>Klaus Heyer</b><br>Eggensteiner Straße 14        | Tel. 0721/562553   |
| <b>Willi Litzenberger</b><br>Jakob-Dörr-Straße 17   | Tel. 0721/561591   |
| <b>Karola Magerl-Feigl</b><br>Heckerstraße 3        | Tel. 0721/567789   |
| <b>Hans-Ulrich Maier</b><br>Struvestraße 22         | Tel. 0721/562731   |
| <b>Renate May</b><br>Am Sandberg 37                 | Tel. 0721/567421   |
| <b>Ralf Merz</b><br>Östliche Rheinbrückenstraße 23  | Tel. 0721/565010   |
| <b>Gudrun Müller</b><br>Heckerstraße 22             | Tel. 0721/567231   |
| <b>Margit Müller</b><br>Rheinbergstraße 2           | Tel. 0721/561558   |
| <b>Thomas Müllerschön</b><br>Trifelsstraße 6        | Tel. 0721/562269   |
| <b>Dr. Steffen Ringlage</b><br>Saarlandstraße 73    | Tel. 0721/567542   |
| <b>Peter Sartoris-Semmler</b><br>Am Sandberg 45     | Tel. 0721/563464   |
| <b>Wolfgang Weigel</b><br>Untere Straße 56          | Tel. 0721/95137151 |
| <b>Hartmut Weber</b><br>Blindstraße 14              | Tel. 0721/9709655  |
| <b>Hubert Wenzel</b><br>Bruchweg 63                 | Tel. 0721/561574   |

AGENTUR &  
DRUCKEREI



**MURR** GMBH



**WERBEMITTEL**



**INTERNET**



**DESIGN**



**MARKETING**



**PRINTPRODUKTE**

**WWW.AGENTUR-MURR.DE**



*seit 1929*

IN KARLSRUHE

**PRODUKTE-BESCHRIFTEN.DE**





## Einladung zur Jahreshauptversammlung des BVK

Alle Mitglieder des Bürgervereins Knielingen sind eingeladen zur

### Jahreshauptversammlung

am Freitag, den 13. März 2015 um 19:30 Uhr  
im Brauhaus 2.0, Egon-Eiermann-Allee 8

Tagesordnungspunkte:

Begrüßung

Totenehrung

Geschäftsbericht des 1. Vorsitzenden

Berichte der Arbeitskreise

Kassenbericht

Revisionsbericht der Kassenprüfer

Aussprache über die Berichte

Entlastung des gesamten Vorstandes

Wahl des 1. Vorsitzenden

Wahl der Kassenprüfer

Behandlung der eingegangenen schriftlichen Anträge

Verschiedenes

Anträge zur Jahreshauptversammlung müssen spätestens 14 Tage  
(27. Feb. 2015) schriftlich beim 1. oder 2. Vorsitzenden eingegangen sein.  
Matthias Fischer, 1. Vorsitzender

**BÜRGERVEREIN KNIELINGEN E.V.**



**Liebe Leser, dieser Knielinger ist mit größter Sorgfalt  
erstellt worden. Sollte sich trotzdem ein Fehler  
eingeschlichen haben, bitten wir um Entschuldigung.**

**MANES**elektro  
BERATUNG • VERKAUF • KUNDENDIENST



**Meisterbetrieb**  
**KFZ Pauschale € 3,-**  
**Durmshheimer Straße 79**  
**76185 Karlsruhe**  
**Tel. 07 21 / 55 73 89**

**Hausgeräte Eildienst**  
*seit über 35 Jahren für Sie da!*

- ♦ Waschmaschinen
- ♦ Wäschetrockner
- ♦ Geschirrspüler
- ♦ Elektro- Herde
- ♦ Kühlschränke
- ♦ Gefrierschränke



[www.manes-elektro.de](http://www.manes-elektro.de)



## Wichtige Rufnummern

### Notruf: 112

#### ÄRZTE:

Dres. med. J. und S. Eilinghoff,  
Gemeinschaftspraxis Östl. Rheinbrückenstr. 28  
Dr. med. M. Frank Am Brurain 12  
Dr. med. Anette Ruprecht, Saarlandstr. 85  
Dr. med. Stefan Willmsky, Kinderarzt, Saarlandstr. 88

#### ZAHNÄRZTE:

A. Hamm, Saarlandstr. 85  
Dr. M. Herrmann, Sudetenstr. 52  
Dipl.-Stom. Katrin Radszuweit, Reinmuthstr. 53

#### TIERARZT:

S. Petri, Reinmuthstr. 47

#### APOTHEKEN:

Kreuz-Apotheke, Saarlandstr. 73  
mit Abteilung Sanitätshaus  
Merkur-Apotheke, Reinmuthstr. 50  
easyApotheke, Grünhutstr. 1

#### HEBAMMEN:

Birgit Volke, Heckerstr. 21, Mobil 0177 8345471  
Elke Ruf, Ludwig-Dill-Str. 3a

#### HEILPRAKTIKER:

Gerd Schorpp, Saarlandstr. 85  
Marcello Marongiu, Östl.Rheinbrückenstr. 20

#### KRANKENTRANSPORTE:

#### Evangelische Kirche Karlsruhe

##### Pfarrgemeinde Knielingen

Kirchbühlstr. 2  
Büro/Sprechstd. : Mo + Mi 10-12 Uhr,  
Di 15-17Uhr und Fr 10-12:30 Uhr  
Pfn. Dr. Evi Michels  
Diakonin Christa Mrotzek-Buers  
Diakonische Mitarbeiterin Zorka Ermel-Oehler  
Evangelische Kindertagesstätten:  
Zwergenland, Dreikönigstr. 21  
Spatzennest, Herweghstr. 5a  
Kinder-Wunderland, Sudetenstr. 43

##### Evangelische Sozialstation Nordwest

##### Karlsruhe GmbH Haus Bethlehem

Friedrich-Naumann-Str. 33 d

##### Evangelische methodistische Kirche Knielingen

Pauluskirche, Neufeldstr. 47

##### Katholische Pfarrgemeinde Heilig Kreuz

Pfarramt Heilig Kreuz, Heckerstr. 39  
Büro/Sprechstd.: Di 16-18 Uhr und Do 09-11 Uhr  
Kindergarten  
Pfarrer: Dieter Nesselhauf St. Konrad Kirche

#### Neuapostolische Kirche Knielingen

07243-3508845

Bez.-Evangelist: Lothar Heim, Pforzheimer Str. 17,  
Waldbronn-Reichenbach

#### Polizei

Polizeipräsidium mit allen Dienststellen 939-3  
Polizeiposten Mühlburg 9599-0  
Polizeiposten KA-West 939-4611

#### Schulen und Schülerhort

Grundschule Knielingen, Eggensteiner Str. 3 563187  
Viktor-von-Scheffel-Schule, Schulstr. 3 566669  
Schülerhort, Lassallestr. 2 567070

#### Stadt Karlsruhe Rathaus

Allgemeine Auskünfte und Vermittlung 115  
Abfallwirtschaftsberatung 115  
Ausländerbehörde 133-3388  
Bürgerbüros (Melde- und Passwesen) 133-3381  
Bürgertelefon (für Fragen und Anregungen) 133-1000  
Luftmeßwerte 133-1004  
Umwelttelefon 133-1002

#### Stadtwerke Karlsruhe

Entstörungsdienste Strom 599-13  
Entstörungsdienste Gas/Wasser 599-14

#### Störfall - Telefon

##### EnBW Kraftwerke AG

Störfallbeauftragt. Dr. Karl-Eugen Gaißer 63-16371

#### MIRO

Störfallbeauftragter: Marco Blech 958-3245

#### StoraEnso Maxau GmbH & Co. KG

Umweltschutzbeauftragter 9566-306

#### Tierärztliche Notfälle

495566

#### Anonyme Alkoholiker

19295

#### Babyklappe Karlsruhe Notruftelefon

08006272134

#### Beratung bei häuslicher Gewalt

8308033

#### Telefonseelsorge

0800 - 111 0 111  
0800 - 111 0 222





## Inserentenverzeichnis

### Auto/Mobilität/Verkehr

|                                                |     |
|------------------------------------------------|-----|
| Auto Pfirmann Erich.....                       | 64  |
| Autoglaszentrale Knielingen .....              | 98  |
| AVIA Servicestation Kfz-Meister R. Fuchs ..... | 99  |
| Fahrradhaus Kramer .....                       | 101 |
| Fahrschule Weber.....                          | 95  |
| Kfz-Meisterbetrieb Winfried Köhler.....        | 35  |
| Rad-Punkt.....                                 | 78  |
| Zweirad Zimmermann.....                        | 49  |

### Dienstleistungen

|                                              |     |
|----------------------------------------------|-----|
| AWO Kreisverband KA-Stadt e.V. ....          | 66  |
| Containerdienst Henne.....                   | 50  |
| Grabmale Oberle.....                         | 46  |
| Hausmeisterservice H. P. Müller.....         | 93  |
| LAS Ludwig-Airport GmbH.....                 | 125 |
| Maßschneiderei u. Änderungsservice.....      | 63  |
| Rechtsanwalt Heinrich Sommer.....            | 69  |
| Sachverständigenbüro Peter Werling GmbH..... | 110 |
| Schreib- und Büroarbeiten AZM office.....    | 62  |
| Stadtwerke Karlsruhe.....                    | 28  |
| Photodesign Waltraud König.....              | 108 |

### Einkaufen

|                                         |          |
|-----------------------------------------|----------|
| Bioland-Hofladen Fam. Litzenberger..... | 31       |
| Blumen Munz.....                        | 64       |
| Brennholzverkauf Karlsruhe.....         | 33       |
| Edeka-Markt Rees.....                   | Hi innen |
| Getränke Borrmann.....                  | 90       |
| Goldschmiede Müller Gawenat.....        | 70       |
| Kräuterlädle.....                       | 84       |
| Metzgerei Meinzer.....                  | 128      |
| Optik Keller.....                       | 43       |
| Postagentur, Otto.....                  | 7        |
| Weinparadies Meinzer.....               | 56       |

### Einkehrmöglichkeiten/Übernachtungen

|                                                              |         |
|--------------------------------------------------------------|---------|
| Albhäusle-Naturfreunde.....                                  | 87      |
| Brauhaus 2.0.....                                            | ?68Cafe |
| Bistro Kneipe NANU.....                                      | 136     |
| Hasenranch Gaststätte Kaninchen- u. Geflügelzuchtverein..... | 24      |
| Hühnerstall Restaurant.....                                  | 30      |
| Schuhs Hotel & Restaurant.....                               | 60      |
| Steinofen Pizzeria-Imbiss Restaurant.....                    | 59      |

### Geld/Immobilien/Versicherung

|                                 |    |
|---------------------------------|----|
| LBS.....                        | 44 |
| SB Krankenkasse L. Büttner..... | 26 |
| S Immo Center.....              | 18 |
| Sparkasse Karlsruhe.....        | 8  |
| Volksbank Karlsruhe.....        | 22 |

### Gesundheit

|                                   |     |
|-----------------------------------|-----|
| Arzt Herr Dr. Matthias Frank..... | 134 |
| Ärztin Frau Dr. Ruprecht.....     | 20  |

|                                                |     |
|------------------------------------------------|-----|
| Ergo Therapie Praxis V. Schindler.....         | 102 |
| KG und Physiotherapie.....                     | 6   |
| Kreuz Apotheke.....                            | 118 |
| Logopädische Praxis R. Grünling.....           | 54  |
| Logopädie Praxis (Wortspiel) S. Baidenger..... | 102 |
| Merkur Apotheke.....                           | 65  |
| Pflegedienst SAM.....                          | 20  |

### Wellness/Beauty

|                                      |    |
|--------------------------------------|----|
| Dianas Haarwelt.....                 | 44 |
| Die mobile Schere S. Haraschin.....  | 27 |
| Fächerbad – Sportpark Karlsruhe..... | 64 |
| Friseur Salon Ramona Ebner.....      | 45 |
| Friseur & Nageldesign Jasmin.....    | 16 |
| Kosmetik Ursula Hellmann.....        | 24 |
| Mobile Fußpflege.....                | 72 |

### Haus

|                                                        |       |
|--------------------------------------------------------|-------|
| Bau- und Möbelschreinerei Dimmler.....                 | 97    |
| Baublechnerei Thomas Schmidt.....                      | 50    |
| Dachdeckergeschäft Fels GmbH.....                      | 79    |
| Elektro Manes.....                                     | 141   |
| Elektro Merz.....                                      | 91    |
| Elektro- und Gebäudetechnik Stiebritz.....             | 108   |
| Fenster und Türen W. Grimm.....                        | 81    |
| Fernsehservice Crocoll.....                            | 74    |
| Fliesenverlegung Andre Borrmann.....                   | 129   |
| Glaserei Sand&Co. GmbH.....                            | 36    |
| Haustechnik Keppel&Anderer.....                        | 133   |
| Hämer Parkett.....                                     | 75    |
| Heizungs- und Sanitärmeisterbetrieb Timo Borrmann..... | 76    |
| Heizungsbau Distler.....                               | 67    |
| Malergemeinschaft Knielingen.....                      | 4     |
| Sanitär-Heizungs-Lüftung Schlechtendahl.....           | Hi au |
| Schlosserei Makowski.....                              | 111   |
| Stahlbau Schenk GmbH.....                              | 120   |
| Zimmerei – Holzbau Mario Müller.....                   | 46    |

### Wohnung

|                                         |          |
|-----------------------------------------|----------|
| Innenausbau Kuppinger GmbH.....         | 96       |
| Möbel Kiefer.....                       | Vo innen |
| Möbelräume von Meisterhand V. Lück..... | 94       |
| Polster-Stilmöbel Herbert Hock.....     | 5        |
| Raumgestaltung Theo Scholz.....         | 24       |
| Raum & Bett Westergom.....              | 97       |

### Industrieunternehmen

|                                   |     |
|-----------------------------------|-----|
| Hydraulik Erwin Eichert GmbH..... | 106 |
| MiRO.....                         | 114 |
| Siemens.....                      | 34  |
| Storaenso.....                    | 104 |

### Musik

|                                         |     |
|-----------------------------------------|-----|
| Musikpädagogischer Kreis Karlsruhe..... | 127 |
|-----------------------------------------|-----|



## Knielinger Vereine

### **Badischer Landesverein für innere Mission**

Südenstr. 12.....120844-0, Fax 120844-20

### **Bürgerverein Knielingen e.V.**

Matthias Fischer, Jakob-Dörr-Str. 53 ..... 579776

### **Begegnungsstätte BVK**

Eggensteiner Str. 1 ..... 563372

### **Begegnungsstätte Mensch-Hund**

Cornelia Napparell, Gewann Grabenort 1+2.. 0721 1832887

### **Boxing 46 Knielingen**

Fikret Yöreci ..... 551793

### **CDU Knielingen**

Rolf Hauer, Lauterburger Str. 7 ..... 567327

### **Freiwillige Feuerwehr Knielingen** .....0176 20530942

Alexander Maier, Keßlastr. 8.....6013172

Feuerwehrgerätehaus, Saarlandstr. ....1325430

### **Fördergemeinschaft Viktor-von-Scheffel-Schule e.V.**

Johannes Grathwohl, Reinmuthstr. 33 ..... 621325

### **Förderverein Grundschule Knielingen e.V.**

Sandra Siegel..... foerderverein.sandra-siegel@web.de

### **Förderverein Knielinger Museum e.V.**

Ute Müllerschön, Trifelsstraße 6..... 562269

### **Förderverein THW Karlsruhe e.V.**

Jürgen Morlock, Sudetenstr. 91 ..... 964320

### **Gasterosteus: Verein für Aquarien- u. Terrarienkunde KA e.V.**

Jörg Kultscher, 76189 Karlsruhe, Zollstr. 20

Vereinsheim: Kurzheckweg 25 ..... 562562

### **Gesangverein Eintracht 1889 e.V.**

Gerold Kiefer, Landeckstraße 10 ..... 568049

### **Gesangverein Frohsinn e.V.**

Wolfgang Marschall, Annweilerstr. 6..... 568182

### **Gesangverein Sängervereinigung e.V.**

Jens Kahlert, 76162 Karlsruhe, Postfach 211208 .... 562417

### **Hohner-Harmonika-Club Knielingen e.V.**

Alexander Nold, Kropsburgweg 34.....47041570

### **JUKUZ Knielingen e.V.**

Dennis Gawenat

### **Kaninchen- und Geflügelzuchtverein e.V.**

Kurt Dieterle, Elsässer Str. 9 ..... 561515

### **Karmann-Ghia-Club Karlsruhe e.V.**

Michael Bormann, Itzsteinstr. 73 ..... 566222

### **Karnevalsgesellschaft Badenia Karlsruhe**

Friedhelm Wiess, Am Sandberg 21 .....9687891

### **Kleingartenverein Burgau e.V.**

Harald Hofmann, Untere Str. 24 ..... 561370

### **Kleingartenverein „Hinter der Hansa“**

Bernhard Müller, Ludwig-Dill-Str. 22 ..... 567071

### **Kleingartenverein Husarenlager e.V.**

Claus Merz, Hertzstr. 136 ..... 709643

### **Kleingartenverein „Am Kastanienbaum“**

Lothar Schaub, 76189 KA, Dornröschenweg 21 ..... 575969

### **Kleingartenverein „Am Knielinger Bahnhof“**

Walter Heck, Saarlandstr. 48 ..... 567510

### **Kleingartenverein Litzelau e.V.**

Horst Heck, 76751 Jockgrim Bahnhofstr. 39b . 07271/76278

### **Motor-Sport-Club KA-Knielingen e.V.**

Siegfried Siegel, Rheinbergstr. 4 ..... 562815

siesie@t-online.de

Fahrzeughaus, Untere Str. 42b ..... 561636

### **Musikverein KA-Knielingen e.V.**

Monika Wurster, Am Sandberg 19 ..... 567114

### **NaturFreunde Ortsgruppe Knielingen e.V.**

Heike Kiefer, 76744 Wörth, Friedhofstr. 3 ..... 07271 41010

### **Obst- und Gartenbauverein e.V.**

Josef Wenzel, Eggensteiner Str. 45 ..... 566834

### **Polizeihundeclub KA- Knielingen e.V.**

Alexandra Fluck, Kurzheckweg 19..... 885438

### **Rock´n Roll Club „Golden Fifties“ KA e.V.**

Jürgen Lagler, 76297 Stutensee, Adlerstr. 49 .....07249 913675

### **Schützenvereinigung Knielingen 1925 e.V.**

Ralf Merz, Östliche Rheinbrückenstraße 23 a ..... 565010

### **SPD Knielingen**

Melanie Dienes, Julius Bergmann Str. 5..... 1601660133

### **Sportfischerverein Knielingen 1923 e.V.**

Michael Doll, Lothringerstr. 12 ..... 568129

Geschäftsstelle: Jakob-Dörr-Str. 6 ..... 561029

### **Bundesanstalt THW Ortsverband Karlsruhe**

David Domjahn, Sudetenstr. 91 .....9712834

### **Turnverein Knielingen 1891 e.V.**

Claudia Wolf

Geschäftsstelle: TVK, Frauenhäusleweg 1a/b..... 562639

### **VdK**

Olga Haak, 76131 Karlsruhe Schückstr. 22.....4700892

### **Verein zur Förderung des Handballsports e.V.**

Marco Hägele, Reinmuthstr. 51 ..... 0172 7175022

Geschäftsstelle: TVK Frauenhäusleweg 1a/1b ..... 562639

### **Verein der Vogelfreunde Knielingen 24/55 e.V.**

Heinz Kolb, Stresemannstr. 37 .....9151096

### **Verkehrswacht im Stadt- und Landkreis KA e.V.**

Verkehrsübungsplatz Maxau ..... 562622

### **VfB 05 Knielingen e.V.**

Hans Hückel, Eggensteiner Str. 43 ..... 567409

### **Zucht- und Rennverein Karlsruhe-Knielingen**

Volker Korth, Dreikönigstr. 8 ..... 561371

Geschäftsstelle: Gustav-Schönleber-Str. 23 ..... 567483

*Fachverkäufer/-*  *n*  
 auch Quereinsteiger/-in  
 für unsere Bedienstungsabteilung  
 Fleisch – Wurst – Käse – Fisch  
 auch in Ausbildung gesucht

Sie sind freundlich, flexibel, lernbereit, teamfähig und haben Lust am Umgang mit Lebensmitteln. Haben eine rasche Auffassungsgabe und Ordnungssinn. Wir bieten einen attraktiven Markt mit einem großen vielfältigem Sortiment an Frische und Qualität. Unser Team freut sich auf Ihre Unterstützung. Senden Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung an: [bewerbung@edeka-rees.de](mailto:bewerbung@edeka-rees.de)



## *Aktionen im EDEKA Rees in Karlsruhe-Knielingen*

### **April 2014**

11.04.2014 Schlemmerabend

### **Mai 2014**

15.05.2014 Weinabend „Sommerweine“

### **Juli 2014**

18.07.2014 Weinabend „Wein & Grillen“

19.09.2014 Oktoberfest

### **September 2014**

20.09.2014 Kofferversteigerung

### **Oktober 2014**

16.10.2014 Weinabend

### **November 2014**

07.11.2014 Schlemmerabend

08.11.2014 Weinmesse

### **Dezember 2014**

03.12.2014 Weinabend „Festtagsweine“

06.12.2014 Weihnachtsdorf

20.12.2014 Whisky-Tasting mit John Wells



**Rees**

*Relaxt Einkaufen -  
Exzellente Speisen*



KA-Knielingen • Grünhutstraße 1  
 KA-Neureut • Grünwaldstraße 34

**Der Sanitär- und  
Heizungsfachmann:**

## **Modernes Bad**

damit das Wohnen  
schöner wird

## **Die Heizung**

gut geplant =  
sparsamer Verbrauch

## **Solar**

damit die Sonne  
in Ihr Haus kommt



Die beste Wahl

**Schlechtendahl**

**Sanitär • Heizung • Lüftung • Solar**

**Rheinbergstraße 12  
Karlsruhe-Knielingen**

**Tel. 5 31 54 54  
Fax 5 31 54 55**

**[info@schlechtendahl.com](mailto:info@schlechtendahl.com)  
[www.schlechtendahl.com](http://www.schlechtendahl.com)**